

# Amtsblatt **BRUCHSAL**



Fasnachtsumzug  
Büchenau | 33



Einweihung  
der Straßenmeisterei | 2



Fasnachts-  
veranstaltungen | 2



Flächen für  
Windenergie | 12



## Einladung Bürgerempfang 2024

### Aus dem Inhalt

Kernstadt 26 | Büchenau 33 | Heildesheim 34 | Helmsheim 37 | Obergrombach 39 | Untergrombach 41



## Fasnacht in Bruchsal und den Stadtteilen

### Büchenau

9. Februar, 18.33 Uhr,  
Rathaussturm der BKG  
13. Februar, 14.11 Uhr,  
Fasnachtsumzug der BKG



### Obergrombach

9. Februar, 18.11 Uhr,  
Rathaussturm, Verwaltungsstelle  
10. Februar, 19.30 Uhr,  
Turnerball, TVO-Halle  
11. Februar, 15 Uhr,  
Familienfasching, TVO-Halle

### Bruchsal

9. Februar, 14.59 Uhr,  
Seniorensetzung der GroKaGe, Bürgerzentrum  
10. Februar, 18.11 Uhr,  
Große Prunksitzung der GroKaGe,  
Bruchsal – Bürgerzentrum  
13. Februar, 19 Uhr,  
Abbuzze – Am Saalbachstrand

### Helmsheim

10. Februar, 13.61 Uhr,  
Kinderfasching TV, Turnhalle Helmsheim  
12. Februar, 14.11 Uhr,  
Kinderfasching der GroKaGe,  
Turnhalle Helmsheim

## Ab sofort Karten für den Bürgerempfang erhältlich

Zum mittlerweile 14. Mal lädt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in diesem Jahr zum Bürgerempfang der Stadt Bruchsal ein. Er findet am Samstag, 16. März, 19 Uhr im Bürgerzentrum statt, Einlasskarten sind – solange der Vorrat reicht – ab sofort erhältlich bei der Touristinformation H7 (Hoheneggerstraße 7) sowie in den fünf Verwaltungsstellen der Stadtteile. Die Karten sind kostenfrei, aus Kapazitätsgründen jedoch zwingend erforderlich; an jeden/-e Abholer/-in werden maximal vier Stück ausgegeben. Wie schon bei bisherigen

Bürgerempfangen, so wird die Veranstaltung auch diesmal wiederum unter ein spezifisches thematisches Motto gestellt sein, das in diesem Jahr „Wertschätze“ lautet. Nach der bewussten Wahrung gesellschaftlicher Werte wird dabei ebenso gefragt wie nach der Bedeutung einer zugewandten Interaktion zwischen Menschen. Zu den Elementen des Bürgerempfangs zählt – neben einem unterhaltsamen Rahmenprogramm – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Schwerpunktthema des Abends.



Foto: PRDI

## Einweihung der Straßenmeisterei in Bruchsal

„Der Höhepunkt zu Beginn des Jahres ist die Einweihung der Straßenmeisterei.“ Mit diesen Worten eröffnete Landrat Dr. Christoph Schnaudigel seine Rede und bedankte sich bei Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für die gute Zusammenarbeit.

Die Straßenmeisterei an der Forster Straße in Richtung Bruchsal ist schon seit langer Zeit der Hingucker für alle vorbeikommenden Passanten – nicht nur aufgrund seiner modernen Holzhybridbauweise.

Am Dienstag, 30. Januar, wurde das Gebäude offiziell eingeweiht und auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick freute sich über den Standort sowie über die Tatsache, dass die Bauweise sich in das Klimakonzept einreihet. Sie bedankte sich bei den stillen Alltagshelden – den Mitarbeiter/-innen der Straßenmeisterei: „Sie sorgen für die Verkehrssicherheit und begeben sich dafür in unsichere Situationen.“ Bei der anschließenden Führung



Bei der Einweihung der Straßenmeisterei wurde auch die Lagerhalle mit dem Streusalz besichtigt  
Foto: PRDL

durch Architekt Jürgen Gaiser konnte man sich ein umfassendes Bild von dem beeindruckenden Gebäude machen. Die Straßenmeisterei Bruchsal ist einer von drei Stützpunkten. Von Bruchsal, Bretten

und Ettlingen betreuen 67 Mitarbeitende und vier Auszubildende 800 km Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sowie 700 Bauwerke, darunter den Wattkopftunnel in Ettlingen mit 1.950 Metern Länge.

## Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, am vergangenen Wochenende haben wir ein buntes, lebendiges und vielfältiges Bruchsal erlebt. Die Innenstadt war Anlaufpunkt für alle Faschnachtsbegeisterten aus Bruchsal und der Region. Beginnend mit dem Rathaussturm und dem Monsterkonzert am Samstag bis hin zum großen Umzug am Sonntag war die hervorragende Stimmung unüberhörbar. Ohne Übertreibung kann ich sagen, die Innenstadt hat gebebt. Wir haben zwei Tage lang gefeiert – im positivsten Sinne, heiter

und beschwingt. Und wir wurden bestens unterhalten von den Hexen, den Hästrägern/-innen, den Fahnschwingern/-innen, den Motivwagen, den Musikgruppen und der Guggenmusik. Es war ein närrisches und friedliches Fest, das alle mitgerissen hat, die mit dabei waren. Danke allen Fasnachter/-innen, die mit ihrem Engagement mit zur guten, stimmungsvollen Unterhaltung beigetragen haben. Mein Dank geht auch an die KBF für ihre Organisation, an die vielen Helfer/-innen hinter den Kulissen und an die Vertreter/-innen der Blaulichtverbände, die für unsere Sicherheit gesorgt haben. Ohne Sie alle wäre eine solche Veranstaltungen nicht möglich. 1.500 Besucher/-innen beim Monsterkonzert und 17.000 Besucher/-innen beim Umzug, das sind Zahlen, die sich sehen lassen können. Sie zeigen mir aber vor allem, wie wichtig diese Traditionsveranstaltungen für den Zusammenhalt in unserer Stadtgesellschaft sind.

Doch es geht ja noch weiter. Jetzt kommt ja eigentlich erst die heiße Faschingsphase. Heute an Weiberfasnacht müssen sich die männlichen Mitarbeiter unserer Verwaltung warm anziehen – die Damen walten mit ihren Scheren ihrem närrischen Amt. Am Freitag und Samstag stehen dann die Rathausstürme in Obergrombach und Büchenau sowie die Seniorensitzung und die große Punksitzung der GroKaGe auf dem Programm. Den

närrischen Reigen beschließt am Dienstag der Fasnachstumzug der BKG in Büchenau, immerhin schon die 73. Auflage, und das große Abbuzze am Dienstagabend am Saalbachstrand. Zu all diesen Höhepunkten der närrischen Zeit lade ich Sie herzlich ein. Lassen Sie sich einfangen von der närrischen Ausgelassenheit und feiern Sie mit. Ich werde in jedem Fall mit dabei sein und gehe am Samstag, bei der Prunksitzung der GroKaGe, sogar selbst in die Bütt.

Der nächste große Höhepunkt ist für mich mein Bürgerempfang am 16. März. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein. Karten sind schon jetzt erhältlich. Wie jedes Jahr habe ich auch den diesjährigen Bürgerempfang unter ein spezielles Motto gestellt. Es lautet „Wert-Schätze“. In dem Zusammenhang werde ich auch die Möglichkeiten in den Blick nehmen, die unsere Stadtgesellschaft bietet, damit Menschen sich begegnen und in Interaktion treten können. Und da stellt die Fasnacht mit ihrem traditionellen Programm sicherlich einen wertvollen Schatz für unsere Stadtgesellschaft dar. Womit sich der Kreis zum Anfang meiner Ausführungen schließt.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick**

## Beschluss zur Anpassung der Elternentgelte

Die Stadt Bruchsal hat ein differenziertes Betreuungsangebot eingeführt, um berufstätige Eltern bestmöglich bei der Betreuung zu entlasten. Eine enge Verzahnung mit den vier städtischen Ganztagesschulen hat gleichzeitig zum Ziel, Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit zu fördern. Aktuell nehmen rund 62 Prozent der 1.607 Bruchsaler Grundschüler/-innen ein Angebot über die „klassische Halbtageschule“ hinaus wahr. Neben der Kernzeitbetreuung für Halbtageskinder gibt es eine ergänzende kommunale Betreuung zum Ganztagesbetrieb, die an Schultagen

eine verlässliche Schulkindbetreuung von 6.30 bis 17 Uhr ermöglicht. Die einzelnen Bausteine können je nach Bedarf von den Eltern gebucht werden und bieten so besonders viel Flexibilität. Außerdem bietet die Stadt Bruchsal eine Ferienbetreuung in allen Ferien, mit Ausnahme der ersten drei Wochen der Sommerferien sowie der Winterferien. Weitere Informationen finden Sie auf der städtischen Homepage [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de). Seit der Weiterentwicklung des Schulkindbetreuungskonzeptes im Schuljahr 2016/17 wurden die Entgelte nicht mehr angehoben.

Damit die Angebote bedarfsgerecht weiterentwickelt und fortgeführt werden können, ist es notwendig, die Entgelte für das kommunale Betreuungsangebot anzupassen. Damit wird den gestiegenen Personalkosten und den Kosten für die qualitativen Verbesserungen in diesem Bereich Rechnung getragen. Der Beschlussantrag auf Anpassung der Entgelte für die Schuljahre 2024/25 und 2025/26 wurde in der vergangenen Gemeinderatssitzung einstimmig angenommen. Die Kosten für die Betreuungsangebote werden wie folgt angepasst:

Betreuungsangebot	Entgelt pro Monat für das erste Kind
Kernzeit	<b>60 EUR</b>
Ganztags früh	<b>50 EUR</b>
Ganztags spät	<b>50 EUR</b>
Ganztags plus	<b>85 EUR</b>
Hausaufgabenbetreuung Konrad-Adenauer-Schule	<b>30 EUR</b>
Ferienbetreuung	<b>wöchentlich 100 EUR (zzgl. Kosten Mittagessen)</b>

Für das zweite Kind im gleichen Baustein reduziert sich das Entgelt um 50 Prozent, ab dem dritten Kind ist die Betreuung kostenfrei.



## Kein SaSch! an Fas(t)nacht

Aschermittwoch wieder hinein ins Bade- und Saunavergnügen!

Das SaSch! hat von jeher ein Herz für die Närrinnen und Narr(hales)en sowie sonstige zünftige Fastnachter/-innen aus Bruchsal und anderswo. Deshalb bleiben am Rosenmontag, 12. Februar, und Fastnachtsdienstag, 13. Februar, „traditionell“ sowohl das Hallenbad als auch die Sauna im Bruchsaler SaSch! geschlossen.

Am Aschermittwoch, 14. Februar, ist gemäß einem Klassiker unter den Fastnachtsschlagnern alles wieder vorbei. Folglich steht auch das SaSch! nach dem Katerfrühstück nicht nur den Närrinnen und Narren wieder zur Verfügung. Das Hallenbad ist am Mittwoch von 7:30 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Die Gemeinschaftssauna bietet von 10:00 bis 23.00 Uhr ausreichend Gelegenheit, die Nachwehen des närrischen Treibens wieder auszuschwitzen.



Am Rosenmontag, 12. Februar, und Fastnachtsdienstag, 13. Februar, bleiben „traditionell“ sowohl das Hallenbad als auch die Sauna im Bruchsaler SaSch! geschlossen.

Kassenschluss und Einlassende sind jeweils eine Stunde (Hallenbad) bzw. zwei Stunden (Sauna) vor Schließung (Sauna). Artikel/Foto: tw|SWB

## Stadtbusbetrieb am Fastnachtsdienstag weitestgehend normal

Stadtwerke-Servicecenter in Anlehnung an den Bruchsaler Einzelhandel ebenfalls bis 13 Uhr geöffnet



Die Stadtbuslinien werden vom närrischen Treiben am Fastnachtsdienstag kaum beeinträchtigt – außer in Büchenau, wo wegen des Fastnachtsumzugs die Ortsdurchfahrt von circa 12 bis 17 Uhr nicht möglich ist.

Am Fastnachtsdienstag, 13. Februar, dem letzten Tag der fünften Jahreszeit, bleibt der Fahrbetrieb der Bruchsaler Stadtbusse vom närrischen Treiben weitestgehend unberührt. Die Ausnahme von der Regel stellen alle Jahre wieder der Stadtteil Büchenau und somit die Stadtbus-Stadtteilringlinien 185 und 186 dar. Wegen des dort traditionell ab 14:11 Uhr durchgeführten Fastnachtsumzugs ist die Ortsdurchfahrt Büchenau von circa 12 bis 17 Uhr gesperrt, weshalb die Stadtbuslinien 185 und 186 den Stadtteil Büchenau am Fastnachtsdienstag nicht bedienen können. In diesem Zeitfenster bedienen die Busse der Stadtbuslinien 185 und 186 die Ersatzhaltestellen bei der Einmündung zum Sportgelände und fahren eine Umleitung über Staffort. Die Stadtbusverkehr Bruch-

sal GmbH weist ihre Fahrgäste darauf hin, dass es aufgrund der Veranstaltung und der längeren Fahrstrecke zu Verspätungen kommen kann. In Anlehnung an eine alte Tradition des Bruchsaler Einzelhandels, der an diesem Dienstag mehrheitlich um 13 Uhr seine Geschäfte schließt, hat das Stadtwerke-Servicecenter „H7“ in der Hoheneggerstraße 7 am Fastnachtsdienstag nur bis 13 Uhr geöffnet. Wer sich beim Fahrkartenkauf ausführlicher beraten lassen möchte, sollte entsprechend rechtzeitig das Servicecenter „H7“ aufsuchen.

Am Aschermittwoch, 14. Februar, stehen die Teams der beiden Stadtwerke-Servicecenter der Kundschaft wieder von 9 bis 16 Uhr mit dem gewohnt kompetenten und freundlichen Service zur Verfügung.

Artikel/Foto: tw|SWB

## Energieberatung durch die Umwelt- und EnergieAgentur

Beratungstermine im Technischen Rathaus sind heiß begehrt, weshalb man sich rechtzeitig anmelden sollte

Im Rahmen unterschiedlicher Energiequartiersprojekte unterstützen die Stadt und die Stadtwerke Bruchsal alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal mit dem Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe bei ihren Sanierungsmaßnahmen. Hier erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen

Maßnahmen sie künftig Energiekosten einsparen und gleichzeitig das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Nächster Beratungstermin im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, im Raum B020 wäre am 13. Februar, jeweils von 15

bis 17 Uhr gewesen. Dass dieser bereits ausgebucht ist, zeigt das große Interesse an der fachkundigen Beratung. Daher empfiehlt es sich, den kommenden Termin am 12. März zu notieren und sich zu einem persönlichen Beratungstermin bei der Stadt Bruchsal unter der Telefonnummer (07251) 79438 oder per E-Mail an [stadtbaumt@bruchsal.de](mailto:stadtbaumt@bruchsal.de) anzumelden.

Artikel: tw|SWB





## So schön närrisch war das Wochenende in Bruchsal

Fotos: Fotofreunde Heidelberg





## Fraktionen

### Grüne/Neue Köpfe

Die gute Nachricht ist, dass die geplante offene B35-Ortsumfahrung inzwischen niemanden mehr begeistert – ebenso wenig wie andere offene Varianten, die ohne Tunnelbauten die Landschaft durchschneiden, verlärmern und Flora und Fauna nachhaltig zerstören. Leider führen aber auch die Tunnelvarianten zu nachhaltigen Schäden an den Ein- und Ausfahrten, zum Beispiel durch streckenweise Gewässerverlegung beziehungsweise Verrohrung. Außerdem benötigen sie offene Anschlüsse an die bestehende B35, die große Flächen beanspruchen. Die untersuchten Tunnelbauten der innerstädtischen Variante wiederum dürften mit ihrer relativ geringen Länge und den hohen Kosten einer Kosten-Nutzen-Analyse kaum standhalten. Angesichts der schädlichen und irreversiblen Eingriffe außerhalb, der hohen Kosten bei geringem Nutzen innerorts und vor allem der Gefahr, dass wegen der hohen Kosten der

Tunnelbauten doch offen gebaut wird! – sollten wir endlich statt neuer Straßen Radwege und Straßenbahnen, aktuell die Linie S2 von Spöck über Bruchsal nach Waghäusel, ausbauen und an einer echten Mobilitätswende arbeiten. Nach den Erkenntnissen der Umweltunverträglichkeit aller Varianten der B35-Ortsumfahrungen und der immensen Kosten wäre das die einzige ökologisch konsequente Entscheidung. Mehr und bessere Straßen erzeugen mehr Verkehr und Zerstörung und am Ende keine Entlastung.

Das Fernwärmeprojekt Belvedere und den Aufbau eines Wärmenetzes unterstützen wir gern. Das Betreuungsangebot für Grundschulkindern ist mit seiner zeitlichen Flexibilität, der ganztägigen Abdeckung und den maßvollen Elternbeiträgen vorbildlich. Die Betreuerinnen arbeiten engagiert – und das bei schwierigen, zerstückelten Arbeitszeiten. Es dürfte auf Dauer schwerfallen, für das Angebot geeignetes

Personal zu finden. Die gebundene Ganztagschule bietet eine Lösung. Wir begrüßen die städtische Unterstützung der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft über einen nach europäischem Recht notwendigen Betrauungsakt, um nicht gegen das Beihilferecht zu verstoßen. Die Gesellschaft erbringt die geforderten „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse“, kurz DAWI, unter die die Bereitstellung von Wohnraum für sozial schwächere Bevölkerungsgruppen fallen. Mit dieser Unterstützung kann die Wohnungsbaugesellschaft gemeinnützig tätig sein und es sollte gelingen, die geplante Schlossgartensiedlung ebenso wie das neue Wohnen am Saalbach erfolgreich umzusetzen, neben anderen notwendigen Sanierungsmaßnahmen.

Ruth Birkle, Hartmut Schönherr,  
Gabi Aumann, Ursula Häffner,  
Evelin Steinke-Leitz, Peter Garbe

### SPD

Im Zentrum der Sitzung stand die Information zu vier möglichen Ausbauvarianten der B 35. Die SPD-Fraktion lehnt hier einen Streckenverlauf durch das wertvolle Gebiet Rotenberg ab. Die Untersuchungen haben gezeigt, dass dort schützenswerte Tier- und Pflanzenarten leben. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir auf unserer Gemarkung noch über ein relativ großes – von Straßen kaum zerschnittenes – Naturgebiet verfügen. Unserer Meinung nach wäre ein Ausbau der B 35 auf bestehender Strecke mit einer Tunnellösung in der Kernstadt und maximalem Lärmschutz, auch für Heildesheim und Helmsheim am sinnvollsten. Menschen und Natur müssen hier vorrangig geschützt werden. Dem vorgeschlagenen Ablauf zur Wahl des Beige-

ordneten stimmen wir zu. Erfreulich ist, dass die Wärmeleitplanung für Bruchsal und Obergrombach wieder einen Schritt vorangeht. Unsere Bürgerinnen und Bürger können sich über den Sachstand auf der städtischen Homepage und persönliche Beratungsgespräche mit der Energieagentur individuell ausführlich informieren, um ihre eigenen Planungen bezüglich ihrer Heizung weiterzuführen. Der Kindergarten St. Bartholomäus in Büchenau erfährt nach der attraktiven Erweiterung nun eine Erneuerung eines Teils der Außenanlage mit zeitgemäßen Spielmöglichkeiten. Zugestimmt haben wir der maßvollen Erhöhung der Elternbeiträge für die Betreuungsbausteine an den Grundschulen in der Kernzeit sowie den Randzeiten und bei der Ferienbetreu-

ung. Selbst nach der Erhöhung wird die Stadt hier weiterhin mindestens 50 Prozent zum Kostendeckungsgrad beitragen. Diese soziale Verantwortung ist uns wichtig. Wir weisen an dieser Stelle auch darauf hin, dass bereits an vier Grundschulen ein – vom Mittagessen abgesehen – kostenloses Ganztagesangebot zur Verfügung steht. Die Kommunalwahlen am 9. Juni werfen ihre Schatten voraus. Der Gemeindevwahlausschuss wurde bestellt. Wir stellen uns einem fairen politischen Wettbewerb und appellieren an alle Wahlberechtigten, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen.

Ihre SPD-Fraktion im Gemeinderat: Martina Füg, Anja Krug, Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel und Fabian Verch.

**Für den Inhalt der Fraktionsseiten  
sind die Parteien verantwortlich.**

## FDP

Unter TOP 8 beschäftigte sich der Gemeinderat mit der kommunalen Schulkinderbetreuung. Viele berufstätige Eltern benötigen über die Zeiten der Ganztagschule hinaus eine erweiterte Betreuung. Um diesen Bedarf zu decken, wurden drei ergänzende kommunale Betreuungsbausteine zum Ganztagesbetrieb sowie zur Ferienbetreuung eingeführt: Ganztags früh: 6.30 Uhr bis Schulbeginn, Ganztags spät: Schulkinder bis 17 Uhr inklusiv Freitagnachmittag (Elternentgelt jeweils 35 Euro pro Monat) und Ganztags plus 6:30 Uhr bis Schulbeginn und Schulkinder bis 17 Uhr (Elternentgelt: 58 Euro pro Monat). In allen Ferien, mit Ausnahme der ersten drei Wochen der Sommerferien und der Winterferien, wird eine Ferienbetreuung zwischen 6.30 und 17.30 Uhr angeboten. Aktuell sind für die kommunale Schulkinderbetreuung 61 Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Angeboten im Einsatz. Vonseiten der Fraktion von

FDP/Bürgerliste loben wir den Einsatz der Betreuerinnen und der Mitarbeiterinnen des zuständigen Amtes für Bildung und Sport unter der Leitung von Isabella Meis und Tanja Rolli.

Zu Beginn der Sitzung unter TOP 2 beschäftigte sich der Gemeinderat mit dem Bundesverkehrswegeplan B35 Ortsumfahrung oder Ausbauvariante Bruchsal – Sachstand zum Planungsstand des Regierungspräsidiums. Ziel der Planungen war es, den Kernstadtbereich der Stadt Bruchsal vom Durchgangsverkehr zu entlasten. In der Sitzung wurden zwei Alternativen mit jeweils zwei Varianten vorgestellt. Bei der ersten Alternative, einer Ostumfahrung von Bruchsal, wurde eine offene Ostumfahrung ohne Tunnel (BVWP – Trasse) und eine Ostumfahrung mit langem Tunnel vorgestellt. Für beide Varianten der ersten Alternative (Ostumfahrung) werden jeweils acht Ingenieurbauwerke (Brücken und Tunnel) benötigt. Diese

müssten von den nachfolgenden Generationen erhalten und ständig erneuert werden. Zudem bestätigt auch ein neues Gutachten, dass der Rotenberg ein wertvolles Naturschutzgebiet mit sehr vielen seltenen Vögeln ist. Die zweite Alternative besteht in einem Verlauf der bestehenden B 35 entsprechend. Dabei besteht eine Variante in einem Ausbau der bestehenden Ortsdurchfahrt (kreuzungsfreie Lösung). Eine Untertunnelung der Ortsdurchfahrt (Stadttunnel), mit einer Gesamtlänge von 1,8 Kilometern und eine Tunnellänge von 1,1 Kilometern schlägt eine weitere Variante vor. Die FDP/Bürgerliste Fraktion weist bereits jetzt darauf hin, dass bei beiden Alternativen, für einen Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen in Heildelsheim und Helmsheim gesorgt werden muss.

Für die FDP/Bürgerliste Fraktion  
Prof. Dr. Jürgen Wacker,  
Fraktionsvorsitzender FDP/Bürgerliste

## SERVICSEITE

### Öffnungszeiten

nach telefonischer Vereinbarung

#### Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0  
Behördennummer: 115

#### Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

#### Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00  
Montag 8 bis 12 Uhr,  
Dienstag: geschlossen,  
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr,  
Samstag (erster und dritter im Monat) 14 bis 18 Uhr

#### Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

#### Büchenau

Telefon: (0 72 57) 20 37

#### Heildelsheim

Telefon: (0 72 51) 51 88

#### Helmsheim

Telefon: (0 72 51) 51 24

#### Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-732

#### Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

### Notfalldienste

#### Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal  
(0 72 51) 7 26-0

#### Euronotrufnummer 112

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

#### Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag  
von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

#### Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**Deutschlandweit: 01806 072100**  
(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

#### Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter [www.kzvbv.de](http://www.kzvbv.de) oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

#### Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

#### Tierärzte

Wochenenddienst,  
Telefon: (0 72 51) 44 14 41

#### Entstördienst rund um die Uhr

#### Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),  
Büchenau (0 72 44) 9 69-243  
(Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

**Erdgas** (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

**Strom** (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

#### Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Abwasserbetriebs Bruchsal

1. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.01.2024 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wie folgt festgestellt:

<b>Bilanzsumme</b>	<b>79.967.760,95 €</b>
davon entfallen auf der <b>Aktivseite</b> auf	
- das Anlagevermögen	76.988.866,67 €
- das Umlaufvermögen	2.993.839,62 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	- 14.945,34 €
Davon entfallen auf der <b>Passivseite</b> auf	
- das Eigenkapital	16.669,88 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	11.134.419,50 €
- die Rückstellungen	4.525.166,84 €
- Verbindlichkeiten	64.291.504,73 €
<b>Jahresgewinn</b>	<b>21.234,69 €</b>
Summe der <b>Erträge</b>	<b>10.665.668,12 €</b>
Summe der <b>Aufwendungen</b>	<b>10.644.433,43 €</b>

2. Die im Rechnungswerk enthaltene Überdeckung nach § 14 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes in Höhe von **1.197.137,91 €** wird festgestellt.

3. Der Jahresgewinn in Höhe von 21.234,69 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

4. Die Betriebsleitung wird entlastet.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht wird vom 15.02.2024 bis einschließlich 23.02.2024 beim Abwasserbetrieb Bruchsal im Zimmer D 239 des Rathauses am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Bruchsal, 31.01.2024

gez.

Andreas Glaser

Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“,

#### Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des

#### vorhabenbezogenen Bebauungsplans

„Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“,

#### Gemarkung Bruchsal

#### Hier: Veröffentlichung der Planunterlagen

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.01.2024 die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“ ersetzt nach seinem Inkrafttreten den Bebauungsplan „Dittmannswiesen Änderung IV“, in Kraft getreten am 22.06.2006, in seinem Geltungsbereich.

Ziel und Zweck der Planung ist der Bau eines 2-geschossigen Wohngebäudes mit Staffelgeschoss mit ca. 16 Wohneinheiten für Servicewohnen und einem Beratungsbüro für den Caritasverband Bruchsal e. V. (Dienstleistungsservice für die BewohnerInnen).

Bei dem Plangebiet handelt es sich um das ehemalige Pfarrhaus St. Anton (Paul-Gerhardt-Straße 56a). Es wird begrenzt:

- im Norden durch den Kindergarten St. Anton
- im Osten durch die Kirche St. Anton
- im Süden durch den Grünzug, Flst.-Nr. 20576
- im Westen durch den Dieselweg 53, Flst.-Nr. 20693

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen:

Der Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wird zusammen mit den Entwürfen der textlichen Festsetzungen, der Satzung und der Begründung sowie der Fachgutachten in der Zeit vom

**Freitag, den 9. Februar 2024**  
**bis einschließlich Freitag, den 15. März 2024**

veröffentlicht.

Die Unterlagen können auf der Internetseite der Stadt Bruchsal unter [https://www.bruchsal.de/leben/bauen+\\_wohnen/Bauleitplanung/Bebauungspläne+im+Verfahren](https://www.bruchsal.de/leben/bauen+_wohnen/Bauleitplanung/Bebauungspläne+im+Verfahren) (Bebauungspläne im Verfahren) eingesehen werden.



Stadt Bruchsal - Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a" - Übersichtsplan Geltungsbereich, M 1:500

MODUS CONSULT

Abb. 1 Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen im Sinne von § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit im oben genannten Zeitraum beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

<b>Montag</b>	<b>8.00 Uhr – 16.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch und Freitag</b>	<b>8.00 Uhr – 13.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>8.00 Uhr – 17.00 Uhr</b>

zur Verfügung gestellt.

Während des Veröffentlichungszeitraums können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Diese sollen vorzugsweise elektronisch per E-Mail an [stadtplanungsamt@bruchsal.de](mailto:stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch schriftlich (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal) oder zur Niederschrift, abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 31.01.2024

gez. Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

### Bekanntmachung

Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 79 der GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 12.12.2023 folgende Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2024 beschlossen:

#### § 1

#### Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Musik- und Kunstschule voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird festgesetzt auf

#### 1. Musikschule Ergebnishaushalt

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.026.113 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-3.026.113 €
• <b>Ordentliches Ergebnis</b>	0 €



**Finanzhaushalt**

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.996.513 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.007.613 €
• <b>Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts</b>	
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.500 €
• <b>Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	
<b>Finanzierungsmittelbestand</b>	-29.600 €

**2. Kunstschule Ergebnishaushalt**

• Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	775.648 €
• Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-775.648 €
• <b>Ordentliches Ergebnis</b>	0 €

**Finanzhaushalt**

• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	773.748 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-770.948 €
• <b>Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts</b>	
• Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
• Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.700 €
• <b>Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	
<b>Finanzierungsmittelbestand</b>	-1.900 €

**§ 2  
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 154.000 €.

**§ 3  
Umlage**

Entsprechend § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 10 der Satzung des Zweckverbandes wird eine Umlage erhoben. Die Umlageberechnung ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Musikschule	1.371.609 €
• Betriebskostenumlage	0 €
• Kapitalumlage	288.677 €
Kunstschule	0 €
• Betriebskostenumlage	
• Kapitalumlage	

**§ 4  
Stellenplan**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Die Übereinstimmung dieser Haushaltssatzung mit dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 12.12.2023 wird bestätigt.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe mit Erlass vom 30.01.2024 Nr. RPK14-2207-66/10/3 bestätigt worden.

Die Haushaltssatzung inkl. Haushaltsplan und Stellenplan 2024 und der Jahresabschluss 2022 inkl. Bilanz werden ab 19.02.2024 auf die Dauer von sieben Tagen zur Einsicht in der Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, Zimmer A 18, öffentlich aufgelegt.

**2.**

Aufgrund des § 18 GKZ in Verbindung mit § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal in ihrer Sitzung vom 12.12.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten beschlossen:

1. Ergebnisrechnung	EUR
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	3.567.487,83
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	-3.567.487,83

1.3 <b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>0,00</b>
1.4 Außerordentliche Erträge	164,49
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	-164,49
1.6 <b>Sonderergebnis (Saldo 1.4 und 1.5)</b>	<b>-0,00</b>
1.7 <b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>	<b>-0,00</b>

**2. Finanzrechnung**

2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.293.625,39
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.539.628,01
2.3 <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>-246.002,62</b>
2.4 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.863,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-66.827,85
2.6 <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>-20.964,85</b>
2.7 <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>-266.967,47</b>
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10 <b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>0,00</b>
2.11 <b>Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b>	<b>-266.967,47</b>
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-96,47
2.13 <b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>603.093,95</b>
2.14 <b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)</b>	<b>-267.063,94</b>
2.15 <b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13. und 2.14)</b>	<b>336.030,01</b>

Die Verbandsversammlung der Musik- und Kunstschule Bruchsal hat in ihrer Sitzung vom 12.12.2023 die Änderung der Schulgeldordnung zum 01.04.2024 wie folgt beschlossen:

Musikschule		Entgelt Mitglieds-Gden. in Euro	
		bisher	ab 01.04.2024
MuKs-Mäuse (0-18 Monate)	30 min.	18,60	19,70
* Starterpaket	Einmalig	14,00	14,50
Rasselbande & Co. (18 Monate – 3 Jahre)	40 min.	24,00	25,50
Ohrwürmchen (3 und 4 Jahre)	50 min.	29,30	31,00
Musi-Kuss		32,10	33,50
* Starterpaket	Einmalig	39,00	40,00
MuKs-Führerschein		32,00	33,50
* Starterpaket	Einmalig		
<b>Musikschule</b>			
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>15 min.</b>		
3-er Gruppen		16,40	17,40
2-er Gruppen		18,20	19,30
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>30 min.</b>		
3-er Gruppen		34,10	36,10
2-er Gruppen		38,90	41,20
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>45 min.</b>		
3-er Gruppen		48,00	48,00
2-er Gruppen		52,60	55,00
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>60 min.</b>		
3-er Gruppen		64,80	64,80
2-er Gruppen		69,80	73,30

**Einzelunterricht**

15 min.	36,20	38,40
30 min.	71,50	75,80
45 min.	94,00	99,70
60 min.	122,10	129,50

**Kunstschule**

Klassen ab 6 Teilnehmer

<b>Theater /Zirkus</b>	60 min.	21,00	22,00
	75 min.	26,30	27,80
	90 min.	31,00	32,80
	120 min.	36,80	38,90
<b>Bildende Kunst</b>	60 min.	24,20	25,50
	75 min.	29,40	31,00
	90 min.	32,60	34,50
<b>Ballett / Tanz</b>	45 min.	28,40	30,00
	60 min.	31,00	32,80
	75 min.	33,60	35,50
	90 min.	36,80	38,90

**Kunstschule**

Kleingruppen 4-5 TN

<b>Theater /Zirkus</b>	60 min.	23,50	24,90
	75 min.	29,50	31,30
	90 min.	35,00	37,10
	120 min.	41,50	44,00
<b>Bildende Kunst</b>	60 min.	27,50	29,10
	75 min.	33,00	35,00
	90 min.	36,00	38,20
<b>Ballett / Tanz</b>	45 min.	32,00	33,90
	60 min.	35,00	37,10
	75 min.	37,50	39,80
	90 min.	41,50	44,00

**IX. Sonderentgelte pro Monat****Projekte & Kurse**

Beträge in Euro bisher	Beträge in Euro ab 01.04.2024
---------------------------	----------------------------------

Medien / Fotografie	32,00	33,60
<b>Schulkooperationen</b>		
Bläserklassen	39,00	41,00

**Für diese Kurse werden weder Familien- oder Mehrfachermäßigungen noch Zuschläge berechnet.**

Gez.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
Verbandsvorsitzende

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg**

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Diese Rechtswirkung tritt nicht ein, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind,
2. die Verbandsvorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal dem Beschluss der Verbandsversammlung nach § 43 der Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband Musik- und Kunstschule Bruchsal innerhalb der Jahresfrist unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Gez.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick  
Verbandsvorsitzende

**Aus dem Rathaus****Öffentlichkeitsbeteiligung des Regionalverbandes**

Am 24. Januar hat der Regionalverband Mittlerer Oberrhein in öffentlicher Sitzung des Planungsausschusses in Karlsruhe den Entwurf des Teilregionalplans Windenergie und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung beschlossen. Der Planentwurf enthält Festlegungen zur Steuerung der Windenergienutzung in Form von Vorranggebieten. Zudem enthält er Bestimmungen für die nachgeordnete Planungsebene sowie Festlegungen zur Zulässigkeit anderer Nutzungen und einer konfliktminimierenden Standortauswahl innerhalb der Vorranggebiete.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet statt vom 12. Februar bis zum 15. März.

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von Vorranggebieten für die Windenergienutzung transparent, nachvollziehbar und für jeden zugänglich gestalten. Stellungnahmen zu diesem Verfahrensschritt können deshalb auch über die Beteiligungsplattform Raumordnung online <https://rvmo.raumordnung-online.de/> (auch erreichbar über die Webseite der Regionalverbandes) abgegeben werden.

**Baustellen in Bruchsal****Bauarbeiten in der Siemens-Unterführung**

Wie bereits angekündigt, kommt es im Rahmen von Restarbeiten der Baumaßnahme in der Siemens-Unterführung erneut zu einer einseitigen Sperrung des Geh- und Radweges auf der Südseite. Die Arbeiten in diesem Bereich sollen bis einschließlich 28. März andauern.

Aufgrund der erneut nur einseitig durchgeführten Sperrung kommt es nur zu geringfügigen Umwegen. Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert.

**Untergrombach – Vollsperrung Frühlingsstraße**

Aufgrund einer Kranstellung muss in der Frühlingsstraße der Straßenabschnitt zwischen Nelken- und Tulpenweg ab dem 15. Februar voll gesperrt werden. Der Gehweg auf der nördlichen Seite bleibt weiterhin passierbar.

Die Maßnahme wird voraussichtlich bis Ende März andauern.

**Aus dem Gemeinderat****Gemeinderatssitzung 30. Januar 2024****TOP 2 Bundesverkehrswegeplan B35 Ortsumfahrung oder Ausbauvariante Bruchsal – Sachstand zum Planungsstand des Regierungspräsidiums**

Die Präsentation des Regierungspräsidiums zum Planungsstand B35 Ortsumfahrung oder Ausbauvariante wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Umfangreiche Infos sind unter [www.bruchsal.de/ortsumgehung35](http://www.bruchsal.de/ortsumgehung35) eingestellt.

**TOP 3 Festlegung des Verfahrens zur Bestellung einer/eines Beigeordneten**

Einstimmig hat sich der Gemeinderat auf das Verfahren für die Wahl der/des Ersten Beigeordneten verständigt. Grund hierfür ist, dass die Amtszeit des bisherigen Beigeordneten, Bürgermeister Andreas Glaser, nach acht Jahren am 31. August endet. Die Wahl erfolgt am 4. Juni im Rahmen der Gemeinderatssitzung.

**TOP 4 Sachstand Wärmeplanung und Fernwärmeausbau in Bruchsal**

Die Informationen zu den Auswirkungen des Gebäudeenergiegesetzes und des Wärmeplanungsgesetzes des Bundes für Bruchsal sowie den Sachstand zum Fernwärmeausbau in Bruchsal und zur regionalen Tiefengeothermie hat der Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die **Novelle des Gebäudeenergiegesetzes (GEG)** sieht vor, dass von 2024 an in Neubaugebieten nur noch Heizungen erlaubt sind, die zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Bestehende Heizanlagen müssen nicht sofort getauscht werden. Erst vom 1. Juli 2028 ist dann auch in Bruchsal die grundsätzliche Nutzung von 65 Prozent erneuerbaren Energien bei einem Heizungstausch verpflichtend. Die Stadtwerke Bruchsal



haben im Rahmen des Förderprogramms Wärmenetzsysteme 4.0 eine Machbarkeitsstudie für den **Fernwärmeausbau der Kernstadt** beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zur Anerkennung eingereicht. Nach der noch ausstehenden Anerkennung soll ein Antrag für die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW), dem Nachfolgeprogramm von Wärmenetzsysteme 4.0 gestellt werden. In einer ersten Ausbaustufe soll das Industriegebiet im Bruchsaler Westen erschlossen werden. Ebenfalls hohe Priorität hat die Versorgung des Bauprojekts Schlossgartensiedlung (auch genannt Siemenssiedlung). Für das **Energiequartier Obergrombach** wurde beschlossen, dass ein Antrag bei der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) für einen ersten Bauabschnitt gestellt wird. Der erste Bauabschnitt würde ungefähr den alten Ortskern von Obergrombach umfassen. Aufgrund des Haushaltsurteils des Bundesverfassungsgerichts vom November pausiert allerdings derzeit die Annahme und die Bewilligung von Anträgen.

#### **TOP 5 Fernwärmeprojekt Bruchsal Belvedere – Kooperationsvereinbarung, Gestattungsvertrag und Vertrag über die Wärmelieferung im Rahmen eines Wärme-Contractings**

Mehrheitlich ermächtigt der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin im Rahmen des Fernwärmeprojektes Bruchsal Belvedere die Kooperationsvereinbarung sowie den Gestattungsvertrag zwischen dem Landkreis Karlsruhe und der Stadt Bruchsal zu unterzeichnen sowie den Vertrag über die Wärmelieferung im Rahmen eines Wärme-Contractings zwischen der Stadt Bruchsal und der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) abzuschließen. Damit wird das gemeinsame Ziel von Stadt und Landkreis weiter realisiert, eine kosten- und energieeffiziente sowie CO<sub>2</sub>-arme Lösung für die Wärmeversorgung ihrer Schulen (Käthe-Kollwitz-Schule und Schönborn-Gymnasium) zu schaffen.

#### **TOP 6 Kooperationsvereinbarung mit den Stadtwerken Bruchsal zum Aufbau/Betrieb eines LoRaWAN-Netzes**

Mehrheitlich haben die Stadträte/-innen beschlossen, die Stadtwerke Bruchsal mit dem Aufbau und Betrieb eines LoRaWAN-Netzes zu beauftragen. Sie ermächtigen die Oberbürgermeisterin, eine Kooperationsvereinbarung mit den Stadtwerken Bruchsal mit einer Laufzeit von fünf Jahren zu schließen. Mit einem Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) ist es möglich, über verschiedenste mit dem Internet verbundene Sensoren vielfältige Daten, zum Beispiel über Verkehrsentwicklungen, zu sammeln. Zunächst geht es darum, die notwendige Infrastruktur mit den flächendeckenden Empfangsantennen (Gateways) und den Betrieb des Netzes aufzubauen. Einschließlich der einmaligen Einrichtungskosten im laufenden Jahr entstehen über die fünfjährige Vertragslaufzeit mit den Stadtwerken Kosten in Höhe von rund 172.000 Euro.

#### **TOP 7 Außenanlage Kindergarten St. Bartholomäus Büchenau**

Der Kindergarten St. Bartholomäus in Büchenau nimmt weiter Gestalt an. Jetzt hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Arbeiten zur Erneuerung eines Teilbereichs der Außenanlage des Kindergartens auszuführen. Die Neugestaltung sieht die Erneuerung und Ergänzung des Außenbereichs an der Schnittstelle von städtischem und kirchlichem Grundstück vor. In die Gesamtkostenaufstellung einbezogen ist zudem der Austausch defekter/baufälliger Spielgeräte (Schaukelanlage, Spielhaus), die sich im nicht neu überplanten Bereich der Außenanlage befinden. Die Herstellungskosten der gesamten Außenanlagen werden gemäß Kostenberechnung auf insgesamt 345.000 Euro beziffert. Davon liegt der städtische Anteil bei 284.000 Euro.

#### **TOP 8 Kommunale Schulkindbetreuung – Anpassung Elterntentgelte Schuljahre 2024/25 + 2025/26**

Einstimmig haben sich die Stadträte/-innen für die Anpassung der Entgelte für die kommunalen Betreuungsangebote für die Schuljahre 2024/25 und 2025/26 sowie den geänderten Benutzungsbedingungen ausgesprochen. Für die Schuljahre 2026/27 und 2027/28 erfolgt eine erneute Kalkulation.

#### **TOP 9 DigitalPakt Schule – Ausschreibung digitale Ausstattung JKG**

Mehrheitlich hat der Gemeinderat beschlossen, die digitale Ausstattung des Justus-Knecht-Gymnasiums im Rahmen des „DigitalPakt Schulen 2019 bis 2024“ auszuschreiben. Mit dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“ unterstützt der Bund die Länder und Gemeinden bei Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur. Das Justus-Knecht-Gymnasium soll in 62 Klassen- und Fachräumen größtenteils mit Medientischen, Beamern, Projektionsflächen/ Whiteboards und Dokumentenkameras ausgestattet werden. Das Gesamtvolumen der Anschaffung beläuft sich auf rund 500.000 Euro.

#### **TOP 10 Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Abwasserbetriebs Bruchsal**

Einstimmig bei einer Erhaltung hat der Gemeinderat dem Jahresabschluss 2022 des Abwasserbetriebs Bruchsal zugestimmt. Die Gewinn-und-Verlust-Rechnung für das Jahr 2022 schließt in Erträgen

mit knapp 10,67 Millionen Euro und Aufwendungen von gut 10,64 Millionen Euro ab. Ebenfalls Zustimmung fanden die Zuführung der Überdeckung aus dem Jahr 2022 in Höhe von knapp 1,2 Millionen Euro zu den Rückstellungen und der Vortrag des Jahresgewinns in Höhe von knapp 21.300 Euro auf neue Rechnung. Die Betriebsleitung erhält Entlastung.

#### **TOP 11/12/13 Jahresabschluss 2022 – Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH, Stadtwerke Bruchsal GmbH sowie Beteiligungsbericht 2022**

Abgesetzt.

#### **TOP 14 Betrauungsakt der Stadt Bruchsal an die Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH**

Einstimmig hat der Gemeinderat den Betrauungsakt für die Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH beschlossen.

#### **TOP 15 Kommunalwahlen 9. Juni 2024 – Bestellung des Gemeindevwahlausschusses**

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl 2024 ist Stadtrechtsdirektor Dr. Martin-Peter Oertel, sein Stellvertreter ist Stadtverwaltungsdirektor Steffen Golka. Das haben die Stadträte/-innen mit einem einstimmigen Votum entschieden. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Andreas Glaser scheiden als Vorsitzende aus, da sie bei der Kreistagswahl kandidieren. Zudem wurden aus dem Kreis der Wahlberechtigten fünf Beisitzer/innen für den Gemeindevwahlausschuss sowie deren Stellvertreter/innen entsprechend den Vorschlägen der Fraktionen gewählt.

#### **TOP 16 Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes bei der Stadt Bruchsal – Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes nach § 112 Abs. 2 GemO**

Einstimmig hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dem Rechnungsprüfungsamt als weitere Aufgabe die Funktion einer Kontaktstelle innerhalb der Stadtverwaltung für die Meldestelle nach dem Hinweisgeberschutzgesetz zu übertragen.

#### **TOP 17 Förderrichtlinien – hier: Sonderregelungen zur Förderung der Vereine der Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim**

Der Gemeinderat stimmt einstimmig bei einer Enthaltung der Beibehaltung des bisherigen Nutzungsvertrages mit der IG Alte Kelter Helmsheim vom 31. Januar 1990 zu. Das historische Gebäude im Ortskern von Helmsheim ist dank des großen ehrenamtlichen Einsatzes der Vereinsmitglieder ein Schmuckstück. Mit dem im Zwei-Jahres-Turnus stattfindenden Kelterfest werden Einnahmen erwirtschaftet, die ausschließlich in den Unterhalt und Betrieb des Gebäudes fließen.

#### **TOP 18 Vorhabenbezogener Bebauungsplan**

##### **„Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“, Bruchsal**

Mit der Schaffung eines betreuten Wohnungsangebots in Bruchsal geht es weiter voran. Der Gemeinderat hat dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Servicewohnen Paul-Gerhardt-Straße 56a“ zugestimmt. Der Vorhabenträger plant die Errichtung eines Wohnhauses mit 16 Wohnungen sowie 18 Stellplätzen in einer Tiefgarage. Die Wohnungen sind „Servicewohnungen“.

Dieses spezielle Wohnungsangebot dient dazu, Menschen ein möglichst langes selbstständiges Leben im Alter oder mit Behinderung zu ermöglichen, indem das Betreuungsangebot der Caritas genutzt wird.

#### **TOP 19 Sanierung „Innenstadt Nord-West“ – Nichtinvestive Städtebauförderung NIS 2023**

Der Gemeinderat hat den vom Land bewilligten Förderrahmen von knapp 141.300 Euro mit knapp 84.800 Euro Finanzhilfen für die Sanierungsmaßnahme „Innenstadt Nord-West NIS 2023“ zur Kenntnis genommen. Einstimmig haben sich die Stadträte/-innen für die Verwendung der Fördermittel für Projekte des Stadtteilmanagements, der Sprachförderung und der Umweltbildung im Zeitraum 2024 bis 2028 ausgesprochen.

#### **TOP 20 Sanierung „Heidelsheim Ortskern Nord“ – Nichtinvestive Städtebauförderung NIS 2023**

Ebenfalls zur Kenntnis genommen hat der Gemeinderat den vom Land bewilligten Förderrahmen von knapp 18.300 Euro mit knapp 11.000 Euro Finanzhilfen für die Sanierungsmaßnahme „Heidelsheim Ortskern Nord NIS 2023“. Einstimmig wurde entschieden, die Fördermittel für Projekte mit Kindern und Jugendlichen an der Dietrich-Bonnhöfer-Schule in Heidelsheim im Zeitraum 2024 bis 2028 zu verwenden.

#### **TOP 21 Hochwasserrückhaltebecken Helmsheim – Beauftragung der Nachträge in der Umweltplanung**

Einstimmig hat der Gemeinderat die Beauftragung des Nachtrages über zusätzliche Leistungen für die Umwelt- und Landschaftsplanung für das Hochwasserrückhaltebecken HRB Helmsheim beschlossen.

Die Mehrkosten belaufen sich auf pauschal etwas mehr als 20.200 Euro. Dadurch erhöht sich die aktuelle Schluss-Abrechnungssumme auf knapp 162.000 Euro.

#### **TOP 22 Kanalaufdimensionierung Schönbornstraße/Am Schlossgarten – Vorstellung Baumaßnahme**

Einstimmig hat der Gemeinderat die Maßnahme zur Wiederherstellung der Dichtigkeit des Kanals im Bereich Schönbornstraße/Am Schlossgarten zugestimmt. Die Bauzeit wird auf circa drei Monate geschätzt und soll im August beginnen. Die Sperrung des Damianstores ist nur für die Zeit der Arbeiten in diesem Bereich über einen Zeitraum von etwa zwei Wochen geplant.

#### **TOP 23 Kanalauswechslung Lorenzrain – Vorstellung der Baumaßnahme**

Ebenfalls einstimmig hat sich der Gemeinderat für die Durchführung der Maßnahme am Kanal Lorenzrain in Heildelsheim ausgesprochen. Durch die Maßnahme wird im entsprechenden Bereich die Dichtigkeit und Standsicherheit des Kanals wiederhergestellt und somit verhindert, dass Abwasser exfiltrieren kann und den Untergrund belastet. Des Weiteren wird durch die Aufdimensionierung die Leistungsfähigkeit der Kanalisation verbessert.

#### **11. Februar**

Grundel, Bernhard 70 Jahre  
Zelmer, Ursula Walburga 70 Jahre

#### **12. Februar**

Stahl, Gerlinde 85 Jahre  
Conrad, Peter Walter 75 Jahre  
Anweiler, Werner Hans 75 Jahre  
Ott, Michael 70 Jahre

#### **13. Februar**

Wendel, Hans Joachim 80 Jahre  
Pavlovic, Ivan 80 Jahre  
Rist, Anna 80 Jahre  
Cera, Luce Maria 80 Jahre  
Duric, Novka 75 Jahre  
Kraft, Viktor 75 Jahre

#### **15. Februar**

Kazanc, Nurettin 80 Jahre  
Strika, Mile 75 Jahre  
Kramer, Gudrun Emilie 75 Jahre

## Aus dem Jugendgemeinderat

### Jugendgemeinderat Bruchsal begeistert mit erfolgreichem Minecraftturnier

Der Jugendgemeinderat Bruchsal veranstaltete am 21. Januar ein Minecraftturnier, das von zahlreichen Teilnehmern besucht wurde. Besonders freuen durfte sich das Team der Spieler „DeinRuntergang69“ und „Abflug“, die den ersten Platz belegten.

Die Plätze zwei und drei sicherten sich die Teams von „waltuhwhitez“ und „RUNEWORK“ sowie „Rodieschen“ und „MightyAaron“.

Das Minecraftturnier wurde zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt. Diese Veranstaltung ermöglicht es den Jugendlichen nicht nur, ihre Gaming-Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, sondern stärkt zudem die Gemeinschaft zwischen den Jugendlichen.

„Wir sind begeistert über den Erfolg des diesjährigen Minecraftturniers“, sagte Peer Engel vom Jugendgemeinderat Bruchsal. „Es ist großartig zu sehen, wie die Jugendlichen zusammenkommen, um ihre Leidenschaft fürs Gaming zu teilen.“

„Ich wünsche mir auch in Zukunft weitere solche Events“, stimmte Joel-Martiss Machauer von der AG Minecraftturnier zu.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Sterbefälle

#### **26. Januar**

Ursula Maria Kaltenbach, geborene Schweikert

#### **28. Januar**

Adolf Moser

#### **29. Januar**

Edith Maria Mazurkiewicz, geborene Beißmann

#### **30. Januar**

Karl Rolf Gerlach

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

## Jubilare

### Altersjubilare

#### **9. Februar**

Widera, Andreas Adam 75 Jahre

#### **10. Februar**

Reinhold, Mathilde 75 Jahre

Burkhardt, Veronika Ute 70 Jahre

## Aus der Stadt Bruchsal

### Bruchsaler Dialoggruppe spricht sich für Kompromiss bei den Flächen für Windenergie aus

Die Dialoggruppe, die den stadtweiten Dialog zum Ausbau der Erneuerbaren Energien begleitet, befasste sich auf ihrer dritten Sitzung mit der Frage, wo Windenergieanlagen in Bruchsal errichtet werden können. Nachdem der Regionalverband Mittlerer Oberrhein im Juli 2023 eine Suchraumkulisse für Windenergieflächen veröffentlicht hatte, wurde ein Vorschlag von 5,2 Prozent der Flächen Bruchsal erarbeitet, stadtintern abgestimmt und an den Regionalverband als städtische Stellungnahme weitergeleitet. Diese Flächen, so der Vorschlag, soll der Regionalverband als Vorranggebiete für Windenergie ausweisen. Einig ist sich die Gruppe, dass der im Energiedialog der Stadt gefundene und die vom Gemeinderat im September 2023 beschlossene Stellungnahme Bestand haben soll. Damit lässt sich einerseits die Belastung von Obergrombach, Helmsheim und Heildelsheim begrenzen. Andererseits trägt Bruchsal so effektiv zur Energiewende bei und generiert noch Einnahmen für die Stadtkasse. Dass der Regionalverband sich in seiner ersten Offenlage nicht an diesem Kompromiss orientiert hat und die Bergdörfer eine hohe Belastung befürchten müssen, bedauert die Gruppe. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick fasst die Stimmung in der Dialoggruppe zusammen: „Wir hoffen, dass sich der Regionalverband in seiner weiteren Arbeit doch an unserem Kompromiss orientiert.“

Wichtig ist der Gruppe, dass die Stadt steuernd bei Windenergieprojekten eingreift und private Flächeneigentümer einbezieht. Nur so kann die Stadt dafür sorgen, dass Mindestabstände von 1.000 Metern von den Wohnlagen eingehalten und eine Beteiligung der Bürger/-innen ermöglicht wird.

Im zweiten Teil der Sitzung thematisierte die Gruppe die Wärmeversorgung der Stadt. Um das politische Ziel zu erreichen, die Stadt bis 2040 komplett erneuerbar zu versorgen, ist der Ausbau der Fernwärme unabdingbar. Bruchsal kann dabei vor allem auf das große Potenzial der Tiefen Geothermie zurückgreifen.

Zum Ausklang gab es die Rückmeldung der Teilnehmenden, dass ein solcher Dialog zwischen Politik, Stadtverwaltung, Ortschaften, Wirtschaftsunternehmen, Umweltverbänden und sozialen Institutionen für die friedliche Umsetzung der Energiewende in Bruchsal als sehr hilfreich empfunden wird.

Die Dialoggruppe wurde im vergangenen Jahr ins Leben gerufen. Sie bildet zusammen mit den öffentlichen Energieforen den stadtweiten Energiedialog zum Ausbau der Erneuerbaren Energien in Bruchsal. In der Dialoggruppe kommen gesellschaftliche Gruppen aus den Bereichen Soziales, Wirtschaft und Umwelt sowie die Politik, die Ortsteile, die Verwaltung und die Energieversorgung zusammen. Konkret sind Vertreter/-innen der folgenden Gruppierungen beteiligt: Oberbürgermeisterin, Bürgermeister, Kommunalpolitiker/-innen aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, Stadtwerke Bruchsal, Regierungspräsidium, Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe, Gesamtelternbeirat Bruchsaler Schulen, Caritas Bruchsal, Arbeitsgemeinschaft Bruchsaler Sportvereine, Seniorenrat, ACG Bruchsal, Agnus, Parents for Future, Firma Sulzer Pumpen, Regionale Wirtschaftsförderung und des Stadtplanungsamtes.

Weitere Infos hierzu unter [www.bruchsal.de/energiedialog](http://www.bruchsal.de/energiedialog)



## Länderübergreifender Austausch zum Thema Wärmeplanung

Energetischer Besuch aus Zentralamerika kündigte sich in Bruchsal an. Eine sechsköpfige Delegation traf sich mit Mitarbeitern/-innen des Stadtplanungsamtes und der Stadtwerke. Der Besuch diente dem Informationsaustausch zum Thema Wärmeplanung und der damit verbundenen Rolle von Erdwärme beziehungsweise Geothermie. Die Geothermieanlage stellt neben Sonnen- und Windenergie einen wichtigen Baustein in der Bruchsaler Energiewende dar. Durch das hiesige Geothermiekraftwerk war Bruchsal besonders interessant für den Besuch der Delegierten, die aus Honduras, El Salvador und Costa Rica anreisten und allesamt im Energiesektor tätig sind. Sowohl die Besucher/-innen als auch die städtischen Mitarbeiter/-innen erhielten bei einer Führung durch das Kraftwerk interessante Einblicke. Die Chemieingenieurin Laura Herrmann führte die Gruppe durch das Werk und beantwortete die Fragen der interessierten Teilnehmer/-innen. Mit unter den Besucher/-innen befand sich auch Sulamith Kastl von der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, die Geothermieprojekte in Zentralamerika begleitet und die Gruppe als Übersetzerin unterstützte. Sie hatte den Besuch gemeinsam mit Renate Korin vom Stadtplanungsamt organisiert. „Der Austausch hat im Nachgang zu vielen Diskussionen und Ideen geführt, die wir an unsere Institutionen in Zentralamerika weitergeben möchten“, so Sulamith Kastl über ihren Besuch in Bruchsal, der durch einen Vortrag zum Thema „Bruchsaler Energieleitplan, die kommunale Wärmeplanung und der Wärmenetzausbau in der Kernstadt“ abgerundet wurde. Die Mitarbeiter/-innen der Stadt konnten Interessantes aus den Gesprächen mit den Delegierten mitnehmen. „Der Besuch der Delegation aus Zentralamerika zeigte, wie wichtig und bereichernd ein solcher Austausch sein kann. Es war eine wichtige Erkenntnis, vor welchen Herausforderungen andere Länder stehen und wie diese schon seit vielen Jahren Geothermie nutzen. Und es machte noch mal deutlich, dass Klimaschutz auch in anderen Ländern ein wichtiges Thema ist“, so das Fazit von Renate Korin.

## Bürgerbüro

### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheim-Platz 5 –  
MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat:  
9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



### Widerspruch gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit dem 26.11.2019 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die betroffene Person hat nach § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Abteilung Umwelt und Mobilität

### Achtung Feuersalamander!

#### Nächtliche Vollsperrung zum Fanfarenheim bei feuchtem Wetter

Die Bergstraße von der Abzweigung des Braunwiesenwegs bis zum Fanfarenheim war in der Vergangenheit jährlich zur Zeit der Wanderung der schönen und seltenen Feuersalamander ein schauriger Ort.

Viele dieser streng geschützten Tiere wurden auf ihrem Weg aus dem Wald zu ihrem Laichgewässer, dem Rohrbach, überfahren. Dies ist auch eine Folge der unberechtigten Nutzung des Wirtschaftsweges, der nicht für den allgemeinen Verkehr freigegeben ist, sondern nur von Besitzern und Bewirtschaftern angrenzender land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke genutzt werden darf.

Ab diesem Jahr wird deshalb erstmals während der Wanderzeit der Feuersalamander eine Sperrung vergleichbar mit der benachbarten Sperrung des Weges zur Kläranlage erfolgen. Die Bergstraße ist dann im Abschnitt vom Abzweig Braunwiesenweg bis zum Fanfarenheim an Regentagen nachts zwischen 19 und 7 Uhr voll gesperrt.

Die Stadt bedankt sich an dieser Stelle bei den ehrenamtlichen Helfern, die die Sperrungen abends und morgens öffnen bzw. schließen werden. Obwohl die Sperrungen tagsüber offen sind, bittet das Umweltamt der Stadt darum, die Notwendigkeit jeder Fahrt auf dieser Strecke abzuwägen und gern auch tagsüber eine Alternativroute über den Auweg zu nutzen, auch wenn diese etwas länger wäre.



Foto: Stadt Bruchsal

## Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



### Stadtmarketing

#### SEW-Benefizradlertour ermöglicht Klimasystem auf onkologischer Kinderstation

Das neue Jahr beginnt für die SEW-Benefizradler mit einem wahren Hoch. Bei der Spendenübergabe für die letztjährige Tour von Bad Schönborn an den Chiemsee, konnten Rainer Haßfeld, Christian Richling und Matthias Beyer die stolze Summe von 26.666 Euro an den FUOKK (Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe) überreichen, damit mit dem Projekt „Klimatisierung der Patientenzimmer der onkologischen Station S24“ unter anderem eine Klimaanlage in die Zimmer der kleinen Krebspatienten eingebaut werden kann, um ihnen den sowieso schon schwierigen Aufenthalt zu erleichtern.



Foto: Markus Kümmerle

Bei der Übergabe am Dienstag in der Franz-Lust-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin konnten die drei Radler auch den neuen Klinikchef Prof. Dr. Sascha Meyer kennenlernen. Zusammen mit dem FUOKK wird nun gemeinsam das nächste Spendenprojekt definiert. Das Ziel der diesjährigen Tour wurde folglich auch noch nicht verraten. Klar ist jedoch, dass die Radler nun insgesamt 311.103,86 Euro in ihren jährlichen Touren seit 1999 erradelt haben.

Admira Knoll, Vorstand des FUOKK sowie Heiko Schöppler, ihr Stellvertreter, freuten sich über die weitere, großzügige Spende und dankten den drei SEW-Mitarbeitern für ihr ununterbrochenes Engagement zum Wohle krebskranker Kinder in der Region. Besonders hob Admira Knoll hervor, dass die drei die Urlaubstage sowie Kost und Logis selbst tragen, und somit die Spenden zu 100 Prozent beim Spendenprojekt ankommen. Und daran wird sich laut den SEW-Benefizradlern auch im 25. Jahr ihres Bestehens nichts ändern.

Spenden können auch im Jubiläumsjahr auf das Spendenkonto des FUOKK bei der Sparkasse Karlsruhe (IBAN: DE18 6605 0101 0109 0282 33 BIC: KARSDE66XXX), mit dem Stichwort „SEW-Benefizradtour 2024“ überwiesen werden.

## NAIS – Neues Altern in der Stadt



### Der kostenlose NAIS-Internettreff am 14. Februar

Am Mittwoch, 14. Februar wird es den nächsten Internettreff geben, kostenlos wie immer – um 9 Uhr im Seminarraum 1 des Seminargebäudes im Bruchsaler Bürgerzentrum. Der Zugang ist an kein Alter gebunden, mit anderen Worten, man muss nicht Rentner sein. Die beiden ehrenamtlichen Moderatoren Dieter Müller und Josef Dörner laden ein zu einer Gesprächsrunde über die Themen, die eigentlich Januar vorgesehen waren, jedoch wegen der schlechten Witterung ausfallen mussten: Sicherheit am Computer und am Smartphone – Was gibt es Neues? – Wie geht es weiter mit Windows 10? – Künstliche Intelligenz.

Alle Bruchsaler und Nicht-Bruchsaler sind herzlich zum NAIS-Internettreff eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie können gern auch andere Fragen über Computer, Internet und Smartphones mit in die Runde bringen. Wir gehen wie immer locker an die Dinge heran. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mittwoch, 14. Februar, 9 bis 10.30 Uhr.

Internet: <https://www.neuesaltern.de/internettreff/>

## Familienfreundliches Bruchsal

### Haus der Begegnung

#### lebensGROSS

### Am 27. Januar fand die erste Familiendisco im Haus der Begegnung statt

Während DJ Matteo Sanfilippo mit seinem bunten Musik-Mix Groß und Klein begeisterte und zum Tanzen animierte, fand im Foyer Kinderschminken durch den Tageselternverein statt. Für das leibliche Wohl der Besuchenden wurde im Begegnungscafé durch Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke gesorgt. Das Café wurde durch pädagogische Fachkräfte der Stadt Bruchsal, der Caritas, der Starthilfe e. V. und der Kita St. Josef begleitet, die für Gespräche zur Verfügung standen und über Beratungs- und Unterstützungsangebote innerhalb Bruchsals informierten.

Etwa 150 Personen kamen zu Besuch und verbrachten den Nachmittag bei uns. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg! Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Besuchenden und freuen uns schon auf die nächste Familiendisco am Samstag, 27. April.



Foto: Herberger

## Internationales Frauencafé



### Namen international – Herkunft, Bedeutungen?

In den meisten Kulturen ist es üblich, Kindern einen Namen zu geben. Migrantische Eltern befinden sich manchmal in einem Zwihschl, welche Namen ihren Kindern eine gute Zukunft ermöglichen. So vieles steckt in den Namen: Familientraditionen, Vorfahr/-innen, Erwartungen, Kulturen, Religionen, geographische und sprachliche Wurzeln, Berufe, Trends, Herkunft, Gender, Unterdrückung, Missverständnisse ... Doch was ein Name in welcher Sprache bedeutet und wie damit später die Chancen auf einen Job oder eine Wohnung stehen, wenn der Name mit bestimmten Vorurteilen verknüpft werden könnte, ist schwierig abzuschätzen. Dabei ist es wichtig, bei Missverständnissen eine Klärung zu versuchen.

Wie werden Namen, die aus anderen Sprachräumen kommen, richtig geschrieben und ausgesprochen; wie frage ich höflich nach, um Fehler zu verbessern? Welche Vereinfachungen meines Namens in einem fremden Sprachraum könnte ich akzeptieren, welche nicht?

Am Donnerstag, 22. Februar treffen wir uns ab 9.30 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 in Bruchsal, um den Namen in unterschiedlichen Sprachen und Kulturen auf die Spur zu kommen. Zur moderierten Diskussion stehen Brezeln, Kaffee und Tee gegen Spende bereit – herzliche Einladung für alle Frauen!

Kontakt und Information:

Fürzán Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal

Telefon: (07 251) 79-58 65,

E-Mail: [integrationsbeauftragte@bruchsal.de](mailto:integrationsbeauftragte@bruchsal.de)

Über uns

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Umland. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.

## Generationenhaus

### Angebote im Februar

- Montag, 19. Februar, 10 Uhr:  
Gymnastik – Fit für den Tag mit Renate Mohr
- Freitag, 23. Februar, 15 Uhr:  
Jahreszeiten-Kaffee-Literatur-Nachmittag mit Annemarie Lebert
- Dienstag, 27. Februar, 14.30 Uhr:  
Spielesachmittag mit Marianne Vogel und Günter Hahn

Weitere Infos unter [www.neuesaltern.de](http://www.neuesaltern.de)

(Seniorenrat/Generationenhaus)

### Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt.

Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können. Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

## Aus den Schulen

### Balthasar-Neumann-Schule 1

#### Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke beim Weltmarktführer

Eine neue Kooperation bietet vielfältige Möglichkeiten für Schülerinnen und Schüler im Landkreis: Der Kooperationsvertrag „Wirtschaft macht Schule“ zwischen der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal und SEW-EURODRIVE ist unterzeichnet. „Das ist ein wichtiger Schritt für die gewerblich-technische Schulbildung und damit auch den Handwerks- und Ingenieurwachstums im Wirtschaftsstandort Landkreis Karlsruhe“, so Rangar Watteroth, zuständiger Dezernent im Landratsamt Karlsruhe.

Die Kooperation zwischen der gewerblich-technisch ausgerichteten Balthasar-Neumann-Schule 1 und SEW-EURODRIVE, dem Weltmarktführer im Bereich der Antriebstechnik, bietet für beide Vertragspartner einen Mehrwert, so Schulleiter Frank Heusch. „Als Schule kooperie-



ren wir heute schon im Bereich der Aus- und Weiterbildung mit unseren Dualpartnern und der IHK“, erklärt Heusch. „Schülerinnen und Schüler stellen sich heute vermehrt die Frage: Was kommt nach dem Abschluss? Gleichzeitig suchen Unternehmen nach neuen Wegen, künftige Fachkräfte zu erreichen. Für die Schülerinnen und Schüler nahezu alle unserer Schularten wäre SEW-EURODRIVE später ein potenzieller Arbeitgeber“, so Schulleiter Heusch weiter.

Mit der neuen Kooperationsvereinbarung „Wirtschaft macht Schule“ reagiere man hierauf und nutze regionale Synergieeffekte im Landkreis Karlsruhe, erklärt Dominik Fauth, Ausbilder bei SEW-EURODRIVE. Die Kooperation ergänze die Bemühungen von SEW-EURODRIVE rund um den Aufbau eines neuen Ausbildungszentrums in Graben-Neudorf: „Wer als junger Mensch Technik im Blut hat, ist bei uns richtig“. Es gelte nun, die Kooperation mit Leben zu füllen, so Fauth weiter: „Neben der Nachwuchsgewinnung steht für uns die Bildungsberatung im Vordergrund.“

Die Kooperation ermöglicht neben Informationsveranstaltungen über die Ausbildungsmöglichkeiten der SEW-EURODRIVE für die Schülerinnen und Schüler der BNS 1 auch Berufsorientierungsveranstaltungen. Zudem besteht für die Jahrgangsstufe 1 des Technischen Gymnasiums und die 1. Klasse des Berufskollegs für Informations- und Kommunikationstechnik fortan die Möglichkeit, bei der SEW-EURODRIVE ein Praktikum zu absolvieren.

Das Programm „Wirtschaft macht Schule“ wurde 2008 von der IHK Karlsruhe ins Leben gerufen, um dem Fachkräftemangel frühzeitig entgegenzuwirken, indem Schülerinnen und Schüler schon in der Schule Unterstützung bei der Berufsorientierung und erste Einblicke in betriebliche Arbeitsweisen erhalten.

## Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

### Zu Besuch bei „Tausendfüßlers Tanzfest“



Stürmischen Beifall erhielten die Auszubildenden für ihre Uraufführung des Kindermusicals im Sancta Foto: FSP Sancta Maria

Es ist gute Sancta-Tradition, mit der ersten Ausbildungsklasse einmal im Jahr ein Theater- oder Musikstück für die Bruchsaler Kindergärten aufzuführen. Dieses Jahr aber war die Musical-Produktion eine ganz besondere, hatte doch der bekannte Komponist und Pianist Peter Schindler sich die Fachschule Sancta Maria ausgesucht für die Uraufführung seines neuesten Werks „Tausendfüßlers Tanzfest“. Und Schindler reiste aus Berlin an, um mit den Auszubildenden das Werk einzustudieren und die Aufführungen am Klavier selbst zu begleiten.

Mehrere Wochen waren die Schülerinnen und Schüler und ihre Klassenleiterin Simone Butterer damit beschäftigt, das Bühnenbild und die Kostüme zu entwerfen und ihre Pläne anschließend in die Tat umzusetzen.

Mit Hilfe des Sancta-Chores (Leitung: Christiane Ruppner) und unter der musikalischen Führung von Lehrerin Heike Schmidt gestaltete die Eingangsklasse der künftigen Erzieherinnen und Erzieher ein liebevolles und aufregendes Musical mit vielen Turbulenzen um einen Tausendfüßler „Sassa“, dem zum Tanzfest die passenden Schuhe fehlen.

Mit flotten Rhythmen, einer lebendigen Choreografie und melodiereichen Liedern zum Mitsingen begeistert das Musical alte und junge Menschen gleichermaßen.

Gleich drei Vorstellungen mussten die Sancta-Schülerinnen und -Schüler in der Aula der Schule am Freitag geben, damit nicht nur 150 begeisterte Kinder aus den Bruchsaler Kitas, sondern erstmals auch Grundschulkindern an dem Musikvergnügen teilhaben konnten. Und auch die Abendvorstellung war wie immer mit den Eltern der Mitwirkenden, Ehemaligen und Freunden der Schule ausgebaut.

Peter Schindler ist Komponist, Pianist und Organist aus Altensteig (Calw), der seit vielen Jahren in Berlin wohnt. Nach einer Zufallsbegegnung mit der früheren Sancta-Schulleiterin Susanne Wessels entstand die Idee, ein Musical nicht nur mit Kindern aufzuführen, sondern mit den künftigen Erziehern und Erzieherinnen als Multiplikatoren.

Zusammen mit der Autorin Babette Dieterich, einer ausgebildeten Sängerin und renommierten Lyrikerin, hat er zahlreiche Musicals im Stuttgarter Carus-Verlag veröffentlicht, die seit vielen Jahren zum Repertoire von Schulen und Theatern zählen. Tausendfüßlers Tanzfest ist ihr neuestes Stück. Weitere Aufführungen sind geplant.

## Heisenberg-Gymnasium



### Seismische Messungen im Bruchsaler Sportzentrum

Welches Potenzial hat Geothermie am Energiestandort Bruchsal, und gibt es tatsächlich seismische Aktivitäten bei der Nutzung von geothermischer Energie? Mit diesen Forschungsfragen starteten Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) in ein Citizen-Science-Projekt mit der Abteilung Geothermie des KIT. Unter



Geothermieprojekt am HBG

Foto: HBG

der wissenschaftlichen Leitung von Frau Dr. Bremer und Herrn Dr. Azzola erkundeten die Schülerinnen und Schüler zuerst den aktuellen wissenschaftlichen Stand der Geothermie und seismologischer Forschungsmethoden. Hierbei stellte der Oberheingraben und der darin gelegene Standort Bruchsal mit seinen geologischen Besonderheiten den Forschungsbezugspunkt dar.

Im nächsten Schritt wurden die Schülerinnen und Schüler selbst als Forscher aktiv und planten ausgehend vom geothermischen Injektionsbohrloch der EnBW hinter dem HBG-Schulgelände vergleichende seismische Messungen in und um das Schulhaus. Die Auswahl der Standorte sollte dabei vor allem eine Differenzierung von Haupt- und Nebeneffekten möglich machen. Hierzu musste zunächst das digitale, seismologische Messinstrument, ein Raspberry-Shake-System, mit Python programmiert und konfiguriert werden. Mit dem darin enthaltenen Geophon wurden an den Messstandorten die Erdbewegungen aller Bewegungsrichtungen aufgenommen. In den nächsten Wochen werden die jungen Forscherinnen und Forscher des HBG ihre Ergebnisse zu den seismischen Aktivitäten der Standorte auswerten und für die Öffentlichkeit publizieren.

Mit diesen Ergebnissen diskutieren die Schülerinnen und Schüler zum Abschluss des Projekts aus verschiedenen Perspektiven Akzeptanz und Information der Bevölkerung zu geothermischer Energie, besonders im Rahmen der Wärme- und Energiewende sowie dem Bruchsaler Energieleitplan. Nb

### Was tun nach dem Abi?

Ende Januar hielt Jürgen Mayer, Fachberater für Abiturientinnen und Abiturienten bei der Bundesagentur für Arbeit, einen Expertenvortrag für die Schülerinnen und Schüler der Kursstufen elf und zwölf. Dabei erhielten diese einen Überblick über die vielfältigen Optionen, die sich ihnen nach dem Abitur bieten. Es wurden zahlreiche Tipps zur Studienorientierung sowie zur Wahl zwischen den 330 Ausbildungsberufen und den circa 29.000 verschiedenen Studiengängen gegeben. Auch die verschiedenen Möglichkeiten zur Studienfinanzierung wurden ausführlich vorgestellt, ebenso das Freiwillige Soziale Jahr und Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte. Mi

## Justus-Knecht-Gymnasium



### Mathematik-Exzellenz am Justus-Knecht-Gymnasium

Seit dem Schuljahr 2012/13 wird am Justus-Knecht-Gymnasium ein Vertiefungskurs Mathematik für die Oberstufe angeboten mit dem Ziel, den Übergang auf die Universität zu erleichtern. Dabei soll der vier Schulhalbjahre und zwei Stunden pro Woche umfassende Wahlkurs den Schüler/-innen, die ein Studium der Naturwissenschaften, der Ingenieurwissenschaften, der Mathematik oder der Wirtschaftswissenschaften anstreben, die mathematischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die in den ersten Semestern der anspruchsvollen Studienfächer erwartet werden. Auch im Unterrichtsstil soll der Kurs auf die Universität vorbereiten; dabei werden

unter anderem abstrakte mathematische Konzepte vorgestellt und grundlegende wissenschaftliche Fachbegriffe und Notationen zur Anwendung gebracht. Des Weiteren werden im Verlauf des Kurses unter anderem Themen wie Aussagenlogik, Beweisverfahren, eine Vertiefung der Gleichungslehre, Folgen, Reihen und Konvergenz, lineare Gleichungssysteme und Matrizen sowie das Rechnen mit komplexen Zahlen behandelt.



Die „Mathematik-Exzellenzen“ des Justus-Knecht-Gymnasiums

Foto: Ut

Im Schuljahr 2023/24 besuchten elf Schüler/-innen den Vertiefungskurs von Studiendirektorin Christina Utech und waren dabei in der abschließenden Zertifikatsklausur an der Universität Stuttgart sehr erfolgreich. Alle Prüflinge des Justus-Knecht-Gymnasiums haben die Klausur bestanden, einmal wurde sogar das Prädikat „exzellent“ vergeben.

## Käthe-Kollwitz-Schule

### Der Infotag - Die „Käthe“ stellt sich vor

Am 27. Januar öffnete die Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal ihre Türen und bot allen Interessierten einen Einblick in die vielfältigen Bildungsmöglichkeiten der Schule. Bei einem Rundgang durch das Schulgebäude konnten die BesucherInnen erste Eindrücke sammeln und sich in den verschiedenen Räumen umfassend über die vielfältigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren, die von der Schulart Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual) über die zweijährige Berufsfachschule (2BFS) und dem beruflichen Gymnasium (Biotechnologie, Ernährungswissenschaften, Gesundheits- und Sozialwissenschaften) bis zu den Ausbildungsangeboten im Bereich der Pflegefachkräfte bzw. Erzieher/-innen reichen.

Eine weitere Möglichkeit, Informationen zum Übergangssystem zu erhalten und sich für die zweijährige Berufsfachschule oder das AVdual anzumelden, bietet der Anmeldenachmittag an der Käthe-Kollwitz-Schule, der am Montag, den 19. Februar, von 15 bis 16 Uhr, in der Schule stattfindet. Zum Anmeldenachmittag sollten alle erforderlichen Unterlagen mitgebracht werden.

Die Anmeldung an der Käthe-Kollwitz-Schule für das kommende Jahr sollte grundsätzlich bis zum 1. März erfolgen. Wichtige Formulare und weitere Informationen können der Homepage der Schule unter [www.kks-bruchsal.de](http://www.kks-bruchsal.de) entnommen werden. Für das Berufliche Gymnasium und die einjährigen Berufskollegs (1BKST und 1BKSP) sowie die zweijährige Berufsfachschule erfolgt das Bewerbungsverfahren online unter <https://bewo.kultus-bw.de/BewO>.

Die Käthe-Kollwitz-Schule freut sich auf neue, engagierte Schülerinnen und Schülern, die ihren Bildungsweg im kommenden Schuljahr an unserer Schule fortsetzen möchten.

## Konrad-Adenauer-Schule



### Korrektur des Termins des Informationsabends

Der Informationsabend der Konrad-Adenauer-Schule über das Konzept der Gemeinschaftsschule findet nicht, wie in der vorherigen Ausgabe zu lesen, am 16. Februar statt. Richtig ist das Datum 22. Februar, das die Stadt Bruchsal in derselben Ausgabe in ihrer Übersicht veröffentlicht hat.

Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen. (M.H.)

## Schönborn-Gymnasium

### Besuch des Theaterstücks „Ne m'oubliez pas“ in Karlsruhe

Ein sehr interessant inszeniertes Theaterstück, das viel über die deutsch-französischen Beziehungen während des Zweiten Weltkriegs erzählt, durfte eine jahrgangsübergreifende Schülergruppe der Mittel- und Oberstufe des Schönborn-Gymnasiums Sandkorn-Theater in Karlsruhe erleben: Das Stück „Ne m'oubliez pas – Vergissmeinnicht“ von Gabriel Schoettel, gespielt vom Theater Baden Alsace. Die Französischlehrerin Monika Straub hatte diesen Theaterbesuch interessierten Schülerinnen und Schülern ab der neunten Klasse angeboten, auch einige Abiturienten aus ihrem Basis- und Leistungsfach Französisch waren bei der Abendaufführung am 19. Januar dabei. Vor ausverkauftem Haus wurde an diesem Abend, der bewusst nicht weit entfernt vom französisch-deutschen Freundschaftstag am 22. Januar gewählt war, die „version française“, gespielt.

„Ne m'oubliez pas“ ist ein Stück, dessen Verwirklichung und Aufführung mit der Unterstützung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge und des Centre Albert Schweitzer entstanden ist: Zwei jugendliche Geschwister sollen den Dachboden ihres Elternhauses im Elsass aufräumen und der anfängliche Unmut darüber wandelt sich bald in eine interessante historische Spurensuche. Die Abiturientin Camille und der Geschichtsstudent Lucas finden in verstaubten Kartons immer mehr Zeugnisse der eigenen deutsch-französischen Familiengeschichte und entdecken so manches Familiengeheimnis – schließlich muss sich auch die Mutter angesichts der drängenden Fragen ihrer Kinder der eigenen Geschichte stellen.

Die moderne Inszenierung, die auch mit vielen digitalen Mitteln arbeitete, zog die Jugendlichen stark in ihren Bann. Es war eine sehr direkte Beschäftigung mit der Vergangenheit, die auch unsere Vergangenheit ist – eine Auseinandersetzung mit dem oft schrecklichen Kriegsschicksal vieler Menschen, die tausendfach in Niederbronnles-Bains begraben sind. Gerade weil wir im westlichen Mitteleuropa nun schon lange miteinander in Frieden leben dürfen, ist es wichtig, nicht zu vergessen. Wie aktuell die Forderung nach einem „Nie wieder“ ist, haben die letzten Wochen erneut vor Augen geführt.



Foto: Straub

Am Ende beeindruckte nicht nur die aktuelle Thematik und die moderne Inszenierung des Stücks die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Erfahrung, dass sie das französische Theaterstück so gut verstehen konnten.

Il ne faut jamais oublier.

(Th)

## Stirumschule



### Ran an den Ball ...

... hieß es am 31. Januar für alle zweiten Klassen der Stirumschule. An diesem Vormittag fand der Handball-Grundschulaktionstag statt, mit dem Ziel, Leidenschaft für die spannende Ballsportart zu schaffen.

Marie Lamminger, DHB-Jugendsprecherin, und ihr Team aus fünf weiteren engagierten Übungsleiterinnen, kamen für dieses besondere Event extra einen ganzen Vormittag an die Schule. Jede Klasse hatte einen Zeitslot von 60 Minuten. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es direkt los. In Kleingruppen wurde fleißig geprellt, geworfen, gefangen und sich freigelaufen. Im „Hannibal-Pass“ wurden



so individuell Punkte gesammelt. „Ich will Gold schaffen!“, rief ein Schüler hoch motiviert und lief in seinem Können zu Hochtouren auf. Auch beim Abschlussspiel zeigten sich die jungen Sportlerinnen und Sportler sehr ehrgeizig.

Am Ende hielten alle Kinder stolz ihren Pass in den Händen und wurden eingeladen, regelmäßig mit den Handballern der HSG Bruchsal zu trainieren. Ein herzliches Dankeschön geht an Daniela Back, die diesen sportlichen Aktionstag für die Schule initiierte.

M. Brühmüller



So sehen Sieger aus! Stolz präsentiert die Klasse 2b ihre Handball-Pässe  
Foto: M. Brühmüller

## St. Paulusheim

### „Rom lebt“ – Reise zurück in die Römerzeit

Mit dem Handy reisten die Lateiner der Klassen 6a und b in die Römerzeit. Im Mannheimer Reiss-Engelhorn-Museum konnten sie dabei in die Rolle eines Sklaven schlüpfen, auf einer römischen Latrine Platz nehmen oder die Uniform eines Legionärs anlegen und ganz nebenbei noch diverse archäologische Highlights bestaunen.



Foto: Florian Roth

Neben zahlreichen großformatigen Ölgemälden mit Alltagsszenen aus dem Leben der Römer gab es auch zum jeweiligen Bild originale Fundstücke aus den Mannheimer Museumsbeständen und dem Saalburg-Museum zu bestaunen. Eisennägel, Kochutensilien und sogar ein antiker Grill waren ausgestellt. Im Themenbereich „Ein Hauch von Rom“ konnte man auf einer Römerstraße entlangwandeln, dabei die Inschriften einiger Grabsteine entschlüsseln und danach in der Küche einer Villa rustica Platz nehmen. Fotografieren war dabei natürlich ausdrücklich erwünscht – denn wer weiß schon, wann wieder einmal ein echter Römer neben einem auf der Bank Platz nimmt. Mit vielen neuen Eindrücken dieses modernen „Lateinunterrichts zum Anfassen“ sind die Schülerinnen und Schüler nun umso motivierter aus Rom zurück ins Klassenzimmer gekehrt. (FR)

## Pestalozzische Schule Bruchsal



### Preisverleihung Malwettbewerb

Am letzten Schultag vor den Winterferien wurden die Sieger des Malwettbewerbs des LIONS Clubs Bruchsal gekrönt. Der diesjährige Wettbewerb stand unter dem Motto „Mut zu träumen!“.



Preisverleihung Malwettbewerb

Foto: J. Förster

Zusammen mit der Kunstlehrerin, Alisa Hillenbrand, verkündete unsere Schulleiterin, Jasmin Förster, die drei Preisträger, sowie den Klassensieger. Die Freude war riesig bei den Gewinnern und Gewinnerinnen. Wir sind sehr dankbar über diese großartige Kooperation mit dem LIONS Club Bruchsal und bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich. Die großzügigen Geldpreise sind für unsere Schüler\*innen immer wieder ein Highlight am Ende des Jahres.

## Parteien/Wählervereinigungen

### CDU Stadtverband

### Seniorenunion Bruchsal

#### MdL Hockenberger bei Senioren Union

Die CDU Senioren Union Bruchsal lädt interessierte Bürger ein zu einer Informationsveranstaltung mit dem Landtagsabgeordneten Uli Hockenberger. Inhalte werden aktuelle Themen der Landespolitik und kommunalpolitische Fragen sein. Selbstverständlich steht der Abgeordnete auch für eine Diskussion zur Verfügung. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 28. Februar um 15 Uhr in der Gaststätte St. Florian, Engelsgasse.

## Begegnung und Kultur

### Die Badische Landesbühne



#### Das Leben ist ein Wunschkonzert

Ein leichtes Stück über ein schweres Thema von Esther Becker  
11. Februar, 15 Uhr, mit Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache  
21. Februar, 19 Uhr, mit Nachgespräch  
3. März, 15 Uhr

Das Stück gewann den Berliner Kindertheaterpreis 2019 und war nominiert für die „Kinderstücke Mülheimer Theatertage“.

Vier Schnecken leben in Annas Vorgarten. Sie hassen Hunde und Autos. Aber Bier, das lieben sie – wie Annas Eltern. Die sitzen hinter der geschlossenen Küchentür und sind zwischen zu viel Bier und zu viel Wein auf der Strecke geblieben. Mal poltert es, mal zerspringt eine Flasche, doch die Eltern bleiben für Anna nur ein entferntes Gemurmel. Und Anna? Wünscht sich ein Haustier, damit sie nicht so alleine ist. Als sie eine Schnecke auf der Türklinke findet, scheint sich alles zum Guten zu wenden. Aber so selbstständig Anna auch ist, den Schein einer heilen Familie kann sie nicht ewig wahren.

Esther Becker gelingt das Kunststück, mit leichter Hand ein gewitztes Stück über ein schweres Thema zu schreiben.

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, karten@badische-landesbuehne.de,

Telefon (072 51) 727-23

Touristinformation H7, touristinformation@btmv.de,

Telefon (072 51) 50 594-61, www.reservix.de

## Der Reichsbürger

Monolog von Annalena & Konstantin Küspert

In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg.

15./18./29. Februar, jeweils 19.30 Uhr, Hexagon sowie weitere Termine im März, April und Mai

Mit Nachgesprächen im Anschluss

Ein Mann stellt sich dem Publikum als Wilhelm S. vor und bedankt sich beim Theater für die Einladung. Er möchte eine „kleine Einführung zum Thema Selbstverwaltung, Wege in die Unabhängigkeit“ geben. Klingt interessant, oder? Und vieles, was er erzählt, scheint Hand und Fuß zu haben. Doch je länger der Vortrag dauert, umso deutlicher wird, dass er die Rechtmäßigkeit der Bundesrepublik anzweifelt. Ist der Mann ein Reichsbürger?

Reichsbürger sind Menschen, die sich aus dem Gesellschaftsvertrag zurückziehen. Sie erkennen die Rechtmäßigkeit der Bundesrepublik Deutschland nicht an und setzen eigene Kleinstaaten, Reichskanzler oder Kaiser an ihre Stelle. Sind sie Realitätsverweigerer, ideologisch verblendete Sonderlinge, Utopisten oder radikale Wutbürger? Lange als harmlose Spinner abgetan, sind ihr Gedankengut und ihre Gewalttaten längst gefährlich für unsere Demokratie.

Annalena und Konstantin Küsperts Monolog forscht nach den Hintergründen der Bewegung und fragt: Wie viel Reichsbürger steckt in uns?



Foto: Sonja Ramm

## Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungen GmbH

### Inszenierungsfrühstück erstmalig im „H7“

Am Sonntag, 28. Januar wurde das Inszenierungsfrühstück der Badischen Landesbühne (BLB) in Kooperation mit der BTMV erstmalig im „H7“ durchgeführt. Neben Kaffee und Leckereien wurden Ausschnitte und Informationen aus den nächsten Inszenierungen präsentiert. Das „H7“ war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Gäste goutierten es mit Begeisterung. „Eine sehr schöne Veranstaltung, die auch durch die Atmosphäre des Raums und die Projektion nachhaltig gewonnen hat“, kommentierte der Chefdramaturg der BLB, André Becker. Tickets für Vorstellungen der BLB sind im „H7“ erhältlich.



Inszenierungsfrühstück im „H7“

Foto: BTMV

### Geänderte Öffnungszeiten der Touristinformation

Am Faschingsdienstag, 13. Februar ist die Touristinformation von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Ab Mittwoch, 14. Februar ist das Team der Touristinformation wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Weitere Informationen: Touristinformation im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de, www.bruchsal-erleben.de.

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### „MUSI-KAU-TOMATEN:

Garantiert nur Musik und kein Gemüse!“

Sonntag, 11. Februar, 14 Uhr Familienführung mit Kira Kokoska Auf kindgerechte Weise werden Musikautomaten sowie Karussell- und Drehorgeln unter die Lupe genommen. Um Technik und Verwendung zu verstehen, dürfen die Kinder die Automaten



Kinder am Gloggomobil

Foto: Bruno Kelzer

nicht nur hören, sondern gemeinsam mit ihren erwachsenen Begleitern ausgewählte Beispiele anfassen und sogar ausprobieren.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt!

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal, Stadtmuseum Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, Führung kostenfrei.

### 40 Jahre Deutsches Musikautomaten-Museum:

#### Highlights der Sammlung

Sonntag, 18. Februar, 14 Uhr

Themenführung mit Kira Kokoska M.A.

Hervorgegangen aus dem Museum Mechanischer Musikinstrumente, zeigt das Deutsche Musikautomaten-Museum seit 40 Jahren schwerpunktmäßig die Entwicklung der Musikautomaten.

Es dokumentiert die kunsthandwerkliche Fertigung im 17. und 18. Jahrhundert bis zu ihrer Blüte im Industriezeitalter des ausgehenden 19. Jahrhunderts und ebenso den Abgang in der Zeit der Weltwirtschaftskrise am Ende der 20er-Jahre des 20. Jahrhunderts.

Kira Kokoska M.A. präsentiert Ihnen ausgewählte Highlights der Sammlung.

Ohne Anmeldung, Teilnahmebegrenzung

Kosten (inklusive Schloss Bruchsal und Stadtmuseum):

8 Euro, ermäßigt 4 Euro, zuzüglich 2 Euro Führungsbüchle

## Jazzclub Bruchsal



### LOCAL HEROES – Musik aus der Zeit des Wirtschaftswunders – Eintritt frei!

In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Von Bill Ramsey bis Trude Herr – Washtag spielen Lieder, die sich gewaschen haben ... Mit großer Spielfreude, Musikalität und Humor versetzen sie das Publikum zurück in eine schöne und noch nicht vergessene Zeit großer deutscher Hits und Evergreens.

### Caro Trischler Trio, 17. Februar, 20 Uhr

North e Sul – Caro Trischlers Debütalbum beschreitet einen musikalischen Trip vom Soul, Folk und Jazz aus Nordamerika bis nach Südamerika, zur brasilianischen Musik.

Ihre Spezialität sind die leisen, eindringlichen Töne, die ganz gelassen auf Englisch und Portugiesisch klingen. Dabei singt sie brasilianische Musik von João Gilberto und Elis Regina mit der gleichen Überzeugung und Leidenschaft wie Folk und Jazz im Stile einer Joni Mitchell.

North e Sul ist eine Sammlung von Lieblingsliedern von Caro und Pianist & Produzent Ulf Kleiner, die die Songs gemeinsam gesammelt, arrangiert und erweitert haben. Die englischen und portugiesischen Gesangsparts wechseln sich ab mit den Instrumental- und Solo-Passagen von Max Jentzen am Schlagzeug sowie dem markanten Klang des Fender Rhodes von Ulf.

Eine harmonische Mischung mit ihrem tiefen, warmen Sound und weiten Spannungsbögen, die Caros einzigartige Stimme unaufdringlich und doch prägnant glänzen lässt.

„... Was das Caro Trischler Trio da am Freitagabend im Bruchsaler Jazzclub auf die Bühne brachte, ist ein Kaleidoskop Musik gewordener Emotionen, wie es kaum schillernder und berührender sein könnte.“ Dezember 2022, Badische Neueste Nachrichten (BNN), Thomas Zimmer

„... Unaufdringlich, aber absolut eindringlich.“ März 2020, Main-Spitz, Markus Jäger

Caro Trischler – Gesang, Gitarre

Ulf Kleiner – Rhodes, Keys

Max Jentzen – Drums

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: 19 Euro

(Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je 2 Euro)



Caro Trischler Foto: Ulf Kleiner



## Schloss Bruchsal



### Valentinsaktion „Küss mich! im Schloss“

#### Zur Kasse gehen, küssen und freien Eintritt erhalten

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg feiern den romantischsten Tag des Jahres: Rund um den Valentinstag am 14. Februar gibt es freien Eintritt für Liebespaare. Vom 12. bis 16. Februar öffnet ein kleiner Kuss an der Schlosskasse viele Türen: An der Aktion „Küss mich! im Schloss“ beteiligen sich Schloss Bruchsal, Schloss Heidelberg, Residenzschloss Ludwigsburg, Barockschloss Mannheim, Residenzschloss Mergentheim, Residenzschloss Rastatt, der Schlossgarten Schwetzingen und Schloss und Schlossgarten Weikersheim.

Hinweis: Schloss Bruchsal ist montags geschlossen.

## Stadtbibliothek



### Stadtbibliothek bereitet den Umstieg auf Selbstverbuchung vor

Die Stadtbibliothek Bruchsal bleibt von Montag, 12., bis Samstag, 24. Februar, wegen Umbauarbeiten geschlossen. Alle Medien wurden in den letzten Wochen bereits länger ausgeliehen. Die Medienrückgabe wird auch während der Schließungszeit über die Medienrückgabeklappe am Bibliothekseingang möglich bleiben und täglich geleert. Über die Onleihe more (mit 22 Bibliotheken im



Ausleihe/Mediathek Bühl (Baden)  
Foto: Stadtbibliothek Bruchsal

Verbund des mittleren Oberrheins) können Sie weiterhin rund um die Uhr ausleihen.

### Was verändert sich 2024?

Die Stadtbibliothek Bruchsal wird die Ausleihe und Rückgabe von Medien auf Selbstverbuchung umstellen. Bald haben Sie mithilfe der RFID-Funktechnik (Radiofrequenz-Identifikation) Ihre ausgewählten Medien selbstständig auszuleihen und über einen Rückgabeautomaten rund um die Uhr zurückzugeben. Nutzer/-innen der Bibliotheken in Forst, Karlsruhe oder Östringen kennen bereits diese Möglichkeit der selbstständigen Ausleihe. Wir hoffen im Laufe des Jahres weitere digitale Serviceleistungen wie Einzugsermächtigungen für Jahresgebühren, Online-Anmeldung, und erweitertes e-Payment anbieten zu können.

Im Februar beginnen nun die vorbereitenden Arbeiten: Alle 58.000 Medien werden vom Bibliotheksteam mit RFID-Etiketten ausgestattet und konvertiert. Daten- und Stromleitungen verlegt, Thekenmöbel umgebaut. Schritt für Schritt werden die Veränderungen sichtbar werden.

Freuen Sie sich mit uns auf die weiteren Monate.

## Volkshochschule Bruchsal



### Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de)

#### 30511 Arabische Gerichte und Desserts

Freitag, 23. Februar, 18 bis 22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche. In diesem Kochkurs lernst du verschiedene arabische sowie orientalische Spezialitäten kochen, die gesund, simpel und lecker sind. Für jedes Alter geeignet. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Restbehälter, ein Getränk und ein scharfes Messer.

#### 30516 Männerkochkurs-Frühling

Samstag, 2. März, 14 bis 19 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Lehrküche. Für Männer mit und ohne Erfahrung beim Kochen oder Backen. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Restbehälter, ein Getränk und ein scharfes Messer.

#### 30501 Einführung in die Japanische Teezeremonie - Präsentation der Zeremonie und Matcha Zubereitung

Sonntag, 3. März, 15 bis 17 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Tauchen Sie ein in die Welt der traditionellen Teezeremonie - die Kunst des „Cha No Yu“. Zunächst sind Sie Gast in einer Teezeremonie und genießen feinen Matcha-Tee mit einer kleinen japanischen Süßigkeit. Anschließend lernen Sie selbst die Zubereitung von Matcha-Tee.

### 10603 Es gibt ein Leben nach der Erwerbstätigkeit

Vortrag 20. Februar 19 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1. Ihre Erwerbstätigkeit ist bald zu Ende? Sie befinden sich gerade in der Übergangsphase? Sie sind bereits in Rente/Pension? Wie vorbereitet sind Sie auf diesen neuen Lebensabschnitt? Die Zeit „nicht mehr dazu zugehören“ oder „noch nicht zu wissen, wohin es geht“ macht Angst. Haben Sie den Mut Ihre neue Lebensphase zu gestalten.

### 20701 Handlettering -

#### Die Kunst der schönen Buchstaben für Erwachsene

Freitag, 23. Februar, 18.30 bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Es wird für den Osterhasen gelettert. Rund um das Thema Ostern wird allerlei rund ums Osterfest. zum Beispiel besondere Tischkarten, Grußkarten Ideen, Verpackungen und anderes gebastelt. Lassen Sie sich überraschen. Bitte mitbringen: Schere, Kleber, Bleistift, Radiergummi, wer hat Brushletteringstift und alle Farben oder Filzstifte, die zuhause vorhanden sind.

### 20502 Tango Argentino -Anfänger\*innen - mit und ohne Vorkenntnisse

Sonntag, 25. Februar 13.30 bis 16 Uhr, Haus der Begegnung. Lernen Sie Schritt für Schritt die Basis-Elemente des Tango Argentino kennen und schon am Ende des Kurses kann das Erlernte auf der Tanzfläche umgesetzt werden. Anmeldung einzeln oder paarweise, beides willkommen! Bitte mitbringen: Falls vorhanden, Schuhe mit einer Sohle, die beim Gehen und Drehen nicht bremst, zum Beispiel Ledersohle oder alternativ warme Socken.

Anmeldungen (072 51) 79 304

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Auflösung Verein Postagenturverband Deutschland e. V. mit dem Sitz in Karlsdorf-Neuthard

„Der Verein Postagenturverband Deutschland e. V. mit dem Sitz in Karlsdorf-Neuthard ist aufgelöst. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, sich bei dem Verein zu melden.“

### Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 38. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Frau Staatssekretärin Andrea Lindlohr, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Doktor Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2025 statt.

## ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr

### Die Bundeswehr am Standort Bruchsal informiert!

Der Standortälteste der Bundeswehr in Bruchsal weist routinemäßig darauf hin, dass der Standortübungsplatz auf dem Eichelberg als

militärischer Sicherheitsbereich ausgewiesen ist. Das Begehen der befestigten Wege außerhalb militärischer Übungszeiten ist möglich.

#### Die regelmäßigen militärischen Übungszeiten sind wie folgt:

Montag bis Donnerstag, 7 bis 18.30 Uhr

Freitags, 7 bis 13 Uhr

Darüber hinausgehende Übungszeiten werden durch Aushang (siehe Kartenausschnitt) zur Kenntnis gebracht.

Jeder Nutzer hat sich vor Betreten des Standortübungsplatzes über den aktuellen Übungsbetrieb zu informieren.

Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr, der Bund übernimmt keine Haftung.

Auf Grenz- und Warnschilder, Warnflaggen und geschlossene Schranken ist zu achten.

Es ist untersagt, den Standortübungsplatz mit Privatfahrzeugen zu befahren. Hunde sind an der Leine zu führen. Es ist verboten, Fundgegenstände zu berühren, aufzunehmen oder zu entwenden. Bei Nichtbeachtung besteht erhebliche Verletzungsgefahr, bei Munition und Munitionsteilen besteht Lebensgefahr!

Der Standortälteste BRUCHSAL



Foto: Bundeswehr

A: Dachsbauweg bei Schranke Querspange (Vbg.-Weg von Schindgasse zum StÜBPI)

B: Schranke Standortschießanlage Richtung Obergrombach/Bruchsaler Weg

C: Schranke im Gebiet Katzenbuckel/Langentalsiedlung

D: ehemaliges Vereinsheim FSC

## BürgerStiftung Bruchsal



### Fit für die Zukunft mit Spende von „Therafit am Schloss“

Die Bürgerstiftung Bruchsal konnte kürzlich eine Spende über 2.000 Euro entgegennehmen von Cornelius Händel, Inhaber des therapeutischen Fitness-Studios „Therafit am Schloss“. Durch die Projekte in der Stürmschule und persönliche Beziehungen, sei er auf die Bürgerstiftung aufmerksam geworden sowie ihr Engagement für Kinder in Not, erläutert Händel. Die engagierte Arbeit der Stiftung, die Sprach- und Persönlichkeitsentwicklung fördert, habe ihn zu dieser Spende motiviert. „Wir sind sehr dankbar für diese Zuwendung“, sagt Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung, „benötigen wir doch dieses Jahr wieder erhebliche Beträge für unsere Vorhaben, um Kinder und Jugendliche fit zu machen für eine erfolgreiche Zukunft.“ „Therafit am Schloss“ ist ein Studio, das Menschen körperlich fit macht für den Alltag durch moderne, aufeinander abgestimmte Trainingsgeräte und -methoden.



Fit für die Zukunft – Die Spende von Cornelius Händel (rechts) hilft dabei. Hier zusammen mit Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung  
Foto: martin stock

Entscheidend war für Händel die Tatsache, dass die Gelder der Stiftung unmittelbar dort ankommen, wo sie benötigt werden. Die Stiftung wird rein ehrenamtlich verwaltet und kann jeden Euro und jeden Cent in ihre Projekte fließen lassen. Für Händel zählt auch, dass die Stiftung ihr Augenmerk gerade auf Kinder und Jugendliche gerichtet hat mit ganz verschiedenen und kreativen Projekten; sei es mit Musik, Theater, Sprachförderung oder „Natur erleben im Heubühl“.

## HubWerk01

### Startschuss für HubWerk02 gefallen



V.l.n.r.: Frank Burkard, Bürgermeister Gemeinde Kronau, Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin Stadt Bruchsal, Peter Breuer, Geschäftsführer MP-SOFT-4-U GmbH und Doktor Marc Willems, geschäftsführender Vorstand Digital Hub Region Bruchsal e. V. vor dem zukünftigen HubWerk02 in Kronau

Foto: HubWerk01 – Digital Hub Region Bruchsal e. V.

Das HubWerk01 ist Ort und Netzwerk zugleich: Seit der Eröffnung im Jahr 2019 hat sich das Bruchsaler Digitalisierungszentrum in der Region einen Namen gemacht. Alle Angebote des Trägervereins Digital Hub Region Bruchsal e. V. werden mit dem Fokus auf organisationsübergreifender Vernetzung und Zusammenarbeit entwickelt. Vor diesem Hintergrund ist gemeinsam mit der MP-Soft-4-U GmbH die Idee eines ersten Satellitenstandorts mit dem Namen „HubWerk02“ entstanden. Die MP-Soft-4-U GmbH mit Sitz in Kronau wurde 1989 von Geschäftsführer Peter Breuer gegründet und ist ein europaweit marktführendes Unternehmen, welches Verwaltungssoftware für Feuerwehren und weitere Hilfsorganisationen entwickelt. Derzeit baut das Unternehmen ein neues Bürogebäude am Standort Kronau, das im Herbst bezugsfertig hergestellt sein soll. Ein Teil dieses Gebäudes wird zum Satellitenstandort, das mit seinem Co-Working- und Büro-Space vor allem auf IT-Unternehmen zielt.

„Unser Verein strebt eine noch breitere Vernetzung in der Region an“, so Dr. Marc Willems, geschäftsführender Vorstand. „Mit der MP-SOFT-4-U GmbH haben wir den idealen Partner für einen ersten Satellitenstandort gefunden. Für uns ergibt sich dadurch die Chance, das Wirkungsgebiet zu erweitern und unsere Angebote in die Fläche tragen zu können“, so Willems weiter. Bruchsal's Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigt als Vorsitzende des Vereins die Kooperation: „Ich bin stolz, dass die gute Arbeit dazu führt, dass wir in Kronau eine Außenstelle einrichten können und die Innovationsfähigkeit mit dem HubWerk02 nun auch von hier ausgeht.“ Auch Peter Breuer betont die Bedeutung dieses Schritts: „So stärkt die Gemeinde Kronau ihre Vernetzung in der regionalen Wirtschaft. Mit dem HubWerk02 zeigen wir weitere Präsenz und können noch mehr Start-ups und Unternehmen langfristig unterstützen.“ Kronau's Bürgermeister Frank Burkard ergänzt: „Ich freue mich, dass Herr Breuer als Kronauer Unternehmer so gut mit dem Verein zusammenarbeitet und dass das HubWerk01 in den nördlichen Landkreis ausstrahlt.“

Weitere Satellitenstandorte sind denkbar. So will der Verein künftig mit neuen Partnern und Kommunen weiter in die Fläche wachsen. Denn dass es gemeinsamer Anstrengungen bedarf, um die Herausforderungen der digitalen Transformation zu meistern, erkennen immer mehr Unternehmen.



## Lokale Agenda

### AG Projektgarten Heubühl

#### Bienenpaten gesucht für 2024

Unsere Bienenvölker im Projektarten freuen sich auch 2024 wieder auf Ihre Unterstützung.



Mit einer Bienen-Patenschaft setzen Sie sich für nachhaltige Entwicklung und für die biologische Vielfalt der Streuobstlandschaft ein. Ihnen ermöglicht sie nicht nur den Einblick in die faszinierende Welt der Honigbiene, Sie ermöglichen damit auch noch gleichzeitig die naturnahe Bildung von Kindern und Jugendlichen.

Als Bienenpate erleben Sie hautnah die Imkerei, ohne gleich die Verantwortung für ein Bienenvolk übernehmen zu müssen. Ab März lädt Sie der Imker Martin Rausch ein, vor Ort an Theorie und Praxis teilzuhaben.

Die Patenschaft für 175 Euro beinhaltet folgende Leistungen:

- Vier Termine mit dem Imker während der Bienenzeit (März bis Ende Juli); jeweils samstags, circa zwei Stunden: Diese beinhalten u. a. die Einführung und das Arbeiten am Volk, das Aufsetzen des Honigraums, die Beobachtung der Bienenkönigin, der Volksentwicklung und des Schwarmverlaufs.

Die Termine richten sich nach Wetterlage und nach dem Bienenvolk, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben.

- Nach dem Honigschleudern erhalten Sie zwei Gläser Heubühlhonig mit je 500 Gramm.
- Sie erhalten eine persönliche Patenschaftsurkunde.

Zudem besteht die Möglichkeit, das Bienenvolk auch außerhalb der Termine jeden Freitagnachmittag zu besuchen oder über unsere Homepage auf dem Laufenden zu bleiben.

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Wer sich zuerst meldet, hat den Zuschlag.

Investieren Sie in unsere Umwelt!

Wenn für Sie eine Bienenpatenschaft nicht in Frage kommt, Sie das Bienenprojekt im Heubühl dennoch unterstützen möchten, können Sie das über eine einjährige Förderpatenschaft tun.

Für einen Spendenbeitrag ab 60 Euro können Sie die Förderpatenschaft für ein Jahr übernehmen. Am Jahresende endet die Patenschaft automatisch. Falls Sie eine Verlängerung wünschen, teilen Sie uns das einfach mit. Als Dankeschön erhalten Sie ein Glas Heubühlhonig mit je 500 Gramm und für Ihr Portfolio eine Urkunde. Natürlich sind Sie auch herzlich eingeladen, einfach freitags bei uns im Projektarten vorbeizuschauen.

Der Erlös aus den Patenschaften fließt ausschließlich in die Durchführung und Aufrechterhaltung des Bienenprojekts im Projektarten Heubühl sowie in die Pflege und professionelle Betreuung der Bienen.

Veranstalter: Projektarten Heubühl e. V.

Anmeldungen und Informationen direkt beim Imker unter: kontakt@erzaehler-martinrausch.de

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

##### Wochenspruch

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Lukas 18,31

### Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

##### Donnerstag, 8. Februar,

19.10 Uhr: Chorprobe Singkreis – Der Singkreis trifft sich wieder regelmäßig zu Chorproben.

Sie finden nach Absprache immer donnerstags um 19.10 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche unter der Leitung Slobodan Jovanovic statt.

##### Sonntag, 11. Februar,

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach mit Pfarrer Horst Nasarek.

##### Freitag, 16. Februar,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche unter der Leitung von Kerstin Brendelberger.

##### Samstag, 17. Februar,

19 Uhr: Abendgottesdienst mit dem Singkreis unter der Leitung von Slobodan Jovanovic in der Gustav-Adolf-Kirche mit Pfarrer Horst Nasarek.

##### Mittwoch, 21. Februar

Die Gruppe Projekt 58Plus trifft sich erst mal in diesem Jahr zum Besuch der Pergamon-Ausstellung im Gasometer Pforzheim.

Kümmern ist Brigitte Olsen, Telefon (072 51) 72 45 464.

Frieden in Israel/Palästina scheint weiter entfernt denn je. Umso wichtiger ist es, dass wir für Frieden beten. Den Weltgebetstag 2024 haben Christinnen aus Palästina vorbereitet.

Lasst uns gemeinsam feiern und in vielfältiger Weise in den Lebensalltag und Glauben der Frauen aus Palästina eintauchen. In Obergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus Freitag, 1. März, 18 Uhr Während der Landvorstellung genießen wir landestypische Köstlichkeiten.

Der Gottesdienst mit musikalischer Begleitung beginnt um 19:00 Uhr.

##### Pfarramt:

Pfarrer Andrea Knauber hat am 1. September ein Sabbatjahr begonnen. Ihre Vertretung übernimmt Pfarrer i. R. Horst Nasarek, Telefon: (072 50) 33 10 466

Das Pfarramt ist besetzt und erreichbar unter Telefon: (072 57) 92 42 89

##### Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag, 10 bis 12 Uhr und

Donnerstag, 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr.

Sie erreichen uns auch über die E-Mail:

christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von der Website:

www.christuskirchen.de

### Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



#### Gottesdienst Stadtkirche

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst für alle Generationen der Kirchengemeinden Helmsheim und Heildesheim am 11. Februar um 10 Uhr im Kindergarten Sonnenschein Helmsheim mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Im Gottesdienst mit Beteiligung der KiTa wird Frau Ulrike Schumacher verabschiedet.

#### Vortrag - Krieg im Heiligen Land

Terminvorankündigung:

Vortrag zum aktuellen Krieg im Heiligen Land. Er soll Ihnen etwas Orientierung geben im Nahostkonflikt. Den Vortrag hält Pfarrer Doktor Johannes Vortisch, der selbst in

Israel gelebt hat. Herzliche Einladung zum Vortrag im evangelischen Gemeindehaus in Helmsheim am Freitag, 16. Februar, um 19 Uhr.

#### Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal

Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

## Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



### Gottesdienst Melanchthonkirche

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst für alle Generationen der Kirchengemeinden Helmsheim und Heildelshaus am 11. Februar um 10 Uhr im Kindergarten Sonnenschein Helmsheim mit Pfarrer Johannes Vortisch.  
Im Gottesdienst mit Beteiligung der KiTa wird Frau Ulrike Schumacher verabschiedet.

### Jungschar

Herzliche Einladung für Kinder ab der ersten Klasse zur Jungschar heute von 16.30 bis 18 Uhr rund um das Gemeindehaus Helmsheim. Komm doch vorbei, wir freuen uns auf dich!

### Vortrag – Krieg im Heiligen Land

Terminvorankündigung:  
Vortrag zum aktuellen Krieg im Heiligen Land. Er soll Ihnen etwas Orientierung geben im Nahostkonflikt. Den Vortrag hält Pfarrer Dr. Johannes Vortisch, der selbst in Israel gelebt hat. Herzliche Einladung zum Vortrag im evang. Gemeindehaus in Helmsheim am Freitag, 16. Februar, 19 Uhr.

### Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.  
Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal  
Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heildelshaus-helmsheim@kbz.ekiba.de.  
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.  
Telefon: (072 51) 358 99 03; E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

## Luthergemeinde Bruchsal



### Herzliche Einladung zum Gottesdienst!

Sonntag, 11. Februar um 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem CVJM-Posaunenchor Pfarrerin i. P. Manuela Preiß

### Ausblick:

Sonntag, 18. Februar um 15 Uhr findet ein Gottesdienst mit Pfarrer Helge Pönnighaus, der vom EOK zur Besetzung der Pfarrstelle Luther vorgeschlagen ist, statt. Der Gottesdienst um 10 Uhr entfällt an diesem Tag. Im Anschluss an den Gottesdienst steht Herr Pönnighaus für Fragen zur Verfügung. Es findet ein Kirchenkaffee statt.

### Gruppen und Kreise und Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 19.30 bis 21 Uhr: Probe Lutherchor in Raum eins  
Mittwoch, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Saal  
Mittwoch, 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal  
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal  
Krabbelgruppe  
Ab dem 1. Februar findet die Krabbelgruppe immer am 1. und 3. Mittwoch eines Monats (außer in den Schulferien) von 9.30 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Saal statt.

### Das Pfarramt hat folgende Öffnungszeiten:

Montag, 9.30 bis 12 Uhr und 14 bis 15 Uhr  
Dienstag, 12.30 bis 15.30 Uhr  
Mittwoch, 9.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag geschlossen!  
Freitag, 9.30 bis 12 Uhr  
Sie erreichen uns unter (072 51) 20 04 und der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.  
Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de

## Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



### Gottesdienste

#### Sonntag, den 11. Februar, Estomihi

10.30 Gottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter mit Abendmahl und Band; anschließend Kirchenkaffee  
10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

### Gruppen und Kreise

#### Freitag, den 9. Februar

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

### Dienstag, den 13. Februar

14.30 Uhr Seniorennachmittag 60plus:  
Lustiges Fastnachtstreiben im Gemeindesaal

### Pfarramt

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr, für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).  
Pfarrer Achim Schowalter  
Sekretärin Ingrid Murr  
Telefon (072 51) 24 79  
E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de  
Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

## Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77  
staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (072 44) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr und Freitag, 10 bis 11.30 Uhr

Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

### Freitag, 9. Februar:

15 Uhr Kreativ Frauentreff im Gemeindehaus Staffort mit Kinderfasching.

### Sonntag, 11. Februar:

10 Uhr Gottesdienst in der Katholischen Kirche Büchenau mit Prädikantin Renate Palluch und dem Posaunenchor.  
Die Kollekte an diesem Sonntag ist bestimmt für die Unterstützung der badischen Posaunenarbeit.

### Sonntag, 18. Februar:

10 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus Staffort mit Prädikant Torsten Guldenschuh.  
Die Bezirkskollekte an diesem Sonntag ist für „Tiny Music Church“ – In Gottes Ton-ART unterwegs. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage www.tiny-music-church.de

### Sonntag, 18. Februar:

10 Uhr Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus Staffort.

### Sonntag, 18. Februar:

18 Uhr Taizé-Gebet Katholische Kirche Büchenau.

### Kontoverbindung:

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau,  
IBAN: DE96 6729 2200 0073 3863 06  
Volksbank Kraichgau. Vielen Dank für alle Spenden!

### EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen  
Mittwoch, 15.30 bis 16.30 Uhr, Mini-Jungschar für Mädchen und Jungs von drei Jahren bis erste Klasse, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3  
Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar Staffort (zweite bis siebte Klasse), LGH Staffort, Seestraße 3.  
Ab 17.15 Uhr: Spielstraße. Gemeinsames Programm & Kleingruppen.

## Evangelisch-methodistische Kirche



### Gottesdienste

Sonntag, 11. Februar, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) mit Marc Osborne

### Veranstaltungen

Donnerstag, 8. Februar, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe „Kinderkiste“, EmK Münzesheim; für Kinder von null bis drei Jahren und deren Eltern/Großeltern  
Donnerstag, 8. Februar, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim, Schulsporthalle  
Donnerstag, 15. Februar, 20 Uhr: Sporttreff in Münzesheim, Schulsporthalle



**Persönlicher Kontakt:**

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36  
Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!  
Aktuelle Informationen gibt es unter:  
<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>

## Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

**St. Bartholomäus**

Römisch-Katholische Kirchengemeinde  
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau  
Gustav-Laforsch-Straße 80  
76646 Bruchsal-Büchenau  
Pfarrer Dr. Forneck  
Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: [pfarrer.forneck@kanebue.de](mailto:pfarrer.forneck@kanebue.de)  
Pfarrbüro: Frau Schönecker  
Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: [pfarrbuero.buechenau@kanebue.de](mailto:pfarrbuero.buechenau@kanebue.de)  
Öffnungszeiten:  
Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr  
Diakon Baumstark  
Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: [Diakon.Baumstark@kanebue.de](mailto:Diakon.Baumstark@kanebue.de)  
Nach Vereinbarung  
Carolin Metzger  
Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: [carolin.metzger@kanebue.de](mailto:carolin.metzger@kanebue.de)  
Nach Vereinbarung

**Unsere Gottesdienste vom 8. bis 15. Februar**

Donnerstag, 8. Februar – Heiliger Hieronymus Ämiliani  
18.30 Ka Eucharistiefeier  
Freitag, 9. Februar  
17 Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet  
18.30 Ne Eucharistiefeier  
Samstag, 10. Februar – Heilige Scholastika  
17.30 Bü Beichtgelegenheit  
18 Bü Eucharistiefeier am Vorabend  
Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis  
9 Ne Eucharistiefeier  
10.30 Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit  
Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch  
9 Ne Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Asche  
10.30 Ka Haus Elisabeth Wort-Gottes-Feier mit Segnung und Austeilung der Asche (Baumstark)  
18.30 Bü Wort-Gottes-Feier mit Segnung und Austeilung der Asche (Baumstark)  
18.30 Ka Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Asche  
Donnerstag, 15. Februar  
18.30 Ka Eucharistiefeier

**Öffentlichkeitsarbeit****Aufbruch Ostern entgegen - Aschermittwoch am 14. Februar**

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“ – singen die Fastnachtssellen in diesen Tagen.

„Am Aschermittwoch geht's los“ – können wir Christen rufen und treten den Weg in die vorösterliche Bußzeit an. Den Auftakt bildet das Zeichen der Asche, das wir uns auflegen lassen. Wir bekunden damit, dass selbst da, wo in unserer Geschichte nur „Asche“ bleibt, Gott aus diesem „Rest“ neues Leben blühen lassen kann. Wir laden Sie ganz herzlich ein, die Gottesdienste am Aschermittwoch, 14. Februar, in unseren Gemeinden zu besuchen und gemeinsam den Weg zum Fest der Auferstehung anzutreten:

- in Neuthard um 9 Uhr
- in Karlsdorf um 18.30 Uhr,
- in Büchenau um 18.30 Uhr.

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg

**Gottesdienste**

Samstag, 10. Februar,  
Helmsheim St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)  
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung (WGF-Team)

Sonntag, 11. Februar,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier als Faschingskirche mitgestaltet von den Weihwasserengeln (Pfarrer Fritz)  
Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Montag, 12. Februar,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Mittwoch, 14. Februar,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche (WGF-Team)

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche (PRef. Fuchs)

Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche (Pfarrer Fritz)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 19 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche (WGF-Team)

Donnerstag, 15. Februar,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim

**Sternsinger-Aktion 2024**

Endergebnis der Sternsingeraktion in Heidelsheim: 7581,34 Euro.  
Herzlichen Dank!

**Vorschau Vesper+**

Der erste Termin im neuen Jahr ist am Donnerstag, 29. Februar, um 17 Uhr im Pfarrsaal, Schwabenstraße 18.  
Herzliche Einladung an alle Generationen zum Vesper und zur Begegnung untereinander.

**Faschingskirche in Heidelsheim**

Faschingsgottesdienst mit den Weihwasserengeln  
am Sonntag, 11. Februar, um 10.30 Uhr  
mit anschließendem Ausklang auf dem Kirchplatz  
In der Predigt wird sich unser Pfarrer wieder so seinen Reim über die alltäglichen Begebenheiten machen. Werden Sie Multiplikator bei Nachbarn, Freunden und Bekannten und machen Sie aufmerksam für diesen besonderen Gottesdienst,

**Taizégebet**

Am Donnerstag, 15. Februar um 19 Uhr findet das nächste Taizégebet im Raum der Stille unserer Kirche statt. Dazu ergeht herzliche Einladung, mitzubeten, mitzusingen und Kraft für den Alltag zu tanken.

**Heidelsheimer Orgelforum****Orgelklänge zur Faschingszeit**

Am Sonntag, 11. Februar werden um 19 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Maria Heidelsheim, Schwabenstraße 18 für eine Kirchenorgel ungewohnte Melodien erklingen. Unter dem Motto „Alles im Fluss“ wird der bekannte Organist, Musikpädagoge und Chorleiter Patrick Wippel auf der Lenter-Orgel Werke diverser Komponisten mit Esprit und Humor präsentieren. Er wird dabei ein Potpourri an bekannten Melodien aus der klassischen Musik und der Unterhaltungsmusik mit Witz und Raffinesse gekonnt zu Gehör bringen. Und wer den Organisten Patrick Wippel schon einmal live erleben durfte, weiß, dass die eine oder andere Überraschung sehr wahrscheinlich ist. Am Ende des Konzerts verwöhnt die Gruppe „Freundeskreis Grenzstein“ das Konzertpublikum mit leckeren Snacks und einem Gläschen Sekt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Patrick Wippel

Foto: Andreas Konigorski

## St. Sebastian Helmsheim

**FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim**

Liebe Senioren und Seniorinnen, egal welcher Konfession, am Dienstag, 13. Februar treffen wir uns um 15 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Helmsheim. „Lustiger Nachmittag mit Hüten“ heißt das

Programm. Kommt einfach her und schaut's Euch an, bringt Humor und gute Laune mit. Das Küchenteam sorgt für das leibliche Wohl, Getränke gibt es mit und ohne Alkohol. Herzliche Einladung, mit der Hoffnung, Ihr seid alle dabei, am nächsten Dienstag um drei. Abholdienst bei Bedarf bitte – vor 13 Uhr – anfordern unter Telefon (072 51) 57 52.

### Katholischer Kirchenchor St. Sebastian

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

In diesem Jahr steht die Jahreshauptversammlung des katholischen Kirchenchores ganz im Gedenken an den verstorbenen langjährigen Vorsitzenden Edwin Bucher. Bei den anstehenden Wahlen müssen wir deshalb auch eine Kandidatin/einen Kandidaten für seine Nachfolge finden.

Zu unserer Hauptversammlung am Dienstag, 20. Februar, um 18.30 Uhr im Pfarrsaal, sind auch die passiven Mitglieder herzlich eingeladen.

### St. Martin Obergrombach

#### FORUM älterwerden Obergrombach

Liebe Seniorinnen und Senioren, zu unserem Fasching mit Programm und Musik am Rosenmontag, 12. Februar, 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Obergrombach möchten wir Euch ganz herzlich einladen. Es wäre schön, wenn viele uns mit Hut und/oder im Faschingskostüm besuchen würden.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch.

Wie immer bieten wir einen Fahrdienst an, bitte anrufen unter Telefon 31 56.

Das Team vom FORUM älterwerden

### St. Cosmas und Damian Untergrombach

#### Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

##### Bücherei am Faschingsdienstag geschlossen

Am Faschingsdienstag, 13. Februar, bleibt die Bücherei geschlossen. Auch das Bücherei-Team ist ab und zu „nährisch“ und möchte unter anderem am Faschingsumzug in Büchenau teilnehmen – vielleicht sieht man sich ja dort ...

Und nach Fasching packen wir unsere Oster-Kisten aus – dann können Sie für unsere kleinen Leser alles rund um das Thema Ostern ausleihen:

- Lustige Bücher und Hörspiele über Hasen und Hühner
- „Die biblische Ostergeschichte“ / „Erzähl mir was von Ostern“
- „Ostermärchen“ / Geschichten zu Ostern
- Oster-Bastelbücher
- Oster-Spiele

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und stöbern in unserem Sortiment!

Auch für die Erstkommunion, welche direkt nach Ostern stattfindet, haben wir eine große Auswahl an Büchern für die Kinder.

Ihr Büchereiteam

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 2. März)

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

[www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische\\_buecherei\\_untergrombach.html](http://www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html)

Bei Fragen erreichbar: per E-Mail: [buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de](mailto:buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de) / telefonisch: (01 51) 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog [www.eopac.net/untergrombach/](http://www.eopac.net/untergrombach/)

Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

### Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



#### Liturgisches Ballett

Sie schweben wie Federn. Das liturgische Ballett brillierte wieder in der Stadtkirche. Das immer größer werdende Stammpublikum war von der diesjährigen Darbietung der fünf graziösen Künstlerinnen gleich mit der Eurovisions-Melodie von Marc-Antoine Charpentier in den Bann gezogen. Unterstützt von den flügelartigen Gewändern interpretierten die Darstellerinnen federleicht die bekannte feierliche majestätische Musik.



Würdevoll bot Jessica Stoß (als einzige seit 2008 unter dem Namen Hauser dabei) die getragenen Töne von Peter Tschaikowskys Serenade Melancolique in einem herausragenden Solo vor. Im bekannten Kanon von Johann Pachelbel gab Lilly Braun im rosa Gewand graziös den silber-leuchtenden Strauß von Hand zu Hand weiter. Theresa Köster und Amelie Vatterott verliehen in ihren dunkelblauen Kostümen Gabriel Faurés Elegie Op 24 mit ihren lang erworbenen Ballettkünsten eine würdevolle Tiefe, bevor alle wieder Rheinberges bekanntes „Abendlied“ die Zuschauer einluden, trotz der Schlafgestik die Augen wachzuhalten. Es ist immer wieder überraschend, wie sich die Choreographin Christel Nowozamsky-Gharib in religiöse Themen hineinversetzt und tänzerisch interpretieren lässt. Diesmal wagte sie sich mit ihrem so talentierten Ensemble an das „Te Deum“ von Georges Bizet. Beim großen Siemens Konzert 1994 in der Hofkirche kam dieses selten gehörte Werk durch den unvergessenen Herbert Menrath zu Gehör, aufgeführt vom Hofkirchenchor. Dieses Werk jetzt nach 30 Jahren visuell interpretiert zu sehen, war für die Musikbegeisterten ein besonderes Highlight. Allen vier Themenkreisen des Te Deums wurden die Künstlerinnen mehr als gerecht. Herausragend die Solo-Darbietung von Alisa Braun (türkisfarbenes Gewand) in „Te ergo quaesumus“. Zurecht heißt diese Aufführungsreihe seit 2008 „Liturgisches Ballett“. Sie bringt für Ohr, Augen und Herz Religiöses in einer sakralen, beruhigend empfundenen Atmosphäre den begeisterten Besuchern nahe. Ein herzliches Dankeschön allen, auch den unverzichtbaren Technikern Udo Schweikert und Marco Woerle, besonders aber der Seele dieser begeisternden Aufführungen: Christel Nowozamsky-Gharib Edgar Neidinger.

#### Gottesdienste

Donnerstag, 8. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler)

St. Josef: 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 9. Februar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfarrer Ritzler), Seelenamt für Elisabeth Häcker

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Offener Gebetskreis mit Lobpreis, Rosenkranz und Bibelteilen

Samstag, 10. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 11. Februar,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Seelenamt für Ingeborg Petermann, anschl. Kirchenkaffee im PZT;

12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr:

Heilige Messe (Pfarrer Bopp)



Montag, 12. Februar,  
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe  
St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz  
Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz  
Dienstag, 13. Februar,  
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe  
Stadtkirche: 18 Uhr: (Pfarrer Ritzler) Valentinsgottesdienst,  
mitgestaltet von der Musikgruppe PRISMA  
Mittwoch, 14. Februar,  
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe  
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler) mit Aschenausteilung  
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf/Diakon) mit Aschenausteilung  
Donnerstag, 15. Februar,  
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe  
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)  
St. Josef: 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Ritzler), anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

## Soziales & Spirituelles

### Segnungsgottesdienst am Vorabend von St. Valentin

Vom Quell der Liebe:

Wenn zwei Herzen im Einklang sind, wird die Welt drumherum erfüllt von den überfließenden Gefühlen – und wenn dann noch Segen über dieser Beziehung liegt, kann ein gemeinsamer Lebensweg gelingen. Mit dem Segen unterstützt die Seelsorgeeinheit Bruchsal jetzt wieder alle Paare – und zwar am 13. Februar, am Vorabend des Valentinstags.

Im vergangenen Jahr trafen sich schon zahlreiche Paare am Valentinstag in der Stadtkirche: Der Segnungsgottesdienst für Liebende war ein voller Erfolg und deshalb gibt es jetzt eine Neuauflage. Am Abend vor dem Valentinstag, nämlich am 13. Februar, 18 Uhr, wartet in der zentralen Kirche „Unsere Liebe Frau“ mitten in Bruchsal ein besonderer Gottesdienst auf alle Verliebten und ihre Angehörigen. Eingeladen sind aktuelle Jubelpaare wie etwa Silberhochzeiter. Aber genauso dürfen sich alle frisch Verliebten angesprochen fühlen, doppelte Alltagshelden oder spontane Pärchen. Neugierig geworden? Dann einfach zum Gedenktag des Patrons der Liebenden vorbeikommen, gerne mitfeiern und sich gemeinsam mit dem Partner den Valentinssegnen geben lassen.

Die Stadtkirche wird sich optisch mit attraktiver Beleuchtung in besonderem Gewand präsentieren. Akustisch sorgt die beliebte Gruppe Prisma für überraschende und stimmige Musikelemente.

Der Valentinsgottesdienst nimmt inhaltlich Bezug auf die Hochzeit zu Kana, auf die Symbolik der leeren, der mit Wasser und mit Wein gefüllten Krüge.

Im Anschluss an die Messe sind dann alle ins Vinzentiushaus eingeladen – zu einem Umtrunk mit Sekt oder Selters, herzhaften Häppchen oder süßem Gebäck. Außerdem können Sie sich mit Ihrem Lieblingsmenschen ablichten lassen: Unsere Fotografin hält herzige Ideen für Spontan-Fotos bereit.

## Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



### Gottesdienst

Sonntag, 11. Februar; 10 Uhr: Hybridgottesdienst und mit Musikteam. Predigtimpuls von Michael Heinrich. Parallel Kindergottesdienste und Teenagertreff. Link zur Livestreamübertragung auf der Startseite der Gemeinde-Homepage. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 8. Februar; 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 9. Februar; 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“, ab 13 Jahren

Montag, 12. Februar; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis drei Jahren mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Dienstag, 13. Februar; 9 bis 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 13. Februar; 19 Uhr: „Sport mit Spaß“. Nähere Infos zu diesem Gesundheitssport unter: „sport@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 14. Februar; 17 Uhr: „Scouts“ auf dem CVJM-Gelände

In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission dienstags bis freitags, jeweils von 12 bis 17 Uhr eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung. <https://starthilfe-bruchsal.de/schulkinderbetreuung-mit-guten-werten/>

Hauskreise unter der Woche – Info unter [hauskreis@feg-bruchsal.de](mailto:hauskreis@feg-bruchsal.de)  
Zur Mariageweek laden wir unter dem Motto „Gutes für Ehepaare“ zu folgenden Angeboten ein:

Samstag, 10. Februar; 19 Uhr: „Tanzabend“ – Kostenbeitrag 10 Euro/ Paar

Freitag, 16. Februar, 19 Uhr: „Es ist Zeit reinen Wein einzuschenken“ – „Weinprobe im Gewölbekeller“ in Unteröwisheim, Eisenbahnstraße 4 – Kostenbeitrag 50 Euro/ Paar

Da die Teilnehmeranzahl für diese beiden Angebote begrenzt sind, wird eine Anmeldung benötigt: [bhg-kraichtal@t-online.de](mailto:bhg-kraichtal@t-online.de)

Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr: Gottesdienst zur Mariageweek:

„Sie niest ins Telefon, schon kommt er angefliegen?“

FeG-Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (072 51) 12 737

E-Mail: [pastor@feg-bruchsal.de](mailto:pastor@feg-bruchsal.de)

Homepage: [www.feg-bruchsal.de](http://www.feg-bruchsal.de)

## Christliche Gemeinde Heildelshcim e.V.



### Termine

Freitag, 9. Februar

15 bis 18 Uhr: Winter Spiel Spaß

Samstag, 10. Februar

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 11. Februar

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Micha Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelshcim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 12. Februar

20 Uhr: Bibeltreff

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Freitag, 16. Februar

15 Uhr: Generation plus: „Lebensgeschichten – Segensgeschichten“, – mit Schwester Dora Schwarzbeck aus Adelshofen

Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt!

Vorschau:

Spielen – Spaß haben – Basteln - Geschichten

Weitere Termine Winter Spiel Spaß:

23. Februar, 8. März

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder von null bis sechs Jahre mit Begleitpersonen.

Kontakt: Hannelore Lautenschläger (01 52) 53 730 039

[www.cg-heildelshcim.de/termine-events/](http://www.cg-heildelshcim.de/termine-events/)

[www.ekg-heildelshcim.de](http://www.ekg-heildelshcim.de)

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshcim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a,

[www.cg-heildelshcim.de](http://www.cg-heildelshcim.de) oder [www.erlebt-bruchsal.de](http://www.erlebt-bruchsal.de)

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



### Veranstaltungen

Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Lobpreis Gottes“

Bibeltext aus Ps 150,1.2: Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn für seine Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Dienstag, 13. Februar, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 14. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Auch der Gerechte fällt“

Bibeltext aus Spr 24,16: Denn ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf, aber die Frevler versinken im Unglück.

Homepage: [nak-bruchsal.de](http://nak-bruchsal.de)

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

## Glaubensgemeinschaften

### Jehovas Zeugen in Bruchsal



#### Programm für die Zusammenkünfte 11. bis 15. Februar

Zusammenkünfte am Wochenende

Sonntag, 11. Februar, ab 9.30 Uhr

Kongress unter dem Motto „Gelangt in Gottes Ruhe“ (Hebräer 4,11)

Hinweis: Diese ganztägige Veranstaltung findet im Kongresssaal der Zeugen Jehovas in Reutlingen statt. Nähere Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 89 991 angefragt werden.

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 14. Februar, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 15. Februar, 19 Uhr

1. Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Mach deine Loyalität nicht von dem abhängig, was andere tun“  
„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 5 bis 7

Bibellesung aus Psalm 7,1-11

2. Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

3. Programmteil „Unser Leben als Christ“:

Bericht über das Dienstjahr

• Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema: „Wir müssen Gott als Herrscher gehorchen“ (Teil 3)

Adresse: Gemeindezentrum, Draistraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

### Kirche für Bruchsal



... und mittendrin das Reich Gottes!

#### Sonntag, 11. Februar

10.30 Uhr: Gottesdienst „Das Evangelium für die Gemeinde“ (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet.

Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de) näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

### Neuapostolische Kirche Heildesheim



#### Veranstaltungen

Sonntag, 11. Februar

9.30 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken

„Der Lobpreis Gottes“

Bibeltext aus Ps 150,1.2: Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn für seine Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Die Kinder sind zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10.30 Uhr: Chorprobe

Mittwoch, 14. Februar, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Auch der Gerechte fällt“

Bibeltext aus Spr 24,16: Denn ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf, aber die Frevler versinken im Unglück.

Homepage: [nak-bruchsal-heildesheim.de](http://nak-bruchsal-heildesheim.de)

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

## Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM  
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal

### Quartierstreff Südstadt

#### Quartierstreff Südstadt

Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt ist Frau Nicole Wimmer. Erreichbar unter (072 51) 62 096 - 737 oder per E-Mail an [quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de](mailto:quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de)

Quartierstreff und auch das Büro sind in der Fritz-Erler-Straße 62 im Erdgeschoss des Seniorenzentrums St. Anton.

Das Quartiersbüro wird durch den Caritasverband Bruchsal e. V. besetzt im Auftrag und in Kooperation mit der Stadt Bruchsal.

Trotz des digitalen Zeitalters, in dem wir leben, gibt es im Quartiersbüro den Abfuhrkalender 2024 noch in Papierform. Wer diesen benötigt, kann sich gerne im Quartiersbüro melden und ihn dort abholen.

Freitags alle zwei Wochen:

Offener Treff des Seniorenrates mit neuem Angebot:

Bingo Nachmittag für Jung und Alt im Quartier

Von 15.30 bis 17 Uhr

Start ist der 13. Januar

Die Mitglieder des Seniorenrates freuen sich auf Ihr Kommen.

Jeden 1. Donnerstag und ab sofort jeden 3. Donnerstag im Monat Nadel-Treff im Quartier

Ehrenamtlich organisiert durch Helga Drach-Winkler und Rita Bürger  
Von 15.30 bis 18 Uhr

Und mit neuem Angebot – Upcycling (worüber wir noch ausführlich berichten werden)

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal – Südstadt e. V.

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein – Südstadt e. V. im Quartiersbüro für alle „Südstädler“ da.

Als Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, aber auch für Ideen aller Art. Von der Südstadt für die Südstadt. Gegenseitige Hilfe ist das Ziel.

Rückfragen an [mail@bv-bruchsalsued.de](mailto:mail@bv-bruchsalsued.de)

## Vereinsnachrichten

### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Ambulante Hospizgruppe - Angebote im Februar

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranken am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

TrauerCafé in Blankenloch und Bruchsal

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 16. Februar von 16 bis 18 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Mittwoch, 21. Februar von 15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus Stutensee e. V.,

Seegrabenweg 5, 76297 Stutensee-Blankenloch

Wir bitten um Anmeldung.

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 26. Februar von 19 bis 21 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Wir bitten um Anmeldung.

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich an  
die Behördennummer 115



Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon:

(072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e. V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

Spendenkonto Ambulante Hospizgruppe:

Volksbank Kraichgau IBAN: DE96 6729 2200 0000 1311 30

## 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



### Liviu-Constantin Maciuca holt Titel



Liviu Maciuca, neuer Landesmeister, wurde direkt auf der Matte geehrt  
Foto: ASV

Viele unserer Asse wurden im Vorfeld als Titelanwärter für die Landesmeisterschaften im freien Stil in Laudenbach gehandelt und dann sagte einer nach dem anderen aus unterschiedlichsten Gründen ab. So musste Routinier Liviu-Constantin Maciuca im Schwergewicht in die Bresche springen und holte sich den Landesmeistertitel bis 125 Kilogramm. Er startete mit einem Schulterstieg über Wagner (Weingarten) und gewann beim 2:2 gegen Alexi Kavtaratze (Mannheim-Sandhofen) aufgrund der höheren Wertung.

Herzlichen Glückwunsch Liviu und vielleicht erfüllt sich dein Traum von der Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Heidelberg. Auch unsere anderen Teilnehmer boten hervorragende Leistungen. In der zahlenmäßig stärksten Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm zeigte unser Jüngster Kristian Pipper, dass mit ihm zukünftig zu rechnen ist. Platz 5 unter 20 Teilnehmern war das tolle Ergebnis.

Die 74 Kilogramm-Klasse war fest in Bruchsaler Hand und so wurden die kleinen Finals um Platz 3 und 5 komplett aus der Bruchsaler Trainingsgruppe bestritten. Platz 3 ging an Neuzugang Albert Simion vor Rahman Semizer, Vasile Musat und Anton Zepp.

Bis 86 Kilogramm startete Mustafa Köse und stand nach einem Sieg und einer Niederlage im kleinen Finale um Platz 3, dass er nach gutem Kampf verlor. Youngster Karol Huber hatte im 92 Kilogramm Limit der Erwachsenen noch keine Chance und schied nach 2 Niederlagen mit Platz 7 aus.

### 3 Landesmeister und Sieger in der A-Jugend

Das verstärkte Training im Januar hatte sich gelohnt und so durfte man den beiden Jugend-Trainern Anatolie Lungu und Viktor Mersch zu 3 Landesmeistern Freistil und dem Mannschaftssieg in der A-Jugend gratulieren. Besonders erwähnen möchten wir, dass Damien, Wlad, Konstantinos und Usman ihr erstes Turnier rangen und ihre Sache ausgezeichnet machten.

14 Starter konnten wir melden und folgende Ergebnisse erzielen.

- |          |     |                                    |
|----------|-----|------------------------------------|
| 1. Platz | U12 | Paul Mersch 29 Kilogramm           |
| 1. Platz | U17 | Karol Huber 92 Kilogramm           |
| 1. Platz | U17 | Damien von Thaden 110 Kilogramm    |
| 2. Platz | U12 | Jeva Widmann 39 Kilogramm          |
| 2. Platz | U12 | Silas Jung 54 Kilogramm            |
| 2. Platz | U12 | Alexander Mersch 44 Kilogramm      |
| 2. Platz | U17 | Erik Schwabenland 45 Kilogramm     |
| 3. Platz | U14 | Ugur-Alparslan Kaykun 68 Kilogramm |
| 3. Platz | U17 | Justin Oks 55 Kilogramm            |
| 3. Platz | U17 | Kristian Pipper 71 Kilogramm       |
| 4. Platz | U12 | Semih Kaykun 54 Kilogramm          |
| 4. Platz | U17 | Usman Dzeitov 65 Kilogramm         |
| 4. Platz | U17 | Konstantinos Parashas 80 Kilogramm |
| 7. Platz | U17 | Wlad Osipov 65 Kilogramm           |

## BR-HOPE e.V.



### Gebet – Heilung – Hoffnung

Die Zeichen aber, die folgen werden denen, die da glauben, sind diese: (...) Kranken werden sie die Hände auflegen, so wird's gut mit ihnen. Markus 16: 17-18

Immer wieder erleben wir, dass Gott Menschen im Gebet berührt und von ihrer Krankheit heilt. Dies hat Jesus seinen Jüngern verheißen, und diese Verheißung gilt auch für uns heute. Wir beten in unserem Gebetsraum gerne für Dich, wenn Du krank bist oder sonstige Anliegen hast. Komm vorbei und lass für Dich oder für Deine Angehörigen beten – es kostet nichts!

### Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für Dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Samstag, 10 bis 12 Uhr

Weitere Termine können auf Anfrage per E-Mail vereinbart werden.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

## 1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

### Mitgliederversammlung gut besucht



von links: Erich Eisert, Erwin Höpfinger, Jürgen Steinbrink, Margita Reinacher, Herbert Reinacher, André Liard, Carmen Liard, Karin Steinbrink  
Foto: Dieter Weigand

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des 1. Bruchsaler Automobilclubs am 2. Februar konnte der Vorsitzende Jürgen Steinbrink 29 aktive Mitglieder in der Gaststätte des FV Viktoria Ubstadt begrüßen. Zu Beginn der Versammlung gedachten die Anwesenden der Verstorbenen des letzten Jahres: Karl Knöbel (96) und Heinrich Knebel (74). In seinem Rechenschaftsbericht blickte der Vorsitzende auf ein gutes, erfolgreiches Vereinsjahr zurück, mit interessanten Clubabenden, zwei Tagesausflügen nach Ladenburg und Maulbronn, dem traditionellen Sommerfest auf Geckeler's Höh und der Kontrollstation bei der ADAC Heidelberg Historic vor dem Bruchsaler Schloss. Die Mitgliederentwicklung ist über die letzten fünf Jahre gesehen trotz mehrerer Eintritte leicht rückläufig. Die eigenen aktiven vier Motorradfahrer konnten krankheitsbedingt letztes Jahr nicht an allen Rennen der Deutschen Historischen Motorradmeisterschaft teilnehmen, werden es aber dieses Jahr erneut versuchen. Der Verein wird sie dabei weiterhin finanziell unterstützen. Zum Schluss erinnerte der Vorsitzende aber auch an die andauernden Kriege im Zentrum Europas und im Nahen Osten sowie an die Bedrohung der demokratischen Grundordnung im eigenen Land durch rechtsorientiertes Gedankengut, dem dringend Einhalt geboten werden muss. In seinem anschließenden Kassenbericht informierte Schatzmeister Michael Klenzdorf die Anwesenden über die Ein- und Ausgaben des Vereins. Trotz einer negativen Bilanz sieht der Vorstand auch für das laufende Jahr keinen Grund, Anpassungen vorzunehmen. Nach der einstimmigen

Entlastung des Vorstandes und der Wahl der Delegierten für die Veranstaltungen des ADAC Nordbaden gab Jürgen Steinbrink noch einen kurzen Jahresausblick. Dazu gehören bei den Clubabenden die Themenbereiche „Sicherheit im Straßenverkehr, Praktische Erste Hilfe und Verhalten bei Stromausfall“. Auf dem Programm stehen auch wieder zwei Tagesfahrten. Zwei Arbeitsgruppen werden sich mit erforderlichen Satzungsänderungen und der Vorbereitung auf das 100-jährige Bestehen des Vereins befassen. Am Ende der Veranstaltung wurden noch acht Mitglieder für Treue und Mitarbeit im Club mit Urkunde und Nadel ausgezeichnet: Carmen&Andre Liard (Bronze) – Marita&Herbert Reinacher, Erwin Höpfinger, Karin Steinbrink (Silber) – Erich Eisert, Jürgen Steinbrink (Gold). [Bericht J.St.]

## BürgerEnergie Bruchsal



### Ein Vortrag – 100 Argumente

Elektrisierender Start der BürgerEnergie-Bruchsal-Vortragsreihe: Florian Oeß von der BürgerEnergie Genossenschaft Kraichgau (BEG-Kraichgau) stellte am 31. Januar die aktuellen Projekte der Genossenschaft vor und ließ uns teilhaben an fast 15 Jahren praktischer Erfahrung in Energieprojekten – immer erneuerbar und mit Bürgerbeteiligung!



Im Vortrag wurde unter anderem Freiflächen-Photovoltaik thematisiert  
Foto: BEB e.V.

Bei allen Projekten der BürgerEnergie Genossenschaft, egal ob Strom, Wärme oder Mobilität, steht der Nutzen für die Gesellschaft im Vordergrund. Zum Beispiel können bei der neuen Tochtergesellschaft NextMove Kraichgau auch Elektrotransporter gemietet werden – für Kommunen oder Gewerbebetriebe die optimale Gelegenheit, die Praxistauglichkeit im Alltag zu testen und das Investitionsrisiko zu senken.

Im Bereich Photovoltaik hat die BürgerEnergie Genossenschaft Kraichgau im letzten Jahr mehr als 1.000 kWp Photovoltaik-Leistung auf gepachteten kommunalen Dächern errichtet. Die Kommune kann so ihre Klimaziele ohne eigenen Kapitaleinsatz erreichen und bekommt günstigen und preisstabilen Strom.

Auch bei Freiflächen-Photovoltaik (PV) macht sich die BürgerEnergie Genossenschaft die Entscheidung nie leicht: Freiflächen-Photovoltaik ist aktuell in unserer Region die günstigste Stromerzeugung, dennoch stehen die Flächen meist in Konkurrenz zur Landwirtschaft. Gerade bei den guten Böden in der Region ist das ein wichtiges Argument. Hier positioniert sich Florian Oeß klar: Wir brauchen die Freiflächen-Photovoltaik für die Energiewende. Aber nicht überall und nur nach genauer Prüfung, welche Flächennutzung am jeweiligen Standort am sinnvollsten ist. So probiert die BürgerEnergie Genossenschaft in Kooperation mit einem Landwirt neue Konzepte aus: In Furfeld soll auf 20 ha eine Agri-Photovoltaik-Anlage mit 5 MWp Photovoltaik-Leistung entstehen. Die senkrecht aufgestellten Photovoltaik-Modulreihen produzieren dann insbesondere morgens und abends viel Strom. Zwischen den Modulen wird jedoch weiterhin Getreide angebaut.

Das Fazit aus dem Vortrag: Die BürgerEnergie Genossenschaft bietet mehr als die finanzielle Beteiligung für alle Bürger an der Energiewende: Mitsprache, Informationsaustausch und Vernetzung sind genauso wichtig – immer mit dem Ziel, die Wertschöpfung vor Ort zu halten, anstatt Geld für fossile Energien in andere Länder zu überweisen.

Der nächste Vortrag der Energiestammtisch-Reihe findet am 1. März, 19.30 Uhr, bei den Stadtwerken Bruchsal statt. Darin wird der Geschäftsführer Herr Oehler über die Energieversorgung in Bruchsal berichten. Die Vorträge der Reihe sind für alle offen und laden zum Austausch ein.

Aktuelle Informationen finden sich unter:  
<https://bürgerenergie-bruchsal.de/>

## Bürgerverein Bruchsal Südstadt

### Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V. jeden letzten Donnerstag im Monat, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62

## Caritasverband Bruchsal



### „HerzensSache Caritas“

Rund 900.000 Euro flossen dem Caritasverband Bruchsal im Jahr 2022 an Kirchensteuermitteln des Bistums Freiburg zu. Diese werden zur Finanzierung von Diensten und Projekten aufgewendet, welche dem satzungsgemäßen Zweck entsprechen und von Dritten nicht finanziert werden. Dadurch werden wichtige Aktivitäten der „HerzensSache Caritas“ ermöglicht, unter anderem der Sozialpsychiatrische Dienst, Projekte für Arbeitslose, der Caritassozialdienst, die Schwangerschafts- und Schuldnerberatung, die Migrationsdienste und Jugendarbeit sowie Caritas der Gemeinde. Im Rahmen der jährlichen Vertreterversammlung des CvB berichteten zwei Mitarbeiterinnen über ihre Arbeit unter dem Schirm der „HerzensSache Caritas“.

Petra Radermacher vom Caritas Sozialdienst ist in ihrer Beratungsstelle in der Bruchsaler Tafel erste Ansprechpartnerin für Hilfesuchende. Dabei sind die Probleme ihrer Klienten weit gefächert: Sie stecken in schwierigen, komplexen Lebenslagen, benötigen Hilfe beim Umgang mit Behörden oder haben Fragen zu Alter, Krankheit, Schulden, Schwangerschaft oder familiären Problemen. Frau Radermacher schenkt Gehör, stellt Vertrauen her und hilft direkt oder vermittelt an die Beratungsdienste der Caritas. Dabei sind die Anfragen oft komplex und benötigen individuelle Lösungsansätze, denen sie einfühlsam nachkommt.

Auch die Schuldnerberatung unter Daniela Huck erfährt einen hohen Zuwachs an unterschiedlichen Klient/-innen. Diesen kann Frau Huck sowohl durch Beratung als auch durch Kirchensteuermittel und Stiftungsgelder aus verschiedenen Fonds weiterhelfen. Wichtiger denn je ist laut Frau Huck die Vorbeugung von Schulden: Das Projekt „Young Finance“, bei dem sie Vorträge in Schulklassen hält, kann nach den Erfolgen im vergangenen Jahr weitergeführt werden. Das neueste Projekt „Finanzhelden“ zielt darauf ab, Interessierten durch Beratung, Gruppenangebote, einen Social-Media-Kanal und die Schulung von Sozialarbeiter\*innen auf einfache Weise den Umgang mit Finanzen näherzubringen.

Die beiden Berichte machen deutlich, wie wichtig und bedeutsam diese niedrigschwellige Unterstützung – gerade hinsichtlich multipler globaler Krisen – ist. Mit ihren Erfahrungsberichten schlossen die beiden Damen die jährliche Vertreterversammlung des CvB ab, bei der sich Vorstände, Bereichsleitungen, Caritasrat und Vertreter der Kirchengemeinden treffen, um gemeinsam die Aktivitäten des Verbandes zu prüfen, dessen wirtschaftliche Lage zu beleuchten und Beschlüsse zu fassen.



Foto: Caritasverband Bruchsal



## Deutscher Amateur Radio Club Bruchsal

### Wechsel des Vereinslokals nach über 45 Jahren



Karin und Wolfgang Holzer mit unserem Vorsitzenden Alois Hirsch  
Foto: PixelMover-Foto.de

Die Bruchsaler Funkamateure des DARC-Ortsverbandes Bruchsal (Deutscher Amateur Radio Club e. V.) trafen sich regelmäßig ein bis zweimal im Monat im Gasthaus „zum Ritter“ in Weiher. Im großen Nebenzimmer war Platz genug, auch für größere Veranstaltungen. Dort tauschten sich die Mitglieder aus, hielten Vorträge auch für Gäste und führten immer wieder mal Geräte und technisches Equipment vor. Wenn es anfangs noch um Röhren ging, so geht es heute um digitale Technik, Satelliten und die Computersimulation von Antennen. Im „Ritter“ schmiedete man Pläne für Ausflüge und Wettbewerbe und in all den Jahren wurden zahlreiche Urkunden übergeben und Wahlen abgehalten. Die Mitglieder wuchsen über Generationen, da sitzt heute der Opa mit Sohn und Enkel bei den Treffen wie bei Freunden, die typische „Vereinsmeierei“ findet nicht statt, darauf ist man stolz. Das Gasthaus „Zum Ritter“ wird nun geschlossen und der Ortsverein muss sich eine neue Heimat suchen. Die Mitglieder, allen voran der Vorsitzende Alois Hirsch, bedauern das sehr, aber der Entschluss der Betreiber ist nachvollziehbar.

Über 45 Jahre im selben Vereinslokal, das beweist, dass es gut war. Seit dem 9. August 1978 sind die Amateurfunker Gäste von Karin und Wolfgang Holzer, den Wirtsleuten vom Ritter. Speisen und Getränke immer tadellos, absolut freundliche Bedienung. Umso schwerer fällt es den Männern und Frauen, sich einen neuen Treffpunkt zu suchen. Die Entscheidung, das Vereinslokal zu schließen, ist für alle ein herber Verlust. Es war nicht nur ein Ort, an dem man sich wohl gefühlt hat, sondern auch ein Stück Heimat. Nun heißt es „zurück zu alten Zeiten“, denn künftig treffen sich die Funker wieder in Karlsdorf. Die dortige „Schlindwein Stuben“ war vor dem Gasthaus zum Ritter das Clublokal der Bruchsaler. „Wir sind gespannt ...“, sagte der stellvertretende Vorsitzende, Klaus Henneka „... wie unsere Mitglieder die Veränderung erleben“.

Anlässlich der Hauptversammlung überreichte der Vorsitzende Alois Hirsch den Eheleuten Holzer ein Präsent und dankte im Namen aller Mitglieder für die vielen Jahre der Gastfreundschaft.

(Text & Fotos: Uwe Zimmermann, PixelMover-Foto)

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Anmeldung zur Familienbildungszeit für Alleinerziehende

Vom 26. bis 30. März (Osterferien) veranstaltet das Diakonische Werk in Bruchsal für Alleinerziehende mit Kindern wieder die Familienbildungszeit im Familienferiendorf „Eckenhof“ in Schramberg/Schwarzwald. Während die Kinder morgens betreut werden, gibt es für die Eltern ein eigenes Programm, in dem sie sich über die Themen des Alltags mit Kindern austauschen, mit eigenen Bedürfnissen und Grenzen auseinandersetzen, entspannen und für den Alltag stärken können. An den Nachmittagen gibt es gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten oder es können eigene Freizeitangebote mit den Kindern wahrgenommen werden.

Kostenbeteiligung: 75 Euro pro Erwachsener, 35 Euro für das älteste Kind, 15 Euro für jedes weitere Kind. Eine Ermäßigung ist unter bestimmten Einkommensgrenzen möglich.

Informationen und Anmeldung (bis 15. Februar) beim Diakonischen Werk unter Telefon (072 51) 91 50-0, bruchsal@diakonie-laka.de.

## DJK Bruchsal e.V.



### U16 Volleyballerinnen beenden Saison

Erfreulich endete für die junge und unerfahrene Mannschaft der SG DJK/TSG Bruchsal der Heimspieltag in der Sporthalle Bruchsal.

Erstmals hatte sich das engagierte Trainerteam von Sandra Dreher und Petra Beller entschieden, einen Heimspieltag der U16 in Bruchsal auszurichten. Auch Dank des zahlreichen Engagements der Spielerinnen und ihrer Eltern wurde dies sportlich und organisatorisch ein voller Erfolg. Zwar hatte im Vorfeld die Mannschaft des TSV Höpfingen leider absagen müssen und somit standen nur drei Begegnungen auf dem Spielplan, die NVJ entschied aber im Vorfeld, dass dann auf drei Gewinnsätze gespielt wird.

Nachdem im ersten Spiel des Tages der VC Mühlhausen die TSG Wiesloch mit 3-1 bezwungen hatte, standen dann erstmals die Bruchsaler Volleyballerinnen gegen Wiesloch auf dem Feld. Auch aufgrund des zahlreichen Zuschauerzuspruches von fast 100 Zuschauern war die Mannschaft sehr nervös und ließ im ersten Spiel nur teilweise erahnen, was spielerisch in ihr steckt. So ging das erste Spiel klar mit 3:0 Sätzen an die TSG Wiesloch.

Mit einem völlig anderen Gesicht trat die Mannschaft dann gegen den VC Mühlhausen auf. Plötzlich stimmte Einsatz, Engagement und Kampfgeist bei allen Spielerinnen und zur Freude der zahlreichen Zuschauer dann auch das Ergebnis. Mit einem klaren 3:0-Sieg versöhnten die Spielerinnen sich und den Trainerinnen den Heimspieltag in der Bruchsaler Sporthalle.

„Ein schöner Anblick, die sportliche Entwicklung aller Spielerinnen zu sehen und das tolle Engagement des Trainerteams und der Einsatz der Eltern, ohne die die Ausrichtung nicht möglich gewesen wäre“ so Abteilungsleiter Peter Bachmann.

In der Gesamttabelle des Nordbadischen Volleyballverbandes steht die U16 nun punktgleich mit dem TV Bretten 2 auf dem zehnten Platz, auch insofern ein toller Erfolg, da einige „Neulinge“ erst seit ein paar Monaten Volleyball spielen.



U16-Heimspieltag

Foto: PeterBachmann

## EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



### Weltladenaktive starten zusammen ins neue Jahr



Am 26. Januar trafen sich die Ladenteamerinnen zum Jahrestreffen  
Foto: G.Öfner

## Fachstelle Sucht



### Aktionswoche für Kinder aus suchtbelasteten Familien

Im Rahmen der NACOA-Aktionswoche für Kinder aus suchtbelasteten Familien laden wir Sie zu einem leichten Stück über ein schweres Thema von Esther Becker ein, der das Kunststück gelingt, mit leich-

ter Hand ein gewitztes Stück über Alkoholismus in der Familie zu schreiben.

Weitere Informationen zur NACOA-Aktionswoche sind zu finden unter: <https://coa-aktionswoche.de/>

### Das Leben ist ein Wunschkonzert

Vier Schnecken leben in Annas Vorgarten. Sie hassen Hunde und Autos. Aber Bier, das lieben sie – wie Annas Eltern. Die sitzen hinter der geschlossenen Küchentür und sind zwischen zu viel Bier und zu viel Wein auf der Strecke geblieben. Mal poltert es, mal zerspringt eine Flasche, doch die Eltern bleiben für Anna nur ein entferntes Gemurmel. Und Anna? Wünscht sich ein Haustier, damit sie nicht so alleine ist. Als sie eine Schnecke auf der Türklinke findet, scheint sich alles zum Guten zu wenden. Aber so selbstständig Anna auch ist, den Schein einer heilen Familie kann sie nicht ewig wahren. Wie gut, dass die beste Freundin, der Pizzajunge und sogar die schneckenhassende Nachbarin zur Stelle sind, als sie gebraucht werden. Und die Schnecken natürlich auch.

Esther Becker gelingt das Kunststück, mit leichter Hand ein gewitztes Stück über ein schweres Thema zu schreiben. Und der süffisante Schneckenchor bildet dabei den schelmischen wie hintersinnigen Einstieg. Im Anschluss an die Aufführung findet ein Austausch zum Thema Kinder aus suchtbelasteten Familien statt.

Im Nachfolgenden die wichtigsten Informationen auf einen Blick:

Termin: Mittwoch, 21. Februar, 19 Uhr

Karten 8 bis 16 Euro, Schüler ermäßigt

Veranstaltungsort:

Badische Landesbühne – theater treppab Kernstadt

Am Alten Schloss 6

76646 Bruchsal

Veranstalter: Badische Landesbühne

Am Alten Schloss 24

76646 Bruchsal

[www.badische-landesbuehne.de](http://www.badische-landesbuehne.de)

In Kooperation mit der bw-lv Fachstelle Sucht Bruchsal.

Maxau über 7,5 Meter ist das Befahren von Rhein und den Altwasern verboten. Bei höheren Flusspegeln kann das Unterfahren von Brücken und Schiebern kritisch werden, ebenso ist die meist höhere Fließgeschwindigkeit zu beachten. Die Situation bei Baumhindernissen kann sich ändern. Zum Schluss sollte man noch einen Blick aus die Wettervorhersage werfen, Regen und Wind können zusätzlich den Körper stark auskühlen. Wind und Böen das Vorankommen auf Seen und Großflüssen erschweren bis unmöglich machen. Passt alles, so steht einem Paddelvergnügen auch im Februar nicht im Wege und Kajak fahren wird zu einem Ganzjahressport. Infos bei der Geschäftsstelle 07251/ 13411 oder unter [www.kanu-bruchsal.de](http://www.kanu-bruchsal.de)!

## Kneipp Verein Bruchsal



### Veranstaltungen im Februar und März

Mit dem Kneipp-Verein Bruchsal e. V. ins Café Pave.

Im Café Pave – früher: Café Himmlisch – Am Kübelmarkt in Bruchsal können interessierte Personen erleben, wie Kaffee geröstet wird.

Sie erleben einen Röstvorgang mit einer Verkostung zum Preis von 12 Euro.

Termin: 19. Februar, 10 Uhr, Kübelmarkt 22

Anmeldung: G. Richter, (072 51) 322 31 50 oder

[Gerhard.richter57@t-online.de](mailto:Gerhard.richter57@t-online.de)

Nächste Mittwochswanderung:

6. März, Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Bruchsal

Tourführerinnen: R. Bischoff und M. Guckenhan, (072 51) 13 167

Nächste Sonntagswanderung:

17. März

Tourführer: Roland Kneis, Telefon: 0170 969 27 20

Besuch zum Gasometer in Pforzheim

25. März

Anmeldung: Margarethe Mayer (072 51) 322 42 88

K. Krumeich

## Kanuverein Bruchsal e.V.



### Anmeldung für Wanderung Kanukreis, Paddeltraining, Winterpaddeln



Foto: Michael Moritz

Der Huttenheimer Kanuverein veranstaltet dieses Jahr die Frühlingswanderung am 18. Februar. Die Fußwanderung führt uns auf in das Naturschutzgebiet Elisabethenwörth, danach gibt es beim Bootshaus noch einen Eintopf. Bis jetzt sind vier Anmeldungen eingegangen, Anmeldeschluss ist der Samstag, 10. Februar bei M. Moritz (01 57) 54 223 878.

Nach wie vor findet unser Paddeltraining samstags abends im Hallenbad Heidelberg statt. Wir treffen uns gegen 18.45 Uhr vor der Halle. Geübt werden Paddeltechniken, Wiedereinstieg und Rolle. Falls Sie Interesse haben, Badeausrüstung mitbringen reicht, das Paddelgerät stellt der Kanuverein.

Auch in der kalten Jahreszeit kann man in der näheren Umgebung paddeln. Wichtig ist neben der entsprechenden Paddelerfahrung, die Ausrüstung und die Beachtung der Pegelstände und der Wettervorhersage. Paddeln erlernt man im Sommer, fühlt man sich im Kajak wohl und hat schon zwei bis drei Sommersaisons hinter sich gebracht, kann, wer möchte, auch im Winter mitgehen zum Paddeln. Zur Ausrüstung gehört bei Wassertemperaturen unter fünfzehn Grad ein Trockenanzug mit entsprechend warmer Unterwäsche, Mütze, Neoprenschuhe und gegebenenfalls Handschuhe. Wechselkleidung im Kintersack mitführen. Das Telefon ist wassergeschützt am Körper oder in der Schwimmweste zu tragen, eine Trillerpfeife als Notsignal mitnehmen kann nicht schaden. Dann paddelt man zu zweit oder in einer Gruppe, nur bekannte Gewässer sollten auf dem Programm stehen. Die Tourlänge den Bedingungen anpassen. Bei einem Pegel

## Naturfreunde Bruchsal



### Wir suchen engagierte Betreuer/-innen

Wir suchen engagierte Betreuer/-innen ab 18 Jahren, die gerne mit-helfen, unsere Umweltdetektivgruppe im Alter zwischen sechs und neun Jahre zu betreuen. Die Gruppenstunden finden alle 14 Tage samstagsnachmittags, 14 bis 17 Uhr in der freien Natur statt. Gute Voraussetzungen sind grundlegendes Interesse an der Natur und an den Zielen der Naturfreunde Bruchsal. Kenntnisse in der Natur- und Umweltpädagogik, Erfahrung und Spaß im Umgang mit Kindern, sowie Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sind wünschenswert. Die Bereitschaft an mindestens zwei Wochenendfreizeiten teilzunehmen sollte bestehen. Wir bieten Bezahlung im Rahmen einer Übungsleiterpauschale, vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Möglichkeit, die Jugendleiterausbildung zu absolvieren. Kontakt: Peter Kneller, Telefon (01 51) 70 17 33 01, E-Mail [p.kneller@gmx.de](mailto:p.kneller@gmx.de).



Umweltdetektive

Foto: Norbert Zoz

### Heringessen der NaturFreunde am Aschermittwoch

Am Aschermittwoch, den 14. Februar findet ab 18 Uhr im kleinen Seminarraum des NaturFreundeHauses Bruchsal wieder unser Heringessen statt. Damit die Heringe nicht sinnlos sterben, und natürlich zur besseren Planung, bitte Anmeldung bei Maria Luise Raub, (072 51) 15 140 oder Rainer Müller, (072 57) 30 20 oder [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de) bis zum 9. Februar.



### Pachtgrundstück für natur- und umwelpädagogische Angebote gesucht

Natur- und Umweltpädagogik vermittelt anhand praktischer Erfahrung Wissen über die Natur und über ökologische Zusammenhänge. Ziel ist, bei den Menschen eine Grundlage für ökologisch sinnvolles Handeln, Verhalten und Entscheiden zu legen.

Für unsere pädagogischen Angebote suchen wir ein Pachtgrundstück in maximal 20 Minuten Gezeit vom NaturFreundeHaus Bruchsal entfernt. Es sollte mindestens 1.000 Quadratmeter groß und überwiegend eben sein. Der Weiherberg oder die Gegend um die Odenwaldhütte würde sich hier besonders gut anbieten. Wir wollen dort Spiele, Übungen und Sinneswahrnehmungen in der Natur anbieten, so dass die Teilnehmer sie wieder fühlen. So kommen sie ihr gleichzeitig näher und entwickeln ein Verständnis dafür, dass es sie zu erhalten gilt.

Kontakt: Norbert Zoz, (01 71) 27 59 194 oder [info@naturfreunde-bruchsal.de](mailto:info@naturfreunde-bruchsal.de)

### Rotary Club Bruchsal-Schönborn

#### ROck'nTARY am 5. Mai: Tickets ab jetzt

Wir rocken wieder: Im vierten großen Rockkonzert der Band ROck'nTARY am Sonntag, 5. Mai in der neuen Fahrzeughalle der Straßenmeisterei (Forster Landstraße, gegenüber Aldi) werden Rock-Klassiker zu hören, sein zum Beispiel von Bryan Ferry, Rolling Stones, Gerry Rafferty, Bon Jovi, Bosse, Supertramp, John Miles, Sportfreunde Stiller, BAB, Commitments, Blood, Sweat and Tears, Red Hot Chili Peppers, Huey Lewis, Jethro Tull, Led Zeppelin unter anderem. Wieder ist der Eintritt frei, jedoch werden freiwillige Spenden erbeten für die Inklusion und für Kinder mit geistiger Beeinträchtigung in der Karl-Berberich-Schule. Ab sofort kann man über: <https://rockntary.vereinsticket.de/vt-rockntary> wieder kostenlose Zugangstickets bestellen. jobei



ROck'nTARY-Gitarrentrio Thommi, Markus Volker Foto: H.-P. Safranek

### Starthilfe Bruchsal e.V.

#### Deutsch lernen

Im Sprachcafé bieten wir an zwei Tagen in der Woche die Möglichkeit an, die deutsche Sprache zu erlernen. In den Sprachkursen verwenden wir einfach verständliches Bildmaterial, das zum Sprechen anregt.

Unser Sprachcafé lädt ein, in entspannter Atmosphäre, bei einer Tasse Kaffee oder Tee, in Alltagssituationen deutsch zu sprechen. Wir verstehen das Sprachcafé als Ergänzung zu offiziellen, staatlich geförderten Sprachkursen. Durch die freie Gestaltung der Stunden haben wir die Möglichkeit, gezielte auf Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmerinnen einzugehen und tiefer in ein Thema einzusteigen. Und wir nehmen uns immer wieder Zeit für besondere Aktionen, wie Ausflüge oder gestalten auch mal etwas Kreatives.



Foto: Starthilfe

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, wir treffen uns in den Räumen der FeG (Werner von Siemensstraße 38 in Bruchsal).

Dienstag: 9.30 bis 11 Uhr

Donnerstag: 17 bis 18.30 Uhr

Während der Schulferien macht das Sprachcafé Pause.

### Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal

Tel. (07 251) 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)

[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

#### Helau, helau!

Wie wäre es zu Fasching mit einer bunten Luftballon-Girlande? Einfach einen Luftballon auf ein Stück Tonkarton aufmalen und ausschneiden. Dieser wird dann mit Flüssigkleber bestrichen und anschließend mit Konfetti bestreut. Alles trocknen lassen und eine Schnur am unteren Ende anknoten. Danach ist er fertig zum Aufhängen.



Foto: TEV

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Hannah Koßmeier, Telefon: (07 251) 981 987 817, E-Mail: [h.kossmeier@tev-bruchsal.de](mailto:h.kossmeier@tev-bruchsal.de). Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Juliane Schlenker, Telefon: (07 251) 981 987 814, E-Mail: [j.schlenker@tev-bruchsal.de](mailto:j.schlenker@tev-bruchsal.de).

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

### TSG Bruchsal 1846



#### Astronautenparty

Am Samstag, 10. Februar, startet bei der TSG Bruchsal in Kooperation mit der Lebenshilfe Bruchsal eine coole Astronautenparty.

Zwischen 13.33 und 17 Uhr wartet in der Sporthalle Bruchsal ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Spielen.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Der Eintrittspreis beträgt 4 Euro (Kinder & Erwachsene).



COOLE ASTRONAUTENPARTY

Foto: Sina B

### Handball

#### Ergebnisse der HSG

E-Jugend: TSV Bulach - HSG	13:15 (4:7)
D-Jugend (m): SG Stutensee-Weingarten II - HSG	26:24 (15:9)
Damen: SG KIT/MTV Karlsruhe II - HSG	33:22 (14:13)
Herren: SG KIT/MTV Karlsruhe - HSG	34:38 (17:19)

Den Bericht zum Spiel der Herren finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

#### C-Jugend verliert in Mühlburg

Turnerschaft Mühlburg II – HSG Bruchsal/ Untergrombach	26:25 (17:13)
--	---------------

Im Auswärtsspiel in Mühlburg konnten wir in der Abwehr zu selten die zwei gegnerischen Toptorschützen stoppen, beim Aushelfen waren wir zu inkonsequent sowie zu oft unkonzentriert. Im Angriff hatten wir einige technische Fehler und vergaben zu viele Chancen. Wenn wir Geduld zeigten, dann spielten wir uns gute Chancen heraus. Über 8:8 gingen wir mit 17:13 in die Halbzeit. In der Pause sammelten wir uns und wollten das Spiel noch drehen. Leider schafften wir nur zweimal den Ausgleich, 22:22 und 24:24. Danach mussten wir dann fast die kompletten letzten fünf Minuten in Unterzahl spielen und Mühlburg legte auf 26:24 vor. Wir kämpften weiter, konnten aber nur noch den Anschluss zum 26:25 erzielen.

Es spielten: Philipp, Witold, Leo B., Mathis, Lukas, Jan, Levy, Till, Emanuel, Leo K., Lucas und Benjamin

### Weibliche D-Jugend macht vorzeitig Meisterschaft klar

Die Mädels und Trainer hatten sich für dieses wichtige Spiel gegen das Tabellenschlusslicht, der Mannschaft von Post Karlsruhe, einiges vorgenommen. Schließlich war das Erreichen der vorzeitigen Meisterschaft zum Greifen nah. Schon vor dem Spiel erkannte man, dass an diesem Tag mit angezogener Handbremse gespielt werden musste. Die gegnerische Mannschaft, die nur mit sieben Mädels antrat, war zudem, wie aus dem Hinspiel schon bekannt, auch körperlich um einiges unterlegen. So versuchte die HSG möglichst, ohne Körperkontakt zu spielen und den Fokus auf eine offensivere Abwehr und die Balleroberung zu legen. Leider war dies nicht immer möglich und konnte gar nicht so einfach umgesetzt werden, wie gedacht. In der zweiten Hälfte nahm man dann, ohne große Gegenwehr, Gegentore in Kauf und konnten aber im Gegenzug das schnelle Spiel nach vorne mit gezielten Torwürfen erfolgreich abschließen. Das Spiel endete mit 10:23.

Herzlichen Glückwunsch zur vorzeitigen Meisterschaft!

Danke an die treuen Fans, die auch heute tatkräftig unterstützt haben. Gespielt haben: Asli & Emelie im Tor, Margarita (1), Lorjana, Zana, Eva (5), Emi, Gül (8), Fiona (1), Svenja (3), Sophia (2) und Jolina (3)



Unsere meisterliche weibliche D-Jugend mit ihren Fans Foto: HSG

## Volleyball

### U18 weiblich der SG DJK/TSG Bruchsal



U18-Volleyballerinnen, Mina P., Lara S., Olivia M., Nejla F., Johanna H., Barbara E., und Alina L. Foto: Peter Bachmann

Mit nur sechs Spielerinnen bestritt die U18 der SG DJK/TSG ihren vierten Spieltag in der Landesliga in Helmstadt und konnte dabei überzeugen.

Zwar unterlag die Mannschaft in ihrem ersten Gruppenspiel noch klar mit 0:2 der VSG Mannheim, konnte aber das zweite Spiel gegen die TSG Rohrbach verdient und nervenstark mit 2:0 gewinnen.

So standen die Jugendspielerinnen dann im Spiel um Platz 3 der TG Laudenbach gegenüber. Zwar wurde der erste Satz deutlich mit 9:25 verloren, aber der SG gelang es Dank einer deutlichen Leistungssteigerung den zweiten Satz mit 25:23 zu gewinnen und die TG Laudenbach in den dritten Entscheidungssatz zu zwingen. Dort mussten die Spielerinnen sich dann ganz knapp und auch aufgrund fehlender Wechselmöglichkeiten mit 13:15 geschlagen geben.

Nach der 1:2-Niederlage dennoch ein überzeugender vierter Platz in der Landesliga.

Die von Klaus Neuhaus betreute Mannschaft erreichte somit in der Endtabelle der U18 weiblich in Nordbaden einen erwähnenswerten 15. Platz von 33 teilnehmenden Mannschaften. „Auch aufgrund des von Spieltag zu Spieltag unterschiedlichen Kaders, der mehrfach mit U16-Spielerinnen aufgestockt werden musste, vielen Ausfällen wegen Verletzung oder Krankheit ist dies ein schöner Erfolg für die Jugendarbeit der DJK/TSG Bruchsal“, so Abteilungsleiter Peter Bachmann.

Dies lässt für die weitere Entwicklung der Spielerinnen als auch der Mannschaften der Spielgemeinschaft aus DJK und TSG Bruchsal optimistisch in die Zukunft schauen. „Gerade die jüngeren U16-Spielerinnen haben ihre Sache sehr gut gemacht, wenn man berücksichtigt, dass die Talente teilweise noch nicht mal ein Jahr Volleyball spielen“, so das Fazit von Abteilungsleiter Peter Bachmann zum Saisonende, der damit auch den Dank an das engagierte Trainerteam Klaus Neuhaus, Sandra Dreher und Petra Beller aussprach.

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



### Terminänderung

Der Termin für die Jahreshauptversammlung musste aus gesundheitlichen Gründen verschoben werden.

Die Versammlung findet am Freitag, 19. April, 18.30 Uhr im Haus der Begegnung statt.

Die Einladungen mit den Tagesordnungspunkten werden rechtzeitig verschickt.

Birgit Streit

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



### Persönliche und virtuelle Treffen

Stammtischrestaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat, nächster Termin: 29. Februar

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher ab 18.30 Uhr am Donnerstag Mitte des Monats: 15. Februar  
Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.

Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

### Anonyme Alkoholiker

#### Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

### Diabetiker Treff Bruchsal



#### Typ1-Treff Bruchsal Eltern-/Erwachsenentreff

Der Diabetiker Treff Bruchsal für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Diabetes Typ 1 und/oder deren Angehörige lädt am Dienstag, 20. Februar, 19 Uhr zum Austausch in den Eulenspiegel in Bruchsal ein. Informationen unter Telefon (072 51) 39 15 63 3, E-Mail: [dbw-bruchsal-typ1@web.de](mailto:dbw-bruchsal-typ1@web.de).



## Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

### Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; [www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal](http://www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal)

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

## Stadtteil Büchenau

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Büchenau

#### Feldenkrais und Zumba®Fitness

**30201 E Entspannte Schultern, freier Nacken mit der Feldenkrais-Methode**, 8 mal donnerstags, 18 bis 19 Uhr im Pfarrzentrum. Beginn: 22. Februar. Schultern, Nacken, Kiefer und Augen von unangenehmer Anspannung befreien. Es werden zunächst kleine leichte, später auch komplexe Bewegungen im Liegen, Sitzen und Stehen ausgeführt. So lernen Sie, sich neue Bewegungsmöglichkeiten zu erschließen und sich schmerzfreier, leichter und effektiver zu bewegen.

**30206 E Zumba Fitness Schnupperkurs**, 5 mal donnerstags, 19.35 bis 20.35 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule. Beginn: Donnerstag, 22. Februar. Zumba Fitness ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen. Aus dieser Kombination entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitness-training. Dieser Kurs verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an [Renate.Bleier@Bruchsal.de](mailto:Renate.Bleier@Bruchsal.de), Telefonnummer (072 51) 793 03, [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



#### Basselschorra on Tour

Wir haben ein tolles, auftrittreiches Wochenende hinter uns. Nachdem wir am Freitag bei der Prunksitzung in Herschberg den Saal zum Beben gebracht haben, heizten wir am Samstag beim Monsterkonzert der bunten Menge auf dem Kübelmarkt ordentlich ein. Anschließend fuhren wir nach Altenbach und Edingen, wo nach zwei gelungenen Auftritten auch das Feiern nicht zu kurz kam. Zum Abschluss waren wir am Sonntag

beim Bruchsaler Umzug mit Startnummer 31 am Start.

Hier ein paar unserer nächsten Termine:

Freitag, 9. Februar, Kindergartenumzug Büchenau, Rathaussturm Büchenau

Sonntag, 11. Februar, Umzug Hambrücken

Dienstag, 13. Februar, Umzug Büchenau mit anschließender Party bei uns im Basselschorra-Zelt. Kommt und feiert mit uns!

Save the Date: 9. März Rockkonzert in der Bundschuhhalle in Untergrombach

Bis bald!

Eure Basselschorra

## Büchenauer Karnevals Gesellschaft



### Rathaussturm und Fasnachtsumzug der BKG

Am 9. Februar ist es wieder so weit. Elferäte, Narrenfeen, Garden, Senatoren und die Bürgerwehr der BKG ziehen unter Führung von Sitzungspräsident Tommy, Präsident Markus und Vizepräsidentin Sabrina zum Rathaus in Büchenau. Das Motto „Blaue Meere – magisch und bunt – die Grießknöpfe tauchen auf den Grund!“ wird auch dieses Jahr durch die BKG-Truppe närrisch umgesetzt werden. Der Schlagabtausch mit Ortsvorsteherin Marika Kramer und den Ortschaftsräten wird wie immer musikalisch von den Basselschorra unterstützt. Und trotz aller Gegenwehr wird die Rathausmannschaft gegen uns Grießknöpfe keine Chance haben. Sie können sich noch so viel Mühe geben, am Ende wird die Bürgerwehr das Rathaus stürmen, die Narrenfahne hissen, der Rathauschlüssel in unserem Besitz sein und die BKG während der närrischen Tage die Regenschaft übernehmen. Auch wenn Bürgermeister Glaser wieder zur Unterstützung angeeignet ist, wird das nichts am Ergebnis ändern. Der Erfolg wird anschließend im Hummelstall bei einer zünftigen Faschingsfete, zu der alle Narren herzlich eingeladen sind, gefeiert.

Kurz nach der Übernahme der Regenschaft geht es am 13. Februar um 14.11 Uhr mit dem 73. Fasnachtsumzug der BKG weiter. Angeführt von Zugmarschall Markus Bensch wird sich wieder eine abwechslungsreiche Mischung aus Motivwagen, Fußgruppen und Guggenmusiken durch die Straßen von Büchenau schlängeln und närrischen Frohsinn verbreiten. Jedes Jahr aufs Neue begeistert der Gaudiwurm tausende Gäste aus nah und fern und sorgt für eine tolle Stimmung. Eine Bitte an alle närrischen Büchenauer: wenn Ihr eine BKG-Fahne habt, hängt diese bitte vor dem Umzug an euren Häusern auf. Wer noch keinen Umzugspin hat, kann ihn an den Zugängen zur Umzugsstrecke für nur 3 Euro erwerben.

Wer sich vor dem Umzug stärken will, der kann das ab 12 im Hummelstall tun. Jeder Gast wird bei unserem Festwirt etwas Leckeres für Leib und Seele finden. Nach dem Umzug gibt es im Hummelstall wie jedes Jahr eine große Fasnachtsfete. Bitte beachten: aus Jugendschutzgründen ist der Einlass erst ab 18 Jahren möglich. Nachts kommt dann das Schlimmste für jeden Fasnachter: die Fasnachtsbeerdigung. Doch bis dahin bleibt noch genügend Zeit zum Singen, Tanzen und Fröhlichsein. Lasst euren Narrenherz freien Lauf und bejubelt unseren Zug. Spart nicht mit Applaus und feuert unsere Akteure mit einem donnernden „Grießknopf Helau“ an.



Foto: BKG

## DRK Ortsverein Büchenau



### Nächster Blutspende-Termin am 21. Februar

#### Einladung an alle Blutspender/-innen rund um Büchenau:

Wir vom DRK-Ortsverein Büchenau freuen uns wieder, alle treuen und eifrigen Blutspender in der Büchenauer Mehrzweckhalle begrüßen zu dürfen. Nach der Blutspende gibt es wieder einen leckeren Im-

biss und wir werden alles tun, um die vorbildlichen Blutspender zu verwöhnen.

Jede Blutspende zählt und rettet Leben!

Anmeldung unter (08 00) 11 949 11

Noch unentschlossen? Genauere Infos zum Ablauf Blutspende gibt es auch auf [www.drk-buechenau.de](http://www.drk-buechenau.de).

Danke für Euer Engagement.

DRK-Team Büchenau

## Freiwillige Feuerwehr Büchenau



### Einladung zur Abteilungsversammlung

#### TAGESORDNUNG (Änderungen vorbehalten)

1. Begrüßung Abteilungscommandant
2. Totengedenken
3. Bericht Abteilungscommandant
4. Bericht Jugendgruppenleiter
5. Bericht Kassenverwalter
6. Bericht Kassenprüfer
7. Aussprache zu Berichten
8. Entlastung
9. Grußworte
10. Beförderungen und Ehrungen
11. Verschiedenes & Behandlung eingegangener Anträge

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19.45 Uhr am gleichen Ort, Tag und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Zu dieser Abteilungsversammlung lade ich alle Angehörigen der Einsatzabteilung und die Kameraden der Altersabteilung sehr herzlich ein. Anträge sind in schriftlicher Form beim Abteilungscommandant bis zum 18. Februar einzureichen. Ein Abendessen wird zu Beginn der Veranstaltung gereicht.

gez. Jochen Weih

Abteilungscommandant

## Fußballsportverein Büchenau e.V.



### Generalversammlung 15. März

Die diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, den 15. März statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich ab 20 Uhr im Clubhaus einzufinden.

Die Tagesordnung wird in den kommenden Wochen ebenfalls über das Amtsblatt und im Internet bekannt gegeben.

## Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



### Kleintierzuchtverein C911 Büchenau

Narrentreffen im Büchenauer Hasenheim

Nach den Umzügen am Faschingssonntag und am Faschingsdienstag ab 13 Uhr ist das Hasenheim für alle Narren und Närrinnen geöffnet. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Auch die Hasenbar hat geöffnet.

Tannen- oder Koniferengrün gesucht

Wir suchen dringend Tannenreisig oder Koniferengrün für unseren Osterbrunnen. Wer abzugeben hat, bitte samstags mittags im Hasenheim, oder beim ersten Vorsitzenden Friedbert Knoch (07 257) 29 02) melden.

## Turnverein 1898 Büchenau e.V.



### Handball

#### Kick off: AH-Team ist gestartet

Mit ihrer ersten gemeinsamen Trainingseinheit wurde das AH-Team der SG Neuthard/Büchenau am 2. Februar aktiv. Vielen Dank an Andreas Fuchs und Michael Kuhlins, die sich „der Sache annahmen“ und das Premierentreffen organisierten.

Das Interesse ehemaliger Aktiver ist enorm! Rund 40 Handballer sind registriert, knapp die Hälfte war beim Auftakt aktiv dabei und hatte sichtlich Spaß. Natürlich soll neben der sportlichen Aktivität auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen und einen wichtigen Teil der Akti-

vitäten einnehmen.

Ab sofort treffen wir uns regelmäßig freitags um 20 Uhr in der Altenbürgerhalle, aufgrund der Faschingspause allerdings erst wieder am 16. Februar. Wer sich noch anschließen möchte, ist herzlich eingeladen, einfach zum Training kommen und mitmachen – wir freuen uns über jeden Mitstreiter!

## 2. Herrenmannschaft

### Bezirksliga Herren

HC Neuenbürg II – SG Neuthard/Büchenau II 33:16 (18:5)

## 1. Damenmannschaft

### Landesliga Damen

HC Neuenbürg – SG Neuthard/Büchenau 17:16 (7:7)

## Jugend

### Weibliche C-Jugend

TS Mühlburg – SGNB 18:11 (9:5)

### Weibliche D-Jugend

WSG Ispringen/Pforzheim – SGNB 16:15 (8:9)

### E-Jugend 1

MTV Karlsruhe – SGNB 11:29 (6:14)

### E-Jugend 2

SGNB 2 – TV Malsch 11:25 (4:15)

## Stadtteil Heidesheim

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heidesheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heidesheim@Bruchsal.de)

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 13. Februar

**Abfuhr Biotonne:** Mittwoch, 14. Februar

## Aus dem Ortschaftsrat

## Berichte

### Neujahrsempfang als Auftakt zu zwei Vereinsjubiläen

Eine gelungene Veranstaltung erlebten die Besucher des Neujahrsempfangs der Heidesheimer Vereine. Ausgerichtet wurde er vom Evangelischen Posaunenchor, der die Veranstaltung musikalisch gestaltete und vom Turnverein, der die Halle stellte und bewirtete. Die Fotofreunde hielten das Geschehen im Bild fest. Erstmals war die gesamte Bürgerschaft eingeladen. Seitens des TV hieß Marie-Christin Gerdau die Erschienenen willkommen. Sie gab einen historischen Abriss des 1899 von 27 Aktiven gegründeten Vereins, der heute über 1200 Mitglieder zählt. Sein erstes Domizil hatte der Verein im Saal des Grünen Hofs. Es folgte 1906 eine eigene Halle im Turmweg. Im Jahr 1973 wurde eine größere Halle im Stadion eingeweiht, die 2003 bis 2005 erweitert wurde. Aktuell zählt der Verein acht Abteilungen und rund 40 Übungsleiter. Vereinsleben vermittelt Mitgliedern ein Gefühl des Miteinanders, die Erfahrung von Rückhalt, das Gewinnen eines positiven Selbstbildes, so Gerdau.

Obmann Karl-Heinz Hiller ging auf das Leben im Posaunenchor ein. 1949 von 14 Personen gegründet, führte der Chor seine ersten Proben im Luthersaal hinter dem evangelischen Pfarrhaus durch. Heute zählt das Orchester über 70 aktive Bläserinnen und Bläser. Dessen Erfolg basiere auf seinem Selbstverständnis: Der Chor versteht sich als große Familie, die das Vereinsleben trägt und bereichert. Der Posaunenchor ist ein kirchlicher Verein mit Auftritten in Gottesdiensten, der aber auch bei weltlichen Anlässen gern gesehen ist, bei Veran-



staltungen von Vereinen und auch der politischen Gemeinde.

Ortsvorsteher Uwe Freidinger ging kurz auf erzielte Fortschritte ein, benannte aber auch offene Themen, zum Beispiel die Windkraft, wo die in Bruchsal gefundene ortsverträgliche Lösung sich in den aktuellen Planungen des Regionalverbands nicht wiederfindet. Für die Realisierung eines Pflegeheims wünschte sich der Ortsvorsteher mehr Tempo. Aktuell am dringlichsten ist für ihn die Fortführung des Real beziehungsweise die Sicherung einer nahen Versorgung. Er betonte, dass die Eingliederung nach Bruchsal vor 50 Jahren für viele Heidelheimer kein Grund zum Feiern ist. Es sei nur „Liebe auf den zweiten Blick“ gewesen. An die Oberbürgermeisterin gerichtet meinte er: „Lassen Sie uns Wege finden, nicht die erzwungene Eingemeindung, sondern die 50 Jahre gemeinsam erlebte und gestaltete Stadtgeschichte in geeigneter Weise zu erinnern.“



Auf der Bühne aktiv: D. Krüger (TV-Vorstand Finanzen), Oberbürgermeisterin C. Petzold-Schick, M.-C. Gerdau (TV-Vorstand Halle), Obmann K.-H. Hiller, Ortsvorsteher U. Freidinger Foto: Fotofreunde/hps

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold Schick sah den Sinn der Veranstaltung darin, gemeinsam einen Blick auf Vergangenes, Gegenwärtiges und die Zukunft der Stadtgemeinschaft zu werfen. Mit dem neuen Jahr verbänden sich viele Hoffnungen, Erwartungen, Zielsetzungen, aber auch Herausforderungen. Diese ließen sich meistern, wenn alle, wie in einem Orchester, zwar verschiedene Instrumente spielten, aber den Wohlklang der Musik im Blick behielten. Demokratie lebe immer vom konstruktiven Mitmachen. Sie rief dazu auf, am 7. Juni wählen zu gehen und zum Beispiel bei der Kommunalwahl, sich auch selbst zur Wahl zu stellen.(goe)

## Verschiedenes

### Neujahrsempfang Heidelberg

Auch in diesem Jahr fand in Heidelberg wieder der gut besuchte Neujahrsempfang statt.



Foto: Fotofreunde Heidelberg

## Vereinsnachrichten

### FC 07 Heidelberg



#### Öffnungszeiten FC-Clubhaus über Fasching

Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, hat die Clubhausgaststätte am Faschingssonntag, 11. Februar, Rosenmontag, 12. Februar sowie Faschingsdienstag, 13. Februar jeweils ab 16 Uhr für Sie geöffnet. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

#### 1. Mannschaft

##### Deutlicher Testspielerfolg der Ersten!

FC Busenbach – FC 07 Heidelberg 1:4 (0:2): Der Etzenroter Kunstrasen scheint inzwischen zu einem guten Pflaster für den FC 07 Heidelberg zu werden, denn nachdem die Truppe um Spielertrainer Tolga Sönmez dort bereits vor Jahreswechsel das 1. Rückrundenspiel gegen den FV Ettligenweier kurz vor Schluss mit 1:0 gewinnen konnte, sprang nun an gleicher Stelle ein deutlicher 1:4 (0:2)-Testspielerfolg gegen den Karlsruher A-Ligisten FC Busenbach heraus. Die Heidelheimer hatten jederzeit alles im Griff und hätten bei etwas besserer und konsequenterer Chancenauswertung durchaus noch etwas höher gewinnen können. Mit jeweils zwei Treffern trugen sich FCH-Kapitän Maurice Mayer (20. und 68.) sowie Samet Yurdakul (28. und 77.) in die Gästetorschützenliste ein, ehe Busenbachs Simon Meier sieben Minuten vor dem Abpfiff wenigstens noch der Ehrentreffer für die Ergebniskosmetik gelang.

#### 2. Mannschaft

##### Remis im ersten Vorbereitungsspiel der Zweiten!

FC 07 Heidelberg 2 – FV Gondelsheim 3:3 (2:2): Leider nur ein Muster ohne Wert war für die zweite Mannschaft des FC 07 Heidelberg das erste Testspiel während der Wintervorbereitungsphase 2023/24, denn FCH-Trainer Matthias Barth, der sich als Torhüter probierte, musste aus verschiedenen Gründen gleich auf zahlreiche Akteure verzichten. Wie gut nur, dass man da auf einige Spieler aus der eigenen AH zurückgreifen konnte. Am Ende stand dann zwischen dem Tabellenvierten der Kreisklasse A und dem Tabellenzweiten der Kreisklasse B ein unterm Strich leistungsrechtes 3:3 (2:2)-Unentschieden. Im Stadion des TV Helmsheim verschliefen die Heidelheimer die Anfangsphase gänzlich und Lukas Busic (3.) sowie Sami Zuber (7.) brachten die Gäste mit einem Doppelschlag schon früh in Führung. Die Barth-Truppe fand nur mühsam in die Partie, aber Leon Walter (14.) und Nick Langer (30.) schafften bis zur Halbzeit wenigstens noch den Gleichstand. Vogelwild ging es weiterhin auch in den zweiten 45 Minuten zu, wo Nils Cordua (70.) Gondelsheim abermals wieder in Führung bringen konnte, ehe FC-Winterneuzugang Tsiory Mahefasoa Rakotonomenjanahary aus Madagaskar (88.) kurz vor Spielende der abermalige Ausgleichstreffer glückte.

Das einzig Positive dieser Begegnung war aus Heidelheimer Sicht somit letztendlich auch nur, dass das Spiel ausgetragen werden und man somit zumindest etwas Wettkampfpraxis sammeln konnte. Denn zu allem Überfluss zog sich auch noch FCH-Spieler Berkan Avci ohne Fremdeinwirkung eine schwere Fußverletzung zu und wird seinem Team wohl abermals sehr lange fehlen. Berkan, wir wünschen Dir natürlich alles Gute, damit Du noch stärker zurückkommen kannst.

#### Spielankündigungen

##### Vorschau auf die nächsten Vorbereitungsspiele

Samstag, 10. Februar, 13.30 Uhr SG Heidelberg-Kirchheim – FC 07 Heidelberg sowie 14 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – TSV Dürrenbüchig (in Helmsheim)

### Heideler Melkiwwlreider



#### „Grobach goes Disney“ Melkküwwl-Prunksitzungen

Vergangenes Wochenende am 2. und 3. Februar trieben es die Grobacher Narren bunt. Auf der gelungenen, kurzweiligen Melkküwwl-sitzung zeigten auch die Akteure des Musikvereins Eintracht Obergrobach ein vielseitiges Programm.

So ließ zu Beginn der „Tubist“, Karl-Heinz Frank, das letzte Jahr Revue passieren und erntete viele Lacher sowie manches Staunen.

Die Gruppe One-Hit-Wonder brachte „Rapunzel“ in einer ganz eigenen – sehr regionalen – Fassung auf die Bühne. Diverse Retter der örtlichen Vereine und aus Untergrombach versuchten Rapunzel aus ihrem Turm zu befreien, Erfolg hatte letztlich nur der „Prinz zum zwitschernden Vogel“ ...

Zuletzt zeigte noch die Krass-Brass-Band zu welchen Rhythmen und Trompetenklängen „Dschungeltiere“ in der Lage sind und brachte das Publikum zum Mitsingen.

Alles in allem zwei äußerst unterhaltende Abende, die dank der Kreativität, den vielen Aktiven aus den Obergrombacher Vereinen und allen Unterstützern vor, hinter und auf der Bühne und dem begeisterten Publikum zu einem vollen Erfolg wurden. Herzlichen Dank!

BB



Foto: Privat

## Posaunenchor Heidelberg



### Wir feiern 75 Jahre Posaunenchor Heidelberg

Wenn ein Jahr nicht leer verlaufen soll, muss man beizeiten anfangen! (Goethe)

Ein abwechslungsreiches Jubiläumsjahr mit vielen zusätzlich geplanten Aktivitäten hat für uns begonnen. Dennoch ging der Blick am 27. Januar beim traditionellen Familienfest in der Turnhalle zunächst zurück auf 2023. Obmann Karlheinz Hiller und Dirigent Dietrich Krüger konnten ein positives Fazit ziehen und durften auch wieder zahlreiche Aktive mit einem Dankeschön für besonders häufige Teilnahme an Proben und Auftritten belohnen. Ehrungen gab es für langjährigen Dienst am Instrument für Iris Trautwein und Nadine Klingler (zehn Jahre), Nina Krüger (25 Jahre) und Reimar Glaser (40 Jahre). Ganz besonders haben wir uns über die Teilnahme unseres Ehrenmitglieds Herbert Durst gefreut, der sich als einer von 14 Männern 1949 auf das Abenteuer eingelassen hatte, einen Posaunenchor zu gründen. Als letztes verbliebenes Gründungsmitglied – selbst viele Jahre als Tubist aktiv und danach auch immer eng mit dem Chor verbunden – konnte er die tolle Entwicklung des Chores verfolgen, der generationenübergreifend inzwischen mehr als 70 aktive Mitglieder verbuchen kann. Ein großer Anteil an jugendlichem Nachwuchs lässt durchaus optimistisch in die Zukunft blicken.

Die Posaunenchorjugend hat im Rahmen eines kurzweiligen Unterhaltungsprogramms am Samstagabend auch ihre zahlreichen anderen künstlerischen Talente unter Beweis gestellt, visionär nahmen sie die Zuschauer mit auf die am 1. Mai geplante Fahrt mit einem Sonderzug zum Bundesposaunentag in Hamburg. Die Teilnahme an diesem großen Bläserfest wird einer der Höhepunkte 2024 für uns sein.

Die erste besondere Aktivität fand gleich am Sonntag, den 28. Januar an gleicher Stelle statt. Gemeinsam mit dem Turnverein, der auf 125 Jahre Bestehen zurückblicken kann, haben wir den Neujahrsempfang der Heidelheimer Vereine ausgerichtet, eine gelungene Symbiose: der TV hat die Räumlichkeit zur Verfügung gestellt, der PoCho die musikalische Umrahmung gestaltet und die den Besuchern als Stärkung gereichte Suppe wurde in Gemeinschaftsarbeit selbst gekocht.

Viele sind als Mitglieder in beiden Vereinen aktiv, für Herbert Durst – auch in seiner Funktion als Ehrenvorsitzender des TV – war die Anwesenheit wieder eine gern ausgeübte Pflicht.

Der offizielle Startschuss in unser Jubiläumsjahr ist geglückt, als nächste besondere Aktivität blicken wir auf den Festgottesdienst am 10. März, wir freuen uns auf ihr Kommen!

MCH



Gründungsmitglied Herbert Durst – hier vor seiner Tuba (ein Instrument der Fa. Karl Deimer aus Karlsruhe), die als besonderes Deko-Element auch heute noch im Einsatz ist

Foto: MCH

## TV Heidelberg 1899 e.V.



### Pokalfeier und viel Spaß beim ersten F-Jugend-Spieltag

Am Samstag war es wieder so weit: Der erste Spieltag der weiblichen F-Jugend im neuen Jahr stand an. Krankheitsbedingt mussten wir leider eine Mannschaft kurzfristig absagen und traten mit nur noch zehn Mädels in Neuthard an, die zuerst Königsball spielen durften. Die Mädchen kämpften dabei um jeden Ball und setzten sich gegen die Jungs durch. Anschließend war Handball an der Reihe und auch hier eroberten sie immer wieder Bälle und hielten sich wacker.

An den Spielstationen mit Wurf- und Fangübungen und einer Transportstation machten die Mädels mit Begeisterung mit.

Danach wurde nochmals Königs- und Handball gespielt und hier waren sie sogar noch besser als zuvor. Endlich konnten die Mädels umsetzen, was im Training immer geübt wird. Wir Trainer waren richtig stolz.

Zum Abschluss bekam jeder einen kleinen Pokal bei der Siegerehrung, aus dem in der Kabine natürlich getrunken werden musste. Die Mädels gingen alle glücklich und fröhlich aus der Halle und freuen sich schon auf den nächsten Spieltag.

Sandra Hiller



Die Heidelheimer F-Jugend-Mädchen feiern den gelungenen ersten Spieltag im neuen Jahr

Foto: Sandra Hiller

### Perfekter Jahresauftakt!

Zwei Spiele, zwei Siege, Platz zwei! Der Auftakt in das neue Jahr verlief für die erste Mannschaft der Heidelheimer Tischtennis-Abteilung nach Maß. In der Kreisklasse A gewann der TVH erst knapp mit 9:7 gegen Zaisenhausen III und kurze Zeit später mit 9:5 gegen Bretten III.

Besonders der Sieg gegen Zaisenhausen war dabei an Dramatik kaum zu überbieten, so fiel die Entscheidung über den Spielausgang im allerletzten Doppel, das auch noch in einen alles entscheidenden fünften Satz ging. Mit 15:13 gewannen Clemens Messing und Rainier Onnen schließlich diesen letzten Satz und sicherten Heidelberg den Sieg. Gegen Bretten legte Günther Oberbeck mit drei Siegen aus drei Spielen den Grundstein für den Sieg, wozu auch erneut Clemens Messing zwei Einzelsiege beisteuerte.

Die zweite Mannschaft des TV Heidelberg hatte im neuen Jahr bislang ein Spiel, das souverän mit 7:3 an den TVH ging. Gegen Diedelsheim III gewannen Sergej Strybuk und Heiko Hennig dabei ihre beiden Einzel sowie ihr gemeinsames Doppel und sorgten dafür, dass die Heidelheimer im zehnten Saisonspiel den neunten Sieg einfuhren. Die zweite Mannschaft bleibt somit ungeschlagen und grüßt weiterhin von der Tabellenspitze in der Kreisklasse D.

Florian Hartmann

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

**Redaktion:**

Poststelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:**

Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de/einsehbar](http://www.bruchsal.de/einsehbar).

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,  
Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten:  
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.



## Stadtteil Helmsheim

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter [www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero) oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Entsorgung

**Abfuhr Wertstofftonne:** Dienstag, 13. Februar

**Abfuhr Biotonne:** Mittwoch, 14. Februar

## Vereinsnachrichten

### DRK-Ortsverein Helmsheim



#### DRK-Gymnastik

Liebe Teilnehmer/-innen der DRK-Gymnastik, ab Donnerstag, 15. Februar, starten wir wieder mit unserer Gymnastikstunde wie gewohnt von 9 bis 10 Uhr. Ich freue mich auf euch!  
 Kuni Kaufmann-Kiefer, Übungsleiterin

### Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



### Jugendfeuerwehr Helmsheim

#### Jahreshauptversammlung Abt. Helmsheim

Freitag, 9. Februar, 20 Uhr

### Gesangverein Helmsheim



#### Chorproben

Die Chorprobe am Schmutzigen Donnerstag fällt aus. Dafür proben wir am 15. Februar schon ab 19.30 Uhr in der Helmsheimer Alten Kelter.

hm

#### Singen, laufen und bewegen ...

Liebe Eltern der Grundschule, das neue Jahr hat begonnen und seit Januar sind die Kinder der ersten Klasse beim Chor dabei. Heute möchten wir am Beispiel der letzten Probe zeigen, wie so eine Probe bei den Singing Kids abläuft.

Montagsmorgen in der ersten Stunde geht's gut gelaunt in die Turnhalle. Frau Wacker und Frau Bachor-Pfeff nehmen uns mit einem freundlichen „Guten Morgen“ in Empfang. Auf unserem großen Plakat haben wir eine Anwesenheitsliste erstellt. Jedes Kind legt ein buntes Steinchen auf sein selbst gemaltes Porträt. Somit hat es

Frau Knoch leichter, die vom Bundesmusikverband gewünschte Anwesenheitsliste zu führen. Stichwort Bundesmusikverband. Dieser fördert die Singing Kids mit ihrem Programm „Musik für alle“. Ein „Dankeschön“ an dieser Stelle vom Gesangverein.

Wir beginnen lauthals singend unser Guten-Morgen-Begrüßungslied, die Sternenfänger und gleich danach kommt Bewegung ins Spiel. Laufen und Seilspringen - Hauptsache Bewegung - denn Bewegung stößt Lernprozesse an und fördert unsere Kreativität, meint Frau Wacker. Uns macht es Spaß. Was für Lieder singen wir? Diese durften wir uns gemeinsam selbst aussuchen. Auf einer großen Weltkarte haben wir die Länder besucht. Aus Israel „Hineh mah tov“. Aus Spanien „Estamos Caminando“ und für unser Konzert noch Lieder aus Frankreich, Polen und Portugal. Frau Wacker und Frau Bachor-Pfeff wussten zu jedem Land eine kleine Geschichte. Das war richtig spannend. Schnell, fast zu schnell geht eine Unterrichtsstunde zu Ende. Einige Lieder gehen fast schon auswendig. Ich freue mich auf den nächsten Montag sagte Clara aus der ersten Klasse. Wir fragen noch unsere Klassenkameraden, ob sie nächste Woche mitmachen möchten, denn es macht richtig Spaß.

Singing Kids Helmsheim



Hier singen die Sternenfänger

Foto: hm

## Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

#### Kaffeenachmittag

Die Keltervereine laden am Sonntag, 25. Februar, 13.30 bis 17 Uhr, zu einem Kaffeenachmittag in die Alte Kelter ein. Unter der organisatorischen Leitung des Gesangvereins können Sie in winterlichem Ambiente Kaffee, Tee und eine große Auswahl an leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten genießen.

Bei Mitnahme von Kuchen bitte der Umwelt zuliebe eigene Behälter mitbringen.

Die Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim freut sich auf Ihren Besuch.

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



#### Tipps für den Garten

##### Teilung von Frühblühern

Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) und Märzenbecher oder Frühlingsknotenblumen (*Leucojum vernum*) können nach der Blüte geteilt und vermehrt werden.

##### Gemüseaussaaten

Bei günstiger Witterung können in Gärten mit durchlässigen Böden zum Ende des Monats folgende Gemüse eingesät werden: Erbsen, Spinat, Kerbel, Schnitt- und Wurzelpetersilie, Möhren, Pastinaken, Zuckerwurzeln (*Sium sisarum*), Schwarzwurzeln, Haferwurzeln (*Tragopogon porrifolius*), Löffelkraut (*Cochlearia officinalis*), Kopf- und Schnittsalat, Feldsalat, Melde, Frühmöhren, Kopfkohl, Wirsing, Kohlrabi, Kerbelrüben (*Chaerophyllum bulbosum*), Mairüben, Dicke Bohnen und Puffbohnen. Diese Aussaat ist allerdings für einige Gemüsesorten etwas riskant, sodass für weniger risikofreudige Gärtner der März als Aussaattermin zu empfehlen ist. Gelingt die Aussaat jedoch, gehört man zu denjenigen, die zuerst ernten. Ein Folientunnel oder Vliesabdeckung erweist sich dabei als sehr hilfreich.

In einem frostfreien Gewächshaus können jetzt weiße oder rote Rettiche gesät werden. Lockern Sie den Boden vorher tiefgründig und

bereiten Sie ein feinkrümeliges Saatbeet. Eine Kompostgabe verbessert Bodenstruktur und Nährstoffversorgung.

Tipp: Legen Sie immer drei Samen zusammen auf Endabstand und vereinzeln Sie auf eine Pflanze, wenn die Keimblätter ausgebildet sind.

### Baumanstrich

Wenn bisher noch nicht geschehen, erhalten die Stämme jüngerer Obstbäume bei frostfreiem Wetter einen Bio-Baumanstrich. Dieser Anstrich ist in der zweiten Winterhälfte besonders wichtig, weil die Sonne dann schon viel Kraft hat. Die weiße Farbe schützt die Rinde vor schroffen Temperaturveränderungen (tagsüber starke Sonne, nachts starke Abkühlung) und damit vor der Entstehung von Frostplatten beziehungsweise Spannungsrissen. Zudem lässt sich ein vorzeitiges Erwärmen des Holzes verhindern und somit ein zu frühes Austreiben der Knospen.

Spannungsunterschiede in der Rinde und Borke junger Obstbäume führen ungeschützt häufig zu Rissen. Hier können schädigende Pilze leicht eindringen. Die Spannungen entstehen durch die starke Erwärmung des Stammes auf der Südseite während des Tages und der starken Abkühlung in den Nächten mit Temperaturen unterhalb der Frostgrenze. Sinnvoll ist hier das weiße Einstreichen der Stämme und dickeren Äste mit fertigen Produkten aus dem Handel oder mit Eigenmischungen wie Kalkbrühe.

Quelle: Gartenkalender für die sechste Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

## SG Heidelberg/Helmsheim



### 1. Mannschaft

SG H/H : TSV Deizisau 31:27 (13:10)

### Damenmannschaft

SG H/H : TV Brühl 24:21 (12:12)

### Jugendabteilung

weibliche B-Jugend	
SG H/H/G : HSG Walzbachtal	10:16 (4:8)
männliche C-Jugend	
SG H/H/G : SG Pforzheim/Eutingen	16:26 (6:14)
männliche D-Jugend	
SG H/H/G : Turnerschaft Durlach	21:30 (10:14)
Turnerschaft Mühlburg : SG H/H/G II	15:13 (5:6)
weibliche D-Jugend	
SG H/H/G : SV Langensteinbach	19:15 (9:7)
SG H/H/G II : JSG Niefern/Mühlacker	17:10 (11:6)
männliche E-Jugend	
SG H/H/G II : SV Langensteinbach	14:25 (6:13)

## Turnverein 07 Helmsheim



### Kommst Du auch zum Kinderfasching?

Am Faschingssamstag, 10. Februar, veranstaltet der Jugendvorstand wieder einen Kinderfasching für alle TVH-Kinder. Beginn ist um 13.61 Uhr.

Es erwartet Dich Spiel, Spaß und Party mit Snacks, Getränken und natürlich der Popcornmaschine.

Schlüpf in Dein Kostüm und bring gute Laune mit!

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Jugendvorstand

### Badminton

#### Eine unglückliche Niederlage

TVH1 – TuS Bietigheim 1

Aufgrund schlechter Verfügbarkeit (Fasching) am kommenden Samstag einiger TVH-Akteure, wurde das Spiel gegen Bietigheim unter der Woche vorverlegt. Dafür wurde der Heimvorteil abgegeben.

Hellriegel M. / Schott A. sind mit dem Kopf noch im Büro. Die Umsetzung des theoretisch agilen Musterprozesses läuft in der Praxis chaotisch und letztlich an



Dias Nimantha (Nima) im 3. HE  
Foto: Harald Besenfelder

die Wand. 18:21, 19:21. Besenfelder H. / Hellriegel R. starten ähnlich, berappeln sich und zeigen ab dem zweiten Satz ein starkes Doppel: 16:21, 21:19, 21:14. Hovsepian / Seböck im DD spielen groß auf und verlieren unglücklich mit 20:22 im 3. Satz. Das war Pech.

Es folgen die Herreneinzel mit Besenfelder im 1. HE gegen langjährigen Rivalen „Frikadillo“. Eine brutale läuferische Leistung beider Akteure, mit dem glücklicheren Ende für Bietigheim. 20:22, 19:21. Nach 4 vergebenen Satzballen bleibt hier eine Portion Frust und Enttäuschung nicht aus – vergeigt!

Hellriegel R. ist nach Infektion nicht wieder fit genug. Bruder Matthias rutscht auf ins 2. HE und wendet, nach verkorkstem 1. Satz die Partie. 4:21, 21:14, 21:10. Eine starke kämpferische Leistung.

Nima, neu seit dieser Saison beim TVH, gibt sein Debut in der Landesliga. Im 3. HE zeigt er eine aufopferungsvolle Leistung. Nach 12:21, 21:13 hat er im 3. Satz sogar die Führung und verliert am Ende doch sehr unglücklich mit 19:21.

Das Dameneinzel mit Seböck geht an Bietigheim, das Mixed Hovsepian A. / Schott A. an Helmsheim. Bietigheim war stark an diesem Mittwochabend, dennoch ist die Niederlage knapp und daher bitter. Den Heimvorteil abzugeben, war im Nachhinein eine schlechte Entscheidung.

TVH1 – BSV Eggenstein-Leopoldshafen 4

Besenfelder pausiert, doch Hellriegel R. ist wieder topfit. Er zerlegt zum Auftakt den besten der Gäste. Auch die Doppel Hellriegel R. / Dias N. sowie Hellriegel M. / Schott A. gehen klar an Helmsheim, nachdem Doppelspezialist Trunk bei Eggenstein fehlt. Weit angeleitet, war dem Gegner wohl damit bereits klar: Da gibt's nix zu holen. Die weiteren Herreneinzel Hellriegel M. und Dias N. bringen bereits den Sieg. Seböck S. / Schott A. vervollständigen das Ganze. Das Damendoppel geht knapp verloren. So steht ein nie gefährdeter Kantersieg für Helmsheim und entsprechend gute Stimmung bei der gesamten Mannschaft. In der Folge gab es einen ungewöhnlichen Gewinner dieses Spieltages ... der Wirt des Holländers in Bruchsal.

HB

### Fitness und Gesundheit

#### Großes Kursangebot beim TV

Trainingsangebote

In einer Zeit, in der wir mehr sitzen als uns zu bewegen, ist es wichtig, die richtige Sportart und den passenden Kurs für einen selbst zu finden.

Dazu kann der TV einiges an Auswahl anbieten. Unsere Trainingsangebote reichen von Gymnastik, Work-out, Zirkeltraining, Cardio, über Yoga, Zumba bis hin zu Antara. Sowohl für Männer als auch für Frauen sind die meisten Angebote geeignet. Schnuppere doch einfach mal rein und schau dir an, welcher Kurs dir gefällt. Unsere Übungsleiterinnen freuen sich auf dich.

Bleib fit & mobil

Die nächsten Trainings finden am Donnerstag, 15. und 22. Februar statt.

Wenn du Fragen hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder per E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

### Tischtennis

#### Ergebnisse und Termine

Herren II, Kreisliga A

TTV Zeutern - TVH

8:8

Aufstellung: Glaser, Keller, Marscholke, Stein, Kiefer, Baumann

Punkte: Glaser/Keller 1, Glaser 2, Keller 1, Marscholke 1, Stein 1, Kiefer 1, Baumann 1

Herren III, Kreisliga B

SG-Huttenheim/Rheinsheim - TVH

9:1

Aufstellung: Gamer, Kurz, F., Trunz, Stuck, Greter, Oestreicher

Punkt: Stuck

Die nächsten Spiele:

Samstag, 10.02.

17 Uhr: EK Söllingen - TV Helmsheim

Freitag, 16.02.

20 Uhr: TTC Flehingen II - TV Helmsheim V

20.15 Uhr: TV Helmsheim IV - TV Heidelberg

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt.

Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!



## Stadtteil Obergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)  
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 9. Februar

## Nachbarschaftshilfe Obergrombach



### Rückblicke:

Völlig überraschend haben wir eine großzügige Spende aus der musikalischen „Adventsaktion“ unter der Leitung von Christel Lauber erhalten.

Wir bedanken uns dafür herzlich!

Des Weiteren erlebten wir am 30. Januar einen lebhaften, kurzweiligen und informativen Vortragsnachmittag, welcher sehr gut besucht war. Neben den vielseitigen Informationen kam zum Schluss Bewegung in die Veranstaltung. Zuletzt standen alle Teilnehmer und bewegten sich im Takt zu Melodien von Udo Jürgens.

Eine gelungene Veranstaltung dank der beiden Referentinnen Frau Mohr und Frau Biermann.

### Helferkurse:

Die Nachbarschaftshilfe Obergrombach e. V. möchte gerne weitere Helfer für unsere Arbeit ausbilden und ist bestrebt, hierfür wieder einen Helferkurs anzubieten.

Interessierte Menschen können sich unter der Telefonnummer: (072 57) 41 52 für ein erstes Treffen, welches im Juni stattfinden wird, anmelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Terminvorankündigungen:

Spielenachmittag wieder am 29. Februar.

Nächstes gemeinsames Mittagessen ist am 21. Februar.

Sitzanzveranstaltung wieder am 6. März.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter [nachbarschaftshilfe-obergrombach.de](http://nachbarschaftshilfe-obergrombach.de) zur Verfügung.

## Vereinsnachrichten

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



### Spielankündigungen

#### Winterpause

Es ist Winterpause, der erste Spieltag ist am 3. März, wir kündigen die Spiele wieder wie immer rechtzeitig hier an.

### Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



#### Nashorn-News

Zu später Stunde trafen sich die Nashörner am Freitag, den 2. Februar zum Schminken für die 1. Prunksitzung in Obergrombach. Gegen 22.45 Uhr weckten sie die Besucher der Melküwweilsitzung auf. Am Samstag, 3. Februar feierten die Nashörner mit den Guggengruppen der umliegenden Ortschaften auf dem Monsterkonzert in Bruchsal. Mit viel Rhythmus und guter Laune ging es am Sonntag, 4. Februar

um 10.30 Uhr weiter. Die traditionelle Faschingskirche stand wieder bevor und die Nashörner führten die Gottesdienstbesucher zusammen mit Pfarrer Fritz durch das Programm.

Am Freitag, 9. Februar wird die alljährliche Narrengazette des Rathaussturmes verteilt. Auch am Samstag, 9. Februar ab 7 Uhr besteht die Möglichkeit eine Narrengazette vor dem Bäcker zu ergattern. Schnell sein lohnt sich – Für großzügige Spender steht, solange der Vorrat reicht, eine kleine Überraschung parat.



Foto: Annika Stiel

## Heimatverein Obergrombach e.V.



### Schlüsselübergabe zur Max-Hütte an Förster Durst

Der Vorsitzende des Heimatvereins Dr. Wolfram von Müller verabschiedete in seiner Funktion als Ortsvorsteher den langjährigen Förster Michael Durst in den Ruhestand. Bei der Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus dankte er Durst für seine langjährige Arbeit im Obergrombacher Wald und die regelmäßigen Waldzustandsberichte.

Bei dieser Gelegenheit überreichte von Müller neben einem Präsent des Ortschaftsrates, auch die Schlüssel zur neuen Tür der Max-Hütte. Mitglieder des Heimatvereins Obergrombach hatten die über 50 Jahre alte Tür der Jagdhütte Ende letzten Jahres komplett erneuert und dabei auch ein neues Schloss eingebaut (wir berichteten).

Wolfram von Müller hob dabei die hervorragende Zusammenarbeit des Försters mit dem Heimatverein Obergrombach hervor: „Förster Durst hat unsere Vorschläge stets fachkundig begleitet und unterstützt. Ein tolles Beispiel der Zusammenarbeit zwischen dem Heimatverein und der Stadt Bruchsal ist die Restauration des Waldlehrpfades.“

Michael Durst war seit 1988 für die Wälder der Stadt Bruchsal zuständig. Auf Obergrombacher Gemarkung stehen circa 260 ha städtischer Wald. In seinem letzten Waldzustandsbericht beim Ortschaftsratsrat schaute er nicht nur in die Zukunft, sondern auch weit in die Vergangenheit. Erwähnt hat er dabei die drei großen Stürme „Wiebke“ 1990, „Lothar“ 1999 und das lokale Sturmereignis 2017. Alle drei konnten einen besonderen Baum, der in Richtung Gondelsheim steht, nicht umwerfen. Es handelt sich um eine etwa 120 Jahre alte Zerreiche. „Diese Eichenart stammt aus Südeuropa und ist dem Klimawandel sehr gut gewachsen. Wie der Samen für diesen besonderen Baum vor so langer Zeit über die Alpen nach Obergrombach gekommen ist, kann man leider nicht sagen“, schloss Durst seinen Vortrag, bevor er sich mit einem Gedicht unter dem Applaus der Anwesenden in den Ruhestand verabschiedete.



Schlüsselübergabe an Förster Durst  
 Foto: Heiko Zahn

### Ankündigung Arbeitseinsatz - Termin bitte vormerken

Am Samstag, 24. Februar ab 9 Uhr findet unser nächster Arbeitseinsatz statt.

Gearbeitet wird unter anderem beim Schottsee.

Alle, die mithelfen wollen, Obergrombach noch ein bisschen schöner zu machen, sind herzlich willkommen!

## Sängerbund 1864 Obergrombach



### Die „Perlen“ der VocalLadies

Auch beim Sängerbund Obergrombach ist die fünfte Jahreszeit angekommen. Am vergangenen Wochenende wurde auf der Melkküwwl-Sitzung unter dem Motto „Grobach Goes Disney“ mächtig gefeiert. Ein Programm der Superlative wurde den Narren aus nah und fern geboten. Die einzigartigen Beiträge der Akteure brachten den Saal schnell zum Beben. So auch unser Quartett von den VocalLadies. Gekonnt standen die Vier (Pamela, Renate, Ursula und Xenia) als „Perlen vom Sängerbund“ auf der Bühne. Mit viel Humor und tollem Gesang erzählten sie ihr Dasein als lustige Witwen. Es blieb kein Auge trocken, als die „Perlen“ singend über ihre Ehen und das Ableben ihrer (geliebten) Männer berichteten. Dieser grandiose Beitrag der Urgesteine aus unserer Mitte wurde mit tosendem Beifall belohnt. Wir sind schon sehr gespannt, was uns die Ladies in der nächsten Kampagne zu erzählen haben.

Die Sitzungen am Freitag und Samstag waren restlos ausverkauft und zeigten wieder einmal, was für einen guten und freundschaftlichen Umgang es zwischen den Vereinen in Obergrombach gibt.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Akteure, sei es auf der Bühne oder im Hintergrund, all den helfenden Händen aus den Vereinen: Sängerbund – Fußballverein – Turnverein – Musikverein und die Nashörner aus Obergrombach.

Wir wünschen „Allen“ für die kommenden Tage ein munteres „Melkküwwl-Helau“!



Unsere „Perlen“ in Bestform

Foto: PL

## Musikverein Eintracht Obergrombach



### „Grobach goes Disney“ – Melkküwwl-Prunksitzungen

Vergangenes Wochenende am 2. und 3. Februar trieben es die Grobacher Narren bunt. Auf der gelungenen, kurzweiligen Melkküwwl-sitzung zeigten auch die Akteure des Musikvereins Eintracht Obergrombach ein vielseitiges Programm.

So ließ zu Beginn der „Tubist“ Karl-Heinz Frank das letzte Jahr Revue passieren und erntete viele Lacher sowie manches Staunen.

Die Gruppe One-Hit-Wonder brachte „Rapunzel“ in einer ganz eigenen – sehr regionalen – Fassung auf die Bühne. Diverse Retter der örtlichen Vereine und aus Untergrombach, versuchten Rapunzel aus ihrem Turm zu befreien, Erfolg hatte letztlich nur der „Prinz zum zwitschernden Vogel“ ...

Zuletzt zeigte noch die Krass-Brass-Band zu welchen Rhythmen und Trompetenklängen „Dschungeltiere“ in der Lage sind und brachte das Publikum zum Mitsingen.

Alles in allem zwei äußerst unterhaltende Abende, die dank der Kreativität, den vielen Aktiven aus den Obergrombacher Vereinen und allen Unterstützern vor, hinter und auf der Bühne und dem begeisterten Publikum zu einem vollen Erfolg wurden. Herzlichen Dank!

BB



Krass-Brass-Band des MVO, bevor Sie dem Publikum die Dschungeltöne beibringen ... Foto: MVO

## Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



### Frauenschnittkurs am 17. Februar

Am 17. Februar findet wieder der Frauenschnittkurs in der OGV-Halle statt. Morgens werden theoretische Inhalte vermittelt, nachmittags kann das Erlernte in die Praxis umgesetzt werden. Referentin ist Frau Ute Ellwein, die mit ihrem Wissen gerne alle Fragen rund um den Obst- und Gartenbau beantwortet. Beginn ist um 10 Uhr, auf Wunsch wird ein Mittagessen angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. IS

## Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



### Einladung zur Winterwanderung

Hallo Tennisfreunde,

gerne laden wir Euch zur jährlichen Winterwanderung ein. Leider werden wir auch dieses Mal wohl keinen Schnee haben. Aber Bewegung an der frischen Luft macht immer wieder Spaß.

Wir treffen uns dazu am Sonntag, 11. Februar, 11 Uhr im Tennisheim, bevor wir uns gegen 12 Uhr auf den Weg machen. Gegen circa 13 Uhr werden wir dann an unserem Ziel ankommen und zum weiteren noch gemütlicheren Beisammensein übergehen.

Nach dem Mittagessen laufen wir gemütlich zurück und besuchen – jeder wie er möchte – den Familienfasching beim TVO.

Alle Mitglieder, Gönner und Freunde sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns schon jetzt auf viele Wanderlustige, schönes Wetter und einen harmonischen Tag.

Für die perfekte Organisation ist es wichtig, dass uns jeder seine Anmeldung rechtzeitig mitteilt. Deshalb bitte eine E-Mail an: J.Janzer@gmx.de gerne auch per Whatsapp.

Wir hoffen, Ihr seid alle mit dabei und freuen uns auf unser erstes offizielles Wiedersehen im neuen Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Die Verwaltung

## Turnverein 1902 Obergrombach



### Rosenmontags-Kehraus

An alle TVOler/-innen, Mamas, Papas, Omas, Opas, Putzfeen und Putzteufel: Am 12. Februar ab 9.30 Uhr findet die traditionelle Aufraum- und Putzaktion der Turnhalle statt.

Wir brauchen jede helfende Hand, um die Halle für den Trainingsbetrieb der Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen wieder sauber und frühlingssfit zu bekommen!

Also schnapp deinen Putzeimer, sei dabei und unterstütze den TVO!

### Hinweis für TVO-Rentner / freiwillige Helfer

Aufräumaktion nach dem Turnerball für Familienfasching am Sonntag, 11. Februar ab 9 Uhr.

### Turnerball

Am Samstag, den 10. Februar startet in der Turnhalle Obergrombach wieder der alljährliche Turnerball. Zahlreiche Show Acts werden die Turnhalle einheizen, die Showband Flash wird wie letztes Jahr für ausgelassene Faschingsstimmung sorgen. Ein Event, das man sich nicht entgehen lassen sollte!

Der Einlass ist 19.30 Uhr, eine Karte an der Abendkasse kostet 12 Euro.

Im laufenden Kartenvorverkauf können limitierte Tickets für nur 10 Euro erworben werden. Diese bekommt man dienstags und donnerstags um 20 Uhr in der Turnhalle oder bei dem/der TurnerIn der Wahl.

### Prunksitzung im Disney-Zauber

Die Prunksitzung am Freitag, 2. Februar, und Samstag, 3. Februar, begeisterte das Publikum mit einer Vielzahl herausragender Programmpunkte, präsentiert von den Faschingsvereinen Turnverein, Musikverein, Sängerbund und Fußballclub.

Schon die kleinsten des TVO – die Smarties – zeigten einen für ihr Alter super choreografierten Auftritt und entführten die Zuschauer in die zauberhafte Welt von Vaiana. Die Turner des TVO beeindruckten das Publikum mit nahezu perfekten akrobatischen Einlagen und Pyramiden auf und mit Stühlen und zeigten ihre für die anstehende Liga bestens vorbereiteten durchtrainierten Körper. Das Schwalbenschwanz-Sextett überzeugte wie immer mit bis zu sechsstimmigem Gesang und originellen Interpretationen bekannter Songs. Einen weiteren Höhepunkt bildete die Gruppe Next Generation, die mit ei-



ner spektakulären Kombination aus Showtanz und beeindruckender Akrobatik der Extraklasse das Publikum in Staunen versetzte. Der tosende Applaus in der Halle war der verdiente Lohn für diese herausragende Darbietung.



Next Generation bei der Prunksitzung

Foto: NP

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Akteure und die engagierten ehrenamtlichen Helfer, die gemeinsam zu diesem gelungenen Event beigetragen haben. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr und sind gespannt, mit welchen faszinierenden Auftritten uns die Akteure dann in 2025 überraschen werden.

## VdK Ortsverein Obergrombach



### Ihr VdK, Ortsgruppe Obergrombach, informiert:

Zeitungen und Zeitschriften umweltfreundlich am PC, Tablet oder auf dem Smartphone zu lesen, wird in Deutschland immer alltäglicher. Seit November 2023 erscheint auch die VdK-Zeitung, die Mitgliederzeitung des Sozialverbands VdK Deutschland, in digitaler Version und zehnmal im Jahr. (Für die Monate Dezember/Januar und Juli/August gibt es Doppelausgaben.) Seitdem können alle interessierten Mitglieder diese E-Zeitung im gewohnten Layout, barrierefrei und passgenau für den jeweiligen eigenen VdK-Landesverband, beispielsweise Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen-Thüringen oder Bayern, lesen. Auch Zoom- und Vorlesefunktion gibt es. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung erhalten Interessierte unter [www.vdk.de/abo-ezeitung](http://www.vdk.de/abo-ezeitung) im Internet. Dort werden auch Fragen zur E-Zeitung beantwortet. Außerdem veranschaulicht ein Video Bedienhinweise zur neuen VdK-E-Zeitung.

## Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



### Forellenessen am Karfreitag

Wir laden herzlich zum Forellenessen beim Schäferhundeverein Ortsgruppe Obergrombach ein.

Am Karfreitag, 29. März, ab 11 Uhr gibt es gebackene Forellen oder Forellen frisch aus dem Rauch (mit oder ohne Kartoffelsalat) zum Gleichgenießen oder auch gerne zum Mitnehmen.

Für unsere kleinen Gäste gibt es Fischnuggets mit Kartoffelsalat oder Pommes.

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über Eure/Ihre Vorbestellung unter:

E-Mail: [vorbestellung@sv-obergrombach.de](mailto:vorbestellung@sv-obergrombach.de) oder bei unserer Barbara: 01 73-32 22 28 5

Wir freuen uns auf Euch!

[www.sv-og-obergrombach.de](http://www.sv-og-obergrombach.de)

Das Amtsblatt ist auch online  
eingestellt unter  
[www.bruchsal.de/amtsblatt](http://www.bruchsal.de/amtsblatt)

## Stadtteil Untergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag  
von 8 bis 12 Uhr,  
Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,  
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 9. Februar

## Mitteilungen der Ortsvorsteherin

### Katharina und Florian Wolf zu Gast beim Neujahrsempfang der Landesregierung

Liebe Untergrombacher,

wer am Freitag, 26. Januar vor dem Fernseher saß und SWR schaute, war bestimmt überrascht und erfreut, Manfred und Katharina Wolf zu sehen. Familie Wolf ist in Untergrombach die „Feuerwehrfamilie“ und allseits bekannt. Manfred Wolf ist seit vielen Jahren Abteilungskommandant und seine Frau Nicole ist stets an seiner Seite. Dass sich die beiden Kinder Florian und Katharina ebenso in der Feuerwehr engagieren, blieb nicht aus. Florian Wolf war viele Jahre Kreisjugendsprecher der Jugendfeuerwehr und Katharina leitete das Jugendforum der Jugendfeuerwehr im Landkreis Karlsruhe. Aufgrund dieses außergewöhnlichen Engagements wurden Florian und Katharina zum Neujahrsempfang der Landesregierung nach Stuttgart eingeladen.



Florian Wolf, Katharina Wolf, stellvertretender Ministerpräsident und Landesinnenminister Thomas Strobl

Foto: Manfred Wolf

Unter dem Motto „Baden-Württemberg – jung und engagiert“ begrüßte Ministerpräsident Kretschmann rund 800 Gäste im Neuen Schloss in Stuttgart und sprach: „Heute stehen junge Menschen im Mittelpunkt, die sich engagieren in der knappen Freizeit, neben Schule, Ausbildung oder Studium. Damit haben sie eigentlich schon genug um die Ohren. Trotzdem geben sie ihre Zeit, Kraft, Ideen und bewirken damit richtig viel.“

Wir können uns glücklich schätzen, so hoch motivierte Feuerwehrleute in den eigenen Reihen zu haben, die sich Tag und Nacht ehrenamtlich engagieren. Katharina und Florian übernahmen die Begeisterung für die Feuerwehr von ihren Eltern. Im Filmbeitrag erzählt Manfred Wolf, dass auch er bereits als Jugendausbilder tätig war. Katharina Wolf, die seit vielen Jahren aktiv ist, ist glücklich darüber, dass ihr Arbeitgeber Verständnis für ihre Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Untergrombach aufbringt.

Für mich ist es eine besondere Freude, dass eine Übung unserer Jugendfeuerwehr Untergrombach im Fernsehen gezeigt wurde. Aber es sind ja nicht nur die Einsätze bei Bränden, Hochwasser oder Unfällen. Unsere Feuerwehr bereichert Untergrombach ebenso am Volkstrauertag mit einer Fahnenabordnung, an Weihnachten beleuchtet sie mit Fackeln den alten Friedhof und sie achtet darauf, dass das Maibaumstellen reibungslos erfolgt. Außerdem pflegt sie den engen Austausch mit der Feuerwehr in der Partnerstadt Ste.-Marie-aux-Mines.

Feuerwehrleute wie Familie Wolf sind Menschen, die für andere da sind und unermüdlich Bereitschaftsdienst am Nächsten leisten. Bei ihren gefährlichen Einsätzen wünsche ich all unseren Feuerwehrleuten Vertrauen in ihr Können, Zuversicht, gute Fahrt und stets gutes Heimkommen.

Barbara Lauber  
Ortsvorsteherin

## Aus den Kindergärten

### Katholischer Kindergarten St. Elisabeth Untergrombach



#### Besuch der Guggenmusik Transpiratio im Kindergarten

Am Freitag, 2. Februar, wurde es ziemlich laut im Kindergarten. Die Kinder standen mit Rasseln, Trommeln, Deckeln, eben alles was Krach macht bereit, um die Guggenmusik Transpiratio zu begrüßen.

Endlich kamen sie durch das Hofort und es wurde ziemlich laut. Es wurde geklatscht, gesungen und mitgetanzt. Die Eltern warfen für die Kinder Bonbons und der Elternbeirat verteilte an alle Quarkbällchen. Vielen Dank an die Guggenmusik Transpiratio, es war für alle ein tolles Event und hat allen sehr viel Spaß gemacht.



Guggenmusik Transpiratio

Foto: Kita St. Elisaeth

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Untergrombach

#### Französischkurs

40801 E Französisch A1 für Anfänger\*innen mit geringen Vorkenntnissen, Lehrbuch: Rencontres en francais A1, ab Lektion 4, zehn Mal dienstags, 18 bis 19.30 Uhr in der Joß-Fritz-Schule. Beginn ist am 20. Februar.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an Renate.Bleier@bruchsald.de, Telefon (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsald.de.

## Vereinsnachrichten

### AWO Ortsverein Untergrombach



#### AWO Seniorenzentrum Bundschuh

#### Tanzmariechen, Kuchenspenden und Therapiehund im AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Abwechslung für Auge, Ohr, Mund sowie Nase und Gefühl, erlebten die Bewohner und Bewohnerinnen auch diese Woche im Seniorenzentrum Bundschuh. Am Mittwochnachmittag trat „Sina“ als Tanzmariechen bei uns auf. Sie tanzt in der Garde der Waldstadt und legte als Solistin eine schwingvolle Darbietung auf das Parkett. Wir staun-

ten nicht schlecht, wie beweglich sie ihre jungen Beine „im Griff“ hatte. Die drei Musiktitel gingen viel zu schnell vorüber. Natürlich erhielt sie von unserer Heimleitung ein kleines Geschenk und viel Applaus von allen.

Am Donnerstag wurde für die Bewohner/-innen ein Kuchenbuffet angeboten. Diese Kuchen wurden hauptsächlich von Mitarbeitern und Angehörigen gebacken und gespendet. Organisatorisch hat dies unsere Moni aus der Cafeteria „in die Hand“ genommen. Den Nachmittag hierzu gestaltete unsere Maria musikalisch.

Am Freitagvormittag kam, wie seit vielen Jahren, der Therapie-Hund „Juma“ mit seiner Besitzerin Jutta Schnier ehrenamtlich zu uns in den Bundschuh. Auf den schwarzen Vierbeiner freut sich wöchentlich eine feste Gruppe von Bewohner/-innen. „Juma“ besuchte auch Menschen in ihren Zimmern, sofern diese das Bett nicht verlassen können. Hier ist die Freude besonders groß.

Nachmittags ging es schwingvoll mit dem Sitztanz-Angebot weiter. So verging auch diese Woche mit vielen Eindrücken und Überraschungen.

Bericht: LSc

### Initiative Bürgertreff



#### Einladung ins Frosch-Café am 9. Februar

Am kommenden Freitag, 9. Februar, begrüßen wir Sie gerne ab 15 Uhr im Frosch-Café mit Berlinern und Faschingskräpfen in der Bundschuhschänke des Theater- und Kulturvereins e. V., Obergrombacher Straße 32.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die nächsten Termine: 16. Februar / 23. Februar

E-Mail: buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon: (072 57) 31 18

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der FC Germania lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, 8. März, 19 Uhr, im Clubhaus stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1. Vorsitzender
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Aussprache zu den Berichten 3 und 4
6. Bericht des Spelausschussvorsitzenden
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht des AH-Abteilungsleiters
9. Aussprache zu den Berichten 6 - 8
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
13. Beschlussfassung über die Zahlung der Ehrenamtspauschale auf Vorschlag des Vorstandes
14. Bildung des Wahlausschusses
15. Neuwahlen
16. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 1. März, schriftlich zu richten an:

FC Germania Untergrombach, Wendelinusstr. 1, 76646 Bruchsal oder per E-Mail an: vorstand@fc-untergrombach.de

FCU in der Vorbereitung

Die Aktiven des FC Germania bereiten sich auf die Rückrunde vor. Die Mannschaft hat bereits Testspiele beim KIT Karlsruhe und beim FC Huttenheim absolviert. Am Donnerstag, 15. Februar, 19 Uhr, bestreiten die Germanen ein weiteres Testspiel gegen den FV Graben im Michaelsbergstadion.

### Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



#### HSG-Herren bauen Siegesserie weiter aus

SG KIT/MTV Karlsruhe – HSG Bruchsal/Untergrombach

34:38

(17:19)

Zu einem der schwersten Auswärtsspiele der Saison gastierten unsere Herren in der harzfreien Halle des KIT bei der SG KIT/MTV Karlsruhe. Die SG konnte zuletzt mit einem deutlichen Sieg in Dur-



lach aufhorchen lassen und spielt im Tabellenmittelfeld der Landesliga bislang eine sorgenfreie Saison. Unsere HSG kam aus zwei eher mäßigen Trainingswochen, die von gesundheitlichen Problemen bei vielen Spielern und daraus resultierender niedriger Trainingsbeteiligung geprägt waren.

In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem beide Mannschaften ein sehr hohes Tempo an den Tag legten. Insbesondere die Gastgeber versuchten über schnell ausgeführte Anspiele, sich leichte Tore zu erarbeiten. Unserer Mannschaft gelang es zu oft nicht, dies zu unterbinden, wodurch die SG Tore unserer HSG im Gegenzug direkt kontern konnte. Hinzu kam, dass unsere Herren im Torabschluss einige Chancen liegen ließen. Dennoch nahm man eine kleine Führung mit in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel gehörten die ersten Minuten der zweiten Spielhälfte der HSG. Die Abwehr stand nun etwas sicherer, wodurch sich unsere Herren in der 38. Spielminute auf vier Tore absetzen konnten (22:26). Trotz einiger Zeitstrafen für die Gastgeber gelang es der HSG jedoch nicht, sich in dieser Phase einen spielentscheidenden Vorsprung zu erspielen. Durch erneut zu zögerliches Abwehrverhalten und mangelnder Durchschlagskraft im Angriff holte man die SG wieder in das Spiel zurück, die zwölf Minuten vor Spielende zum 28:28 ausgleichen konnte. Das Spiel drohte nun zu kippen, doch unsere Mannschaft konnte sich mit viel Kampfgeist aus dieser schwierigen Phase herausarbeiten. Eine entscheidende Stütze dabei war N. Wilhelm im Tor, der sich durch einige Paraden auszeichnen konnte. Durch einen 0:4-Lauf (29:29; 29:33) zog die HSG wieder etwas davon und hatte nun Oberwasser. Der Widerstand der Gastgeber war weitgehend gebrochen, unsere Herren brachten das Spiel letztendlich sicher über die Ziellinie.

Damit gewann unsere erste Mannschaft auch dieses erwartete schwere und knifflige Auswärtsspiel beim starken KIT, wodurch die HSG nun seit neun Spielen ungeschlagen ist und mit drei Verlustpunkten Vorsprung auf den SV Langensteinbach mit 22:4-Punkten weiter an der Spitze der Landesliga steht.



Unsere siegreichen Herren

Foto: HSG

Nach der nun anstehenden Faschingspause geht es am 24. Februar für unsere Herren weiter. Um 18 Uhr empfängt man dann die Oberligareserve der SG Heildesheim/Helmsheim zum Derby in der heimischen Bundschuhhalle. Die SG spielt als Aufsteiger bislang eine ordentliche Saison, braucht aber für den sicheren Klassenerhalt noch Punkte und wird daher mit einer sicherlich starken Truppe auflaufen. Die HSG sollte sich also auf ein ähnlich enges und kampfbetontes Spiel wie in der Hinrunde einstellen, in dem wieder eine Topleistung vonnöten sein wird, um die zwei Punkte in Untergrombach behalten zu können. Wir hoffen auf lautstarke Unterstützung von unseren Zuschauern.

Spieler HSG: Nick Wilhelm & Fabian Hartmann (Tor), Jakob Lamminer (8), David Kolb (7/3), Stefan Lamminer (4), Jannis Seitner (4), Max Weickum (3), Luis Benz (2), Florian Mohler (2), Philippe Gramm (2/1), Jan-Erik Max (2), Ben Kunkelmann (2), Adrian Schork (2), Ivo Rzesanke

Trainer: Kai Neulen & Kevin Pistor

## Jugendabteilung

### Weibliche D-Jugend macht vorzeitig Meisterschaft klar

Die Mädels und Trainer hatten sich für dieses wichtige Spiel gegen das Tabellenschlusslicht, der Mannschaft von Post Karlsruhe, einiges vorgenommen. Schließlich war das Erreichen der vorzeitigen

Meisterschaft zum Greifen nah. Schon vor dem Spiel erkannte man, dass an diesem Tag mit angezogener Handbremse gespielt werden musste. Die gegnerische Mannschaft, die nur mit sieben Mädels antrat, war zudem, wie aus dem Hinspiel schon bekannt, auch körperlich um einiges unterlegen. So versuchte die HSG möglichst, ohne Körperkontakt zu spielen und den Fokus auf eine offensivere Abwehr und die Balleroberung zu legen. Leider war dies nicht immer möglich und konnte gar nicht so einfach umgesetzt werden, wie gedacht. In der zweiten Hälfte nahm man dann, ohne große Gegenwehr, Gegentore in Kauf und konnten aber im Gegenzug das schnelle Spiel nach vorne mit gezielten Torwürfen erfolgreich abschließen. Das Spiel endete mit 10:23.

Mädels, ihr seid Tabellenerster und das kann Euch nun keiner mehr nehmen. Herzlichen Glückwunsch zur vorzeitigen Meisterschaft!

Danke an die treuen Fans, die auch heute tatkräftig unterstützt, getrommelt, angefeuert und geklatscht haben.

Gespielt haben: Asli und Emelie im Tor, Margarita (1), Lorjana, Zana, Eva (5), Emi, Gül (8), Fiona (1), Svenja (3), Sophia (2) und Jolina (3)



Unsere meisterliche weibliche D-Jugend mit ihren Fans

Foto: HSG

### Weitere Ergebnisse

Ergebnisse der übrigen HSG-Teams und dazugehörige Spielberichte finden Sie auf unserer Homepage: [www.hsg-bruchsal-untergrombach.de](http://www.hsg-bruchsal-untergrombach.de)

## Heimatverein Untergrombach e.V.



### Das Erdwerk der Michelsberger Kultur von Bruchsal „Aue“

Der Sitzungssaal in der Verwaltungsstelle konnte die vielen interessierten Besucher aus nah und fern kaum fassen. Archäologin Birgit Regner-Kamlah ist bekannt für ihre spannenden und informativen Vorträge. Es gelang ihr, die jahrelange Ausgrabungszeit im Erdwerk Aue lebendig und anschaulich zu schildern. Ihr Bildvortrag gab einen faszinierenden Einblick in die Arbeit der Archäologie. Sie verdeutlichte mit einem Luftbild des Landesdenkmalamts wie eine derartige archäologische Fundstätte erkundet wird. Viele Fotos dokumentierten wie diese Grabungen von den Archäologen bearbeitet werden.

Anhand der gefundenen menschlichen Überreste konnten wichtige Rückschlüsse auf das Leben und die Gesundheit der steinzeitlichen Menschen gezogen werden. Dennoch können trotz intensiver Forschungsarbeit nicht alle Fragen – teilweise auch aus den Reihen des wissbegierigen Publikums – beantwortet werden.



Archäologin Birgit Regner-Kamlah, Martin Lauber

Foto: Barbara Lauber

Wieder einmal bot der Heimatverein Gelegenheit, mit Archäologin Birgit Regner-Kamlah Wissenswertes über die Geschichte der Michelsberger Kultur, also unseren Vorfahren zu erfahren.  
Martin Lauber

## Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### Probetag für das Gemeinschaftskonzert mit dem Musikverein Angelbachtal

In Vorbereitung auf unser Doppelkonzert, das wir gemeinsam mit dem Musikverein Angelbachtal spielen werden, fand am vergangenen Samstag auch die erste gemeinsame Probe statt. Eingeplant hatte unser Dirigent Dave dafür fast den ganzen Samstag, 10 bis 18 Uhr. Nach dem ersten „Hallo“ und dem Einrichten in der Mensa der Schule – immerhin kamen rund 60 Musiker zusammen – ging es auch schon mit der ersten Gesamtprobe los. Nach etwa einer Stunde trennten sich die Wege dann: Die unterschiedlichen Register probten jeweils für sich, um auf die Details und Herausforderungen in den einzelnen Stücken speziell eingehen zu können. Ann-Christin (Querflöten und Oboe), Dave (Klarinetten), Michael (Trompeten und Flügelhörner), Stefan (Saxofone), Steffen (tiefes Blech) und Steffen (Schlagzeug) übernahmen in den Registerproben jeweils die Leitung und arbeiteten mit uns an den Feinheiten. Danke dafür! Ein herzliches Dankeschön geht auch an das „Catering-Team“, denn die Mittagspause wurde mit leckeren Pizzen und Getränken, und die Kaffeepause mit selbst gebackenen Kuchen und Kaffee oder Tee versüßt. Gegen 15.30 Uhr begann erneut das große Stuhlrücken, denn alle Musiker versammelten sich zur abschließenden Gesamtprobe wieder in der Mensa, um das frisch Erlernte in der Gruppe zusammenzufügen. Wieder sind wir einen großen Schritt vorangegangen und Sie dürfen sich schon einmal den Termin für dieses besondere Konzert notieren: Am Sonntag, 17. März spielen wir für Sie in der Bundschuhhalle in Untergrombach. Wer dann noch nicht genug hat, hat die Möglichkeit, das Konzert am Samstag, 23. März in Angelbachtal noch einmal anzuhören.

Bis dahin haben wir noch ein wenig zu üben – auch eine weitere gemeinsame Probe mit dem MV Angelbachtal steht noch an. Wir freuen uns auf das Konzert und hoffen, Sie mindestens an einem der beiden Termine mit unserer Musik verwöhnen zu können.



Probe für das anstehende Gemeinschaftskonzert unter der Leitung von „Dave“ Haß  
Foto: Lea Edelmann

Sie erhalten kein Amtsblatt oder  
immer verspätet?

Dann wenden Sie sich an  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)

## Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



### Jamie Vize-Bezirksmeister

Am letzten Wochenende fanden die Winterbezirksmeisterschaften statt. Bei den Junioren U18 waren für den TCU Jamie und Julian am Start. Jamie spielte sich mit drei Zwei-Satz-Siegen und guten Leistungen bis ins Finale. Hier musste er dann allerdings die Überlegenheit seines Gegners aus Freiburg anerkennen, der in Runde 1 auch Julian bezwang. Bei den Junioren U16 starteten Melvin und Luca. Melvin spielte sich mit zwei hart erkämpften Siegen jeweils im MTB bis ins Halbfinale, wo er seinem Gegner aus Durlach dann unterlag. Luca musste in der ersten Runde die Überlegenheit seines Gegners aus Waldbronn anerkennen. Tim unterlag bei den Junioren U14 seinem Gegner aus Baden-Baden bereits im ersten Spiel.



Jamie

Foto: privat

Ergebnisse Winterrunde vom Wochenende:

Damen 2 gegen Wolfsberg Pforzheim

3:3

Damen 3 gegen Ski-Club Ettlingen

0:6

Weitere Vorschau für Februar:

Damen 4 am 10. Februar, 18 Uhr  
in Jöhlingen gegen TC Leopoldshafen 1  
Herren 1 am 24. Februar, 17 Uhr  
in Wäghäusel gegen TC Kirrlach 1  
Junioren U18 am 25. Februar, 13 Uhr  
in Jöhlingen gegen Ski-Club Ettlingen  
Juniorinnen U12 am 25. Februar, 13 Uhr  
in Ettlingen gegen Ski-Club Ettlingen

## TSV Untergrombach



### Einladung zum Familienfasching

Herzliche Einladung zum diesjährigen Familienfasching des TSV Untergrombach:

Wann? 10. Februar, 14.33 Uhr

Wo? Bundschuhhalle Untergrombach

Motto: Wir sind super, wir sind Helden, wir sind Superhelden!

Eintritt: 3 Euro

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher/-innen!

## Jahrgänge

### Jahrgang 1940/41

Durch den plötzlichen Schneefall war das letzte Treffen nur gering besucht. Daher ist das nächste Zusammensein am Donnerstag, 15. Februar, um 12 Uhr nochmals im Lokal „Vasilikos“, ehemals Café Frank, vereinbart. Kommt recht zahlreich, wie sonst gewohnt. Kleiner Hinweis: Nächstes Treffen am Donnerstag, 14. März.  
Bis dahin liebe Grüße  
Fritz

– Anzeigen –

Die Spendenplattform für Ihren  
gemeinnützigen e. V.

[www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de)





# TRAUER

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter [info@maurer-grabmale.de](mailto:info@maurer-grabmale.de)

Hauptstraße 166

69168 Wiesloch

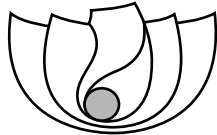
Tel. 06222- 7723500

Barbarastraße 56

76694 Forst

Tel. 07251- 5079000

[www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)



**MAURER**  
**GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN  
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

## Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche  
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurfalzstraße 25

76646 Helmsheim

Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**

Mobil: 01 51 - 29 80 26 02

[info@bestattungen-eissler.de](mailto:info@bestattungen-eissler.de)

Büros

• Durlacher Straße 70

76646 Bruchsal

• Markgrafenstraße 15

76646 Heildelsheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,  
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



## Lieselotte Neff

Geb. Klein

\* 12.2.1927 † 3.2.2024

In lieber Erinnerung und Dankbarkeit nehmen wir,  
und alle, die sie liebten, Abschied von unserer lieben  
Mutter, Großmutter und Urgroßmutter.

Es ist in jedem Anbeginn das Ende nicht mehr weit.  
Wir kommen her und gehen hin und mit uns geht die  
Zeit.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Donnerstag, den 15.2.24, um 14 Uhr in der  
Trauerhalle auf dem Friedhof Bruchsal statt.

In stiller Trauer  
Die Angehörigen

BESTATTUNGSDIENST  
PHILIPP

ÜBER  
**120**  
JAHRE

Wir kümmern uns um alles



Andrea  
Weber

Christian  
Bös

Büro Bruchsal:

07251 / 22 54

Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:

07257 / 9 30 31 02

Weingartener Straße 23

[www.bestatterbruchsal.de](http://www.bestatterbruchsal.de)

Bestattungsdienst

**Nagel & Oszter**

Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauenswürdiger Begleiter im Trauerfall und  
Vorsorgebereich in Bruchsal und Umgebung.

Auf Wunsch kommen wir selbstverständlich  
auch gerne zu Ihnen nach Hause.

76646 Bruchsal | Kaiserstr.105

76689 Karlsdorf-Neuthard | Amalienstr. 47

76694 Forst | Weiherer Str. 4

76297 Stutensee | Spechaa Str. 22

**07251 89555**

Tag und Nacht erreichbar

[www.bestattungen-nagel-oszter.de](http://www.bestattungen-nagel-oszter.de)

Seit 1978 Familiengeführt

**JÄCKLE** GmbH  
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen  
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.  
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

**0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19

D-76646 Bruchsal

Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2

D-76646 Untergrombach

Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter [www.bestatter-jaeckle.de](http://www.bestatter-jaeckle.de)

Geliebt & unvergessen

## TRAUER



**MÜLLER**  
GRABMALE GMBH

### ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.

Über 500 Exponate auf  
2.300 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf  
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Foto: Imagesines/iStock/Getty Images Plus

[www.baeckerei-nussbaumer.de](http://www.baeckerei-nussbaumer.de)

Unsere Angebote der Woche - gültig bis 15.2.2024

Aktuelles aus Ihrer  
Bäckerei mit



### BIO VOLLKORN SAATENBROT

(1000 g = 5.60) 750 g

**4.20**

### KÄSESCHNITTEN

MIT MANDARINEN

Stück

**2.40**

### HERINGSWECK

Stück

**3.30**

## VERSCHIEDENES

### Hausflohmarkt

Samstag, 17. Februar 24 9:00-17:00 Uhr Siedlungsstr. 19a  
(Hinterhaus) Bruchsal-Untergrombach

## PFLEGE



**Bruchsal**

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung  
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854**

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier  
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter [www.awo-ka-land.de](http://www.awo-ka-land.de)

**SUCHE:**

Fair und diskret.  
Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen,  
Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren,  
Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger | Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176 76362977





**Lamika alt**  
Seniorenbetreuung

info.lamika.alt@gmail.com

**24h Grundhaushaltshilfe  
und Pflegehilfe zu Hause**

**Die Alternative zum  
Pflegeheim - Hilfe zu Hause!**



Der legale Einsatz ist innerhalb 15 Tage möglich, die Mitarbeiter bleiben bis zu 6 Monaten. Somit haben die Senioren ein würdevolles Leben in ihrem gewohnten Heim und können selbst aktiv bleiben.



**Wollen Sie mehr wissen, dann rufen Sie uns einfach an. Fragen kostet nichts!**

Telefon: 017626625294 oder 01717795524

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE



**WOHNEN IN DER  
SEILERSBAHN  
IN BRUCHSAL**

**Käuferprovisionsfrei  
vom Bauträger!**

**Beratung und Verkauf:**

**1 - 4 ZKB-ETWs**

**60% bereits verkauft!**

**IMMOBILIEN** *seit 1990*  
**FRICK**



**WIR BAUEN!**

**Ansprechpartner: Thorsten Frick**  
**T 0172 7225966 @ info@immo-frick.de**

**EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!**



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock



**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0  
karlsruhe@garant-immo.de  
www.garant-immo.de

**Ihre Immobilienexperten**

in der Region für alle Fragen rund um  
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,  
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf  
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

**Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

## VERMIETUNG

**Whg.-Tausch Bruchsal-Untgr.**

Biete: 4-Zi.-Whg., 92 m<sup>2</sup>, BLK 10 m<sup>2</sup>, Stellpl., Kalt 955 €, NK ca. 250 € o. Strom, Bhf 15 min zu Fuß, nur NR, k. Tiere. Suche: In Bruchsal od. Umgebung, 2-Zi.-Wohnung bis ca. 550 € kalt. Tel.: 0151 53551971

## MIETGESUCHE

**Rentnerin sucht Mietwohnung ,**

ca. 80 m<sup>2</sup>, EG oder OG, EBK, Balkon, KM 800.-€ zum 01.04. / 01.05.2024 .

☎ 0157 59119578

## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

**www.1a-makler.com**  
**hartmann@1a-makler.com**

**IMMOBILIENGESUCHE**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbaueinandersetzungen

**1000,- € Tippgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

**Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.**



**HARTMANN**  
**IMMOBILIEN** **Seit 35 Jahren!**

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23



Foto: panthermedia

Geflüchteten Arbeit vermitteln

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

# Potenziale von zugewanderten Menschen nutzen!

**Viele geflüchtete Menschen sind sehr gut qualifiziert. Viele Unternehmen im Land benötigen Fachkräfte. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) möchte beide zusammenbringen und unterstützt die Unternehmen mit passgenauen Förderinstrumenten. Diese können je nach Bedarfslage auch individuell kombiniert werden. Wir beraten Sie gerne.**

Baden-Württemberg hat in den vergangenen Jahren bei der Aufnahme von geflüchteten Menschen Herausragendes geleistet. Nach einer Phase des Ankommens und des grundständigen Deutscherwerbs geht es jetzt darum, die Geflüchteten noch stärker in Arbeit zu vermitteln.

**Die BA bringt Unternehmen mit Geflüchteten zusammen**

In vielen Berufen, Branchen und Regionen des Landes werden

Fachkräfte gesucht. Viele Geflüchtete haben ihren Integrationskurs beendet oder stehen kurz davor – die Hälfte davon aus der Ukraine und häufig sehr gut qualifiziert. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen.

**Wir beraten Unternehmen bis zur Einstellung**

Viele geflüchtete Menschen sind bei den Agenturen für Arbeit und Jobcentern registriert. Wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartner vor Ort und besprechen Sie, welche Voraussetzungen gelten, um Ihr Unternehmen zu verstärken und welche Fördermöglichkeiten es gibt. Ausländerrechtliche

**Mehr Informationen**



**An Förderungen interessiert?**  
[www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo](http://www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo)

Besonderheiten prüfen wir für Sie und unterstützen Sie bis zur Realisierung Ihrer beabsichtigten Einstellung.

**Wir unterstützen Ihr Unternehmen mit Förderungen**

Sie möchten eine Person einstellen, die (noch) nicht über die beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse verfügt, die Sie von Ihren Beschäftigten erwarten? Eine Einarbeitung, die über den üblichen Rahmen hinausgeht, ist erforderlich? Dann ist der Eingliederungszuschuss eine mögliche Hilfe für Sie. Dieser zeitlich befristete Zuschuss soll eine

zeitweise geringere Leistung der Arbeitskraft von neu eingestellten Beschäftigten ausgleichen. Es kann zudem sinnvoll sein, dass Ihre neuen Beschäftigten noch weiter Deutsch lernen, um entsprechend ihrer Qualifikation eingesetzt zu werden. Dann hilft ein berufsbezogener Sprachkurs, der auch digital oder in Kleingruppen in Ihrem Unternehmen stattfinden kann.

## Kontakt

**Agentur für Arbeit  
 Karlsruhe-Rastatt**  
 Brauerstr. 10  
 76135 Karlsruhe





### Familie sucht Haus!

Wir sind eine 4-köpfige Familie und suchen in unserer Heimat ein EFH/DHH mit Garten, zum Toben für unsere kleinen Kinder und um uns wohl zu fühlen. Gerne auch renovierungsbedürftig. Max. Preis ist 450.000 €. Wo: Büchenau und Staffort. Sie möchten verkaufen oder kennen jemanden? Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht. familiesuchthaus2024@gmx.de oder 0151 50497662

### Fahrer gesucht!

Unternehmer sucht flexiblen, ruhigen und zuverlässigen Fahrer (FS-Klasse B) aus Bruchsal oder unmittelbarer Umgebung, für etwa 20-30 Stunden in der Woche. Auto vorhanden.

Telefon 0176 35884278

## STELLEN jobsucheBW

### Hausarztpraxis in Weiher sucht Verstärkung!

**Wir haben zu bieten:**

- strukturiertes Arbeitsumfeld mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- moderne Praxisräume
- Teamarbeit

**Sie passen zu uns, wenn Sie:**

- eine Ausbildung im medizinischen Bereich haben, MFA bevorzugt
- in Teilzeit arbeiten wollen
- sich bei uns wohlfühlen

**Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!**

Gerne auch kurzfristige Anfragen bezüglich eines Probetages!  
Bewerbungen via E-Mail oder postalisch an:

**Praxis am Kirchplatz – Dres. Lutz & Niederbühl**, Kirchplatz 16, 76698 Ubstadt-Weiher, ✉ info@praxis-am-kirchplatz.de



Für unseren Kindergarten „Am Alten Friedhof“ in Weingarten (Baden), suchen wir ab sofort

eine **pädagogische Fachkraft (m/w/d) als Leitung (100 %)**



und

eine **pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit (66 %)**



Die Stellen sind unbefristet.

Weitere Informationen auch unter **www.ekiwei.de** oder unter Tel. **07244 60 73 67 13**.

Evang. Kirchengemeinde Weingarten (Baden)  
Kirchstr. 6 | 76356 Weingarten (Baden)



### Die Bundesagentur für Arbeit informiert

## Geflüchtete sind Fachkräfte

**In vielen Berufen, Branchen und Regionen des Landes werden Fachkräfte gesucht.**

Viele Geflüchtete haben ihren Integrationskurs beendet oder stehen kurz davor – die Hälfte davon aus der Ukraine und häufig sehr gut qualifiziert. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen. Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt die Unternehmen mit individuellen Beratungsangeboten und passgenauen Förderinstrumenten, wie einem Eingliederungszuschuss oder einem Berufssprachkurs. Die Förderinstrumente können je nach Bedarfslage auch individuell kombiniert werden. Wir beraten Sie gerne.

Weitere Infos und Ansprechpartner gibt es unter:



[www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo](http://www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo)

**Mehr Informationen:**  
[www.arbeitsagentur.de/](http://www.arbeitsagentur.de/)



## EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

WEINGUT HEITLINGER

WEINGUT BURG RAVENSBURG  
seit 1881

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung eine/n

### Lageristen/in in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

für die Bereiche Lager/Versand (Führerschein Klasse BE).

Bewerbungen bitte an:  
**WEINGUT HEITLINGER**  
Am Mühlberg 3 · 76684 Östringen-Tiefenbach  
07259/9112-0 · info@weingut-heitlinger.de

**Wir suchen dich!**

Du bist ein Held der Straße und liebst das selbstständige und eigenverantwortliche Arbeiten? Du willst zuverlässige Arbeitszeiten und eine überdurchschnittliche Bezahlung?  
Dann bist du bei uns genau richtig.

### LKW-Fahrer gesucht (m/w/d)

**Wir suchen ab sofort eine/n Aushilfsfahrer/in für einfache Fahrten im Regionalbereich.**

Arbeitszeiten nach Absprache vor- oder nachmittags.  
Haben wir dein Interesse geweckt?  
Dann melde dich bitte unter: ☎ 0171 6536328  
**Firma Bühler Transporte – 76684 Östringen**

## Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

## Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### mehrere Mitarbeitende (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Annahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

#### Ihr Profil:

Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

#### Wir bieten:

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (538 Euro Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **16.02.2024** schriftlich (mit Lebenslauf und gerne auch mit Lichtbild) bei der **Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemensstr. 2-6, 76646 Bruchsal**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.

# BRLK

Gesellschaft für  
Biomüll und Recycling  
im Landkreis Karlsruhe mbH



**Wir suchen SIE!**

## Neue Marktbeschicker

für den Wochenmarkt in Forst (Baden) zur Flankierung eines etablierten Obst- und Gemüsestandes gesucht.

**Mittwoch und Samstag von 7 bis 13 Uhr**

Wir würden uns freuen, wenn wir unseren Markt durch Sie wieder vielfältig bestücken könnten.

**Bei Interesse bitte melden:**

**Ordnungsamt Forst**

**Telefon: 07251/780-211, Mattern@forst-baden.de**

**Alle weiteren Infos erhalten Sie auf der Informationsseite:**  
[www.forst-baden.de/durchfuehrung-von-wochenmaerkten-beantragen](http://www.forst-baden.de/durchfuehrung-von-wochenmaerkten-beantragen)

Wir sind ein Bio-Unternehmen, wenn Sie Teamarbeit schätzen und eine Begeisterung für Biolebensmittel mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

## PICKER & PACKER (m/w/d)

Wir suchen eine tatkräftige Unterstützung in Vollzeit, die mit Leidenschaft bei der Sache ist! Ihre Aufgaben umfassen das Einlagern und Kommissionieren unserer hochwertigen Biolebensmittel. Eigenverantwortliches Arbeiten und Zuverlässigkeit stehen bei uns im Mittelpunkt. Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC sind eine Voraussetzung und körperliche Belastbarkeit beim Tragen und Heben ist notwendig.

## BÜROFACHKRAFT (m/w/d)

Wir suchen Sie in Vollzeit. Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst, haben eine gut Zahlenaffinität, sind ein Organisationstalent, haben das richtige Gespür für den Umgang mit dem Kunden und sind mit Biolebensmittel vertraut. Die Unterstützung unseres Kundenservices und das Marketing auch in den sozialen Medien sind Ihr Arbeitsumfeld.

**amorebio GmbH & Co. KG** - Ubstadt-Weiher

Bewerbung per Telefon

0 72 51/93 23 88-0 oder unter:

<https://amorebio.de/bewerbung.html>



## Ein starkes Team für eine starke Zukunft

Vielfalt, Verlässlichkeit, Flexibilität, Leistung, Karriere

Wir suchen Verstärkung für unser Dezernat II im Amt für Straßen zum frühestmöglichen Eintrittstermin:

### Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) im Straßenbetrieb Nord

#### Ihre Aufgaben

Der Straßenbetriebsdienst verfügt über eine Vielzahl von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten. Die Reparatur und Wartung erfolgen sowohl in Eigenleistung als auch durch Vergabe. Folgende Aufgaben erledigen Sie in enger Zusammenarbeit mit dem Leiter der Straßenmeisterei und dem Kraftfahrzeugmeister des Amtes:

- Selbständige Reparatur- und Wartungsarbeiten an Maschinen und Geräten
- Koordination der Reparaturarbeiten
- Planen von Inspektions- und Serviceterminen, UVV-Prüfungen und Hauptuntersuchungen
- Bestellung von Ersatzteilen, Schmier- und Verbrauchsstoffen
- Fahrzeug- und Geräteverwaltung
- Übernahme von Aufgaben in der technischen Betreuung des Bauhofs

#### Ihr Profil

- Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) oder Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)
- ausgeprägtes technisches Verständnis für Fahrzeuge und Maschinen
- sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse B erforderlich; Klasse C/CE wünschenswert

#### Ihre Perspektive

Die Stelle wird mit einem Stellenanteil von 100 % ausgeschrieben und bietet je nach Qualifikation und Berufserfahrung Entwicklungsmöglichkeiten bis Entgeltgruppe 6 TVöD. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar und kann im Rahmen eines Jobsharings besetzt werden. Dienort ist Bruchsal.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **29.02.2024** unter Angabe der **Kennziffer 2965** über unser Online-Bewerberportal [www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de). Dort erhalten Sie weitere Informationen über das Landratsamt Karlsruhe sowie über den Landkreis..

#### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Falls Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, können Sie sich gerne an Frau Novák, unter der Telefonnummer 0721/936-53010, wenden.



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock



## UNTERRICHT

### Schnupperkurs Blockflöte/Kinderquerflöte

für **Erstklässler** in Bruchsal und Untergrombach  
März bis April 2024 (8 Mal)

Kosten: 40 Euro und  
einmalig 21 € für Notenmaterial (nach Bedarf zzgl. 10 € für Instrument)

Information und Anmeldung unter  
Tel. 07257 903857, [www.betz-simon.homepage.t-online.de](http://www.betz-simon.homepage.t-online.de)



## AUTO

ANKAUF



### ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

[info@auto-schwab-fellbach.de](mailto:info@auto-schwab-fellbach.de)

## GASTRONOMIE



### Schlindwein-Stuben

Karlsdorf-Neuthard

*Sehr geehrte Gäste,*

*Wir möchten uns recht herzlich bei Ihnen bedanken für die kräftige Unterstützung im letzten Jahr.*

So wie Sie für uns da gewesen sind, werden auch wir stets für Sie da sein! Egal ob zum **Mittagstisch**, große **Feiern, Tagungen, Trauerfeiern** oder **Schulungen**. In **unseren** separaten Räumen ist genug Platz für alles. Auch für ein gemütliches Essen oder einen **Kegelabend** mit Familie und Freunden sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Und falls Sie mal Lust auf unsere Gerichte haben, aber nicht das Haus verlassen möchten/können, **liefern wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.**

**Schlindwein Stuben**

Altenbürgstraße 6, 76689 Karlsdorf-Neuthard, Tel. 07251/41076

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an oder gehen Sie auf [www.schlindwein-stuben.eatbu.com](http://www.schlindwein-stuben.eatbu.com)

## GESCHÄFTSANZEIGEN

FACHBERATUNG: IM BADSTUDIO

### BARRIEREFREI DUSCHEN

PLANEN, GESTALTEN, REALISIEREN  
KAUSCH SANITÄR + BADEINRICHTUNGEN  
Merianstr. 50 • Heidelberg • 07251-5474



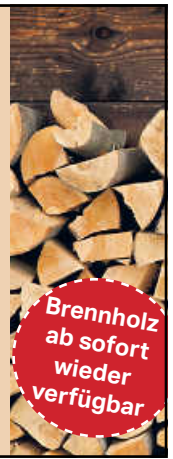
GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner  
rund um die Baumpflege!  
... Rückschnitt, Baumfällung,  
Wurzelstockentfernung.

**Kamin- und Ofenholz  
inkl. Anlieferung**

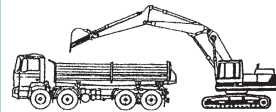
**Gredler + Söhne GmbH**

Waldstraße 17 • D - 76689 Karlsdorf-Neuthard  
Tel. +49(0)7251 9443-0 • Fax +49(0)7251 9443-22  
[info@gredler-soehne.de](mailto:info@gredler-soehne.de) • [www.gredler-soehne.de](http://www.gredler-soehne.de)



# Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



Weiherer Str. 74  
76698 Ubstadt-Weiher  
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474  
E-Mail: [Boeser-Engler@gmx.de](mailto:Boeser-Engler@gmx.de)



ELEKTRO LINTNER

0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollläden und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Unteröwisheimer Str. 12 - 76698 Ubstadt-Weiher - [www.elektro-lintner.de](http://www.elektro-lintner.de)

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

## ELEKTROANLAGEN

# J. HEILER GMBH



Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik  
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik  
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift



**ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH**

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • [info@jheiler-elektro.de](mailto:info@jheiler-elektro.de)  
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444  
[www.jheiler-elektro.de](http://www.jheiler-elektro.de)



# AUTO & ZWEIRAD

<https://lokalmatador.net/auto-zweirad/>

Foto: Jupiterimages/Polka Dot/Thinkstock

## Gewusst wie: So sparen Autofahrer Sprit und Geld

Egal, ob Elektroauto oder Verbrenner: Wenn es um den tatsächlichen Verbrauch geht, ist der Mensch hinter dem Steuer einer der wichtigsten Faktoren. Mit verändertem und bewusstem Fahrverhalten gelingt auch das Spritsparen.

Wer vor einer typischen Route – sinnvollerweise ein Mix aus Stadt, Land- und Schnellstraßen – die Verbrauchsanzeige des Bordcomputers auf Null setzt, kann nach jeder Fahrt feststellen, ob sich eine bewusste Änderung der Fahrweise tatsächlich auf den Verbrauch auswirkt. Die Gesellschaft für Technische Überwachung nennt bei einem Verbrenner und kaum längerer Fahrzeit Einsparmöglichkeiten von bis zu einem Liter und mehr auf 100 Kilometer.

### So gehts

Bei Autos mit Schaltgetriebe lohnt frühes Hochschalten. Experten raten dazu bereits ab etwa 2000 Umdrehungen in der Minute. Sprit spart zudem vorausschauendes Fahren. Naht eine rote Ampel, sollte

bei eingelegtem Gang früh vom Gas gegangen und möglichst wenig gebremst werden. So bleibt die Motorbremse erhalten, und die heute übliche Schubabschaltung des Motors senkt den Verbrauch gegen Null. Ein entspanntes und gleichmäßiges Fahren spart ebenfalls Energie. Bei vielen Fahrzeugen mit Wandlerautomatik oder Doppelkupplungsgetrieben sowie bei den meisten Elektroautos lässt sich der Fahrmodus „Eco“ wählen.

### Abschaltautomatik

Stopp-Start-Automatiken machen es vor: Wenn der Motor nicht läuft, wird auch kein Kraftstoff verbraucht. Beträgt die erwartete Standzeit mehr als 20 Sekunden und hat der Wagen keine Abschaltautomatik, sollte der Motor von Hand

ausgeschaltet werden. Vor geschlossenen Bahnschranken ist das sogar vorgeschrieben. Elektroautos haben hier einen Vorteil: Sie benötigen (bis auf die Nebenverbraucher) keinen Strom, wenn sie anhalten. Apropos Nebenverbraucher: Aggregate wie Klimaanlage, Gebläse, Sitzheizung, Heckscheiben- und Außenspiegelheizung können den Verbrauch nach oben treiben. Auch hier schlummert Einsparpotential. Und da ein Auto desto weniger verbraucht, je leichter es ist: keinen unnützen Ballast mitschleppen. Das gilt auch für Dachträger, die nicht nur zusätzliches Gewicht mitbringen, sondern auch den Luftwiderstand deutlich erhöhen. Einfluss auf den Verbrauch haben auch die Reifen. Der Luftdruck sollte regelmä-

ßig kontrolliert werden. Sprit spart, wer die Winterpneus zur richtigen Zeit gegen die leichter abrollenden Sommerreifen tauscht. Außerdem: Kurzstrecken vermeiden. Denn bei kaltem Motor oder kalter Batterie verbrauchen Autos besonders viel Energie.

### Elektroautos

Auch für Elektroautos gilt: vorausschauende Fahrweise, Verzicht auf unnötiges Beschleunigen und möglichst wenige eingeschaltete elektrische Verbraucher sowie der richtige Reifendruck. Einen Vorteil hat das Elektroauto aber: Beim Bremsen oder Bergabfahren wird Energie zurückgewonnen. Die Stärke der Rekuperation kann bei den meisten Modellen eingestellt werden. (aum/red)



Foto: Autoren-Union Mobilität/GTU

lokalmatador



Wieviel Energie verbrauchen Sitzheizung und Co. tatsächlich? Eine Kostenaufstellung des ADAC zum Extraverbrauch finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/spritverbrauch/>



## AUTO & ZWEIRAD



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/auto-zweirad/>



Foto: zwolafasola/iStock/Thinkstock

lokalmatador

### Kratzen und frieren war gestern

Viele Autofahrer müssen im Winter jeden Morgen ein paar zusätzliche Minuten einplanen, um die Scheiben gründlich von Eis und Schnee zu befreien. Deutlich zeitsparender, komfortabler und auch sicherer ist es, mit einer Standheizung für freie Scheiben und einen vorgewärmten Innenraum zu sorgen. Schließlich bedeutet freie Sicht ein Plus an Sicherheit, das gilt noch mehr in der dunklen Jahreszeit. Standheizungen tauen nicht nur die Scheiben frei, sie wärmen auch den Motor vor und vermeiden so einen Kaltstart.

Die Bedienung ist kinderleicht auf verschiedene Arten möglich, zum Beispiel mit einer Funkfernbedienung am Schlüsselbund, direkt im Auto oder bequem mit der Smartphone-App. Standheizungen sind in jedem Auto nachrüstbar, der Einbau ist meist innerhalb eines Tages erledigt. Um einen fachgerechten Einbau und alle notwendigen Anschlüsse kümmern sich bundesweit rund 1.000 regelmäßiger geschulte Fachbetriebe. (djd/Webasto/red)

Tipps zur Standheizung für Wohnmobile finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-481/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-481/)

lokalmatador

### Computer auf vier Rädern

Autos entwickeln sich immer stärker zu Computern auf vier Rädern. Für die Nutzer verbinden sich damit viele Vorteile, von mehr Komfort und Sicherheit bis zum Infotainment. „Software ist der Schlüssel, um Komfort und Nachhaltigkeit zu steigern“, erklärt Bosch-Geschäftsführer Dr. Markus Heyn. Software-definierte und vernetzte Fahrzeuge von morgen können beispielsweise selbsttätig freie Parkplätze finden, das Laden von Elektroautos vereinfachen oder in Echtzeit vor Gefahren wie Aquaplaning oder Straßenglätte warnen. Seit fast vier Jahrzehnten entwickelt Bosch automobiler Software im eigenen Haus. Bei zukünftigen Modellen werden regelmäßige Updates zum Standard - ähnlich wie man es vom Smartphone kennt. Auf diese Weise bleibt das Auto länger auf dem aktuellen Stand der Technik. (djd/red)

Mehr über Fahrerassistenzsysteme finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-2839/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-2839/)

**Graf Hardenberg GmbH**  
Murgstraße 9-13, 76646 Bruchsal  
Telefon 07251 91010, [bruchsal.seat.de](mailto:bruchsal.seat.de)

**40**  
JAHRE

Arona

Musik  
in meinen  
Ohren.

SEAT Arona  
Style Edition

Ab 149 € mtl.<sup>1</sup> leasen.

Mehr Sondermodelle  
mit Preisvorteilen  
von bis zu 2.000 €<sup>2</sup>  
bei uns.

Nur bis zum  
15.03.2024

SEAT Arona Style 1.0 TSI, 81 kW (110 PS): Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,6-5,3 l/100 km; (Kurzstrecke): 7,0-6,7 l/100 km; (Stadttrand): 5,4-5,0 l/100 km; (Landstraße): 4,9-4,5 l/100 km; (Autobahn): 5,9-5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) 128-119 g/km (WLTP-Werte)

<sup>1</sup>Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Überführungskosten i. H. v. 1.299,00 € sowie Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat, alle Werte inkl. Mehrwertsteuer. Zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Wird der Vertrag im Fernabsatz geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig für Privatkunden bis 15.03.2024. Solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter [www.seat.de/arona](http://www.seat.de/arona). <sup>2</sup>Preisvorteil entspricht einem Nachlass der SEAT Deutschland GmbH in Höhe von 2.000,00 € auf die unverbindliche Preisempfehlung. Der Nachlass führt zu einer geringeren monatlichen Leasingrate. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Gilt für den SEAT Arona Style 1.0 TSI, 81 kW (110 PS); Fahrzeugpreis ab Werk (inkl. MwSt): 27.305,00 € zzgl. 1.299,00 € Überführungskosten; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 €; 24 Leasingraten à 149,00 €; Laufzeit: 24 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km.**

MEHR ZUM THEMA  
UNFALL & SCHADEN?

[www.lokalmatador.de/auto-zweirad](http://www.lokalmatador.de/auto-zweirad)



Freut sich darüber, mit anderen Gleichgesinnten Idee und Umsetzung des nachhaltigen Wirtschaftens voranzubringen: Maria Fritz vor dem Gebäude des Impact Hub Karlsruhe.

Fotos: war

**Netzwerken und nachhaltiges Wirtschaften vorantreiben**

# Vorgestellt: Impact Hub Karlsruhe

**Sie unterstützen Firmen, Start-ups, Selbständige oder andere Interessierte durch Fachwissen, Vernetzung und Raum. Umgekehrt kann man sich hier im Impact Hub Karlsruhe einbringen, indem man Genossenschaftsmitglied, Coworkerin, Coworker oder Cohost wird und zu den Workshops und Veranstaltungen geht.**

Letzteres sei das Wichtigste, findet Maria Fritz. Von Juni 2023 an sind sie und Anton Baranowski, die zwei Co-Geschäftsführer, sowie ihr Team in ihren Räumlichkeiten am Karlsruher Kronenplatz anzutreffen. Seit letztem Herbst haben sie zwei Mitarbeitende und zwei Projektarbeitende. „Die Räume sind teilgefördert durch die City Transformation Karlsruhe, ein Projekt von der Stadt Karlsruhe, im Rahmen des ‚Bundesprogramms zukunftsfähige Innenstädte und Zentren‘ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Unsere Einkommensquellen sind die Genossenschaftsbeiträge, die Einkünfte durch die Raumvermietung, das Coworking und die Workshops sowie die Förderung von Bund und EU.“

**Auf Vertrauensbasis**

Wenn man den Impact Hub betritt, fallen einem nicht nur die Lebensläufe und Fotos der Mitarbeitenden, sondern auch die

Regale im Eingangsbereich auf. Mitglieder anderer gemeinwohlorientierter Unternehmen haben hier die Möglichkeit, ihre Produkte auszustellen und Sichtbarkeit zu zeigen. Mit einem anderen Partner habe man außerdem ein „Beste Adressen“-Heft für gemeinwohlorientierte Unternehmen herausgegeben. „Wir möchten mit gutem Beispiel vorgehen und zeigen, dass man auf Vertrauensbasis und mit dem Fokus auf Zusammenarbeit

und Transparenz, in der Kombination mit flexiblen Arbeitszeiten, auch ein Unternehmen führen kann – und dass das im Team funktioniert. Unsere Mission ist es, gemeinwohlorientiertes Unternehmertum zu fördern und zu fordern.“

**Von den Nachbarn gelernt**

Fritz kann man als ein Erfolgsbeispiel dafür bezeichnen, dass das möglich ist. Sie ist in der Region Karlsruhe aufgewachsen. An der

Justus-Liebig-Universität in Gießen hat sie Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft studiert sowie in Utrecht einen Master in Sustainable Development, mit dem Fokus auf International Development, gemacht. Bereits als Studentin hatte sie bei einem anderen Impact Hub in den Niederlanden sowie bei einem Social Startup im Bereich Regionale Ernährungssysteme sowie in Europäischen Projekten mitgewirkt.

**Mit Leidenschaft und Energie**

„Markus Besch, Impact Hub Stuttgart-Gründer, wollte nach Karlsruhe umziehen und hat mich gefragt, ob ich mitmache. Ich bin in die Gründung reingerutscht und habe das mit viel Leidenschaft und Energie vorangetrieben.“ Wer sich selbst davon überzeugen möchte, kann das zum Beispiel beim Social Entrepreneurship Netzwerktreffen am Donnerstag, 22. Februar, um 19 Uhr, im Impact Hub tun. (war)



Hier kann man arbeiten und miteinander ins Gespräch kommen.



Foto: Impact Hub Karlsruhe

**Mehr zur TRK:**  
QR-Code scannen und weiterlesen

<https://lokalmatador.net/trk>



# Dachdecker

erledigt Dacharbeiten, Dachsanierung, Ziegeldach, Flachdach, Dachdämmung.

Mobil 0157 777 44 441 | E-Mail: am.dach@web.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160

www.wm-aw.de Fa.



## Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

## Freddys

### Entrümpelungen- Umzugs-Service

... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung  
Haushaltsauflösungen, Nachlässe  
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

## Garten- und Landschaftsbau

Gartenpflege, Rollrasen verlegen, Vertikutieren, Pflanzen von Büschen und Bäumen, Bodenarbeiten, Baum- & Heckenschnitt, Beetanlage/-pflege, Unkraut jäten, Pflasterarbeiten, Zaunanlage, Kunstrasen u.v.m.

Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos

### HOCHDRUCKREINIGUNG

(Befreien von Moos, Dreck und Unkraut)

Mobil 01520 4460 180

# EUROPEAN LEAGUE

## IM SNP DOME HEIDELBERG

**DI 20.02.24**  
**20:45 UHR**

**DI 05.03.24**  
**18:45 UHR**

*Jetzt Tickets sichern!*

... mit uns Pünktlich, Bequem, Sicher!  
Krankenfahrten leicht gemacht.

- Krankenfahrten
- Rollstuhltransport
- Flughafentransfer

- Dialyse
  - Taxi
- JETZT BEWERBEN!**

**brückmann**  
Fahrdienste GmbH

Hauptstraße 176  
76297 Stutensee  
**07244 73 70 20**  
**07251 98 54 10**

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen **DISPONENT (m/w/d) und FAHRER (m/w/d)**

info@brueckmann-faehrt.de • www.brueckmann-faehrt.de

# BAUHANDEL

**orani**

PLANUNG | BERATUNG | VERKAUF

Fliesen | Parkett | Vinyl | Laminat  
Tapeten | Teppich | Türen | Mosaik  
Naturstein | Verblender | Pflaster  
Farben | Putz | Bioböden | Plissees  
Bäder | Spachteltechniken | uvm.

Im Ochsenstall 34  
76689 Karlsdorf-Neuthard

www.bauhandel-orani.de

CENTER FÜR  
BAUEN & WOHNEN  
**bawo**  
www.bawo-center.de



MODERNE AUSSTELLUNG UND VERKAUF AUF MEHR ALS 4000 m<sup>2</sup>





## FREIZEIT

**Druckfrisch erschienen:**  
Das Magazin #Naturpark in der Ausgabe 2024.

## #NATURPARK 2024 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTlich

Bebenhausen, Beuron, Bühlertal, Eberbach, Feldberg, Murrhardt, Zaberfeld – die sieben Naturparke in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark.

### VIEL ZU BIETEN

Die Geschichten über die Projekte nehmen die Leserschaft mit in die Vielfalt der Naturparke, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau. Die Modellregionen für nachhaltige Entwicklung haben viel zu bieten: „Neben dem sportlich herausfordernden Highlight“, so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, „werden auch in der sechsten Ausgabe des Magazins viele Projekte und Persönlichkeiten quer durch die vier Handlungsfelder der Naturpark-Arbeit vorgestellt.“

### VIER HANDLUNGSFELDER

Diese vier Handlungsfelder sind Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus und Erholung, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung. Von den Wanderungen in der Wutachschlucht im Naturpark Südschwarzwald über die Klima-Bildungsangebote für Kinder im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bleibt das Magazin in der Natur und stellt die kreative Holztafel-Beschilderung im Naturpark Neckartal-Odenwald vor. Auch Naturschutzthemen kommen zum Zuge, wenn der Frage nachgegangen wird, welches Produkt die Haltung von Schafen im Naturpark Obere Donau wieder wirtschaftlicher macht oder

welche Projektbausteine sich die Gemeinde Zaberfeld für ihre Modellgemeinde für biologische Vielfalt überlegt hat.

### PROJEKTE – GESCHICHTEN – MENSCHEN

690 Kilometer Länge, 14.000 Höhenmeter und in elf Tagesetappen zu meistern – das sind die Kerndaten des Naturparke-Gravel-Crossings. Diese Route führt einmal quer durch Baden-Württemberg, genauer gesagt durch vier Naturparke von Mannheim bis nach Basel. Sie hat auf der Strecke mit ihren Klöstern, Kirchen und Burgen am Wegesrand, mit ihren herrlichen Naturschätzen, tollen Gasthöfen und spektakulären Ausblicken einiges zu bieten. Mehr zu dieser sportlichen Herausforderung stellt das Bikerpaar von SaddleStories.at in der neuesten Ausgabe des Magazins vor.

### NATURPARK SCHÖNBUCH

Der Beitrag über den Naturpark Schönbuch erklärt, wie Naturschutz für einen artenreichen Wald sorgen kann. Der Trüffel-Himmel im Schmidbachtal im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald eröffnet kulinarisch neue Highlights, und die Naturpark-Gästeführerinnen warten in allen sieben Naturparken nur darauf, die Leserinnen und Leser nicht nur im Magazin, sondern auch in der Natur auf spannende Klima-, Inklusions- oder Erlebnisführungen mitzunehmen.

„In den sieben Naturparken engagieren sich täglich viele Menschen mit faszinierenden Ideen und ihrer Tatkraft und gestalten damit die nachhaltige Entwicklung der Regionen aktiv mit“, bekräftigt Dammann. (pm/red)



Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald e.V., freut sich über die neue Ausgabe. Fotos: AG Naturparke

  
**lokalmatador**

Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich, können per E-Mail an [info@naturparke-bw.de](mailto:info@naturparke-bw.de) nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:

<https://nussbaumwelt.net/naturpark24>





# KÜCHENTRENDS

## BEI MÖBEL EHRMANN IN BRUCHSAL

# 2024



BIS ZU  
**50%**<sup>1)</sup>  
AUF FREIGEPLANTE  
KÜCHEN

+

PREMIUM  
PAKET

**GRATIS**

3D-Planung & Aufmaß  
Lieferung  
Ein-Jahres-Check

**UPGRADE**

Kochfeld mit Dunstabzug

**ZUSÄTZLICH**

20% Gutschein<sup>2)</sup>

**DIREKT TERMIN  
VEREINBAREN!**

Jetzt scannen oder anrufen!

**+49 (0)6341 977-333**



1) Gilt bei Neuaufträgen frei geplanter Küchen ab einem Holzteilewert von 4.999,- € bis 10.02.2024. Bei Einsatz einer neuen oder bestehenden Ehrmann Vorteilskarte. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nicht gültig für bereits reduzierte Ware und Aktionspreise. Nicht gültig für Team 7, Decker und next125. Keine Barauszahlung möglich. 2) Gültig für Neubestellungen bis 31.12.2024. Barauszahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nicht gültig in den Küchenabteilungen. Ihr Standort in der Region: 76646 Bruchsal, Kammerforststr. 3 // Hauptsitz: Ehrmann Wohn- und Einrichtungs GmbH, Lotschstr. 9, 76829 Landau // [www.moebelehrmann.de](http://www.moebelehrmann.de)

# EHRMANN

*einfach schöner wohnen*